

Bedienungsanleitung

GPS-NAVIGATIONS-AUDIOSYSTEM

AVIC-F320BT
AVIC-F3210BT

Bitte lesen Sie zuerst **Wichtige Informationen für den Benutzer**!
Wichtige Informationen für den Benutzer enthält wichtige Informationen, die Sie vor Gebrauch des Navigationssystems wissen sollten.

Deutsch

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer-Produkt entschieden haben.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte aufmerksam durch, um sich mit der richtigen Bedienungsweise für Ihr Modell vertraut zu machen. *Bewahren Sie die Anleitung nach dem Durchlesen zur späteren Bezugnahme an einem sicheren Ort griffbereit auf.*

Wichtig

Die in den Beispielen gezeigten Bildschirme können von den tatsächlich angezeigten abweichen.
Bildschirminhalte werden im Zuge der Leistungs- und Funktionsverbesserung möglicherweise ohne Ankündigung geändert.

Anleitungsübersicht

Lesen Sie, bevor Sie dieses Produkt verwenden, unbedingt die separate Anleitung **Wichtige Informationen für den Benutzer**, die Warnungen, Vorsichtshinweise und andere wichtige Informationen enthält, die Sie wissen sollten.

Verwendung dieser Anleitung

So finden Sie die Bedienungsanweisungen für einen bestimmten Vorgang

Wenn Sie sich entschieden haben, was Sie machen möchten, finden Sie die benötigte Seite im *Inhalt*.

So finden Sie die Bedienungsanweisungen für ein bestimmtes Menü

Wenn Sie die Bedeutung eines am Bildschirm angezeigten Elements prüfen möchten, finden Sie die zugehörige Seite unter *Display-Informationen* am Ende der Anleitung.

Glossar

Im Glossar können Sie die Bedeutung spezifischer Begriffe nachschlagen.

In dieser Anleitung verwendete Konventionen

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, die folgenden Informationen über die in dieser Anleitung verwendeten Konventionen zu lesen. Wenn Sie diese Konventionen kennen, fällt es Ihnen leichter, sich mit Ihrem neuen Navigationssystem vertraut zu machen.

- Die Tasten an Ihrem Navigationssystem werden in **FETTEN**, **GROSSBUCHSTABEN** dargestellt:
  z. B.)
  MENU-Taste, **MAP**-Taste.
- Die Elemente der einzelnen Menüs, Bildschirmtitel und Funktionsparameter stehen **fett** in Anführungszeichen “ ”:
  z. B.)
  Bildschirm “**Menü Navigation**” oder Bildschirm “**Audio Source**”
- Auf dem Bildschirm verfügbare Sensortasten werden **fett** in eckigen Klammern [] dargestellt:
  z. B.)
  [**Adresse**], [**Einstell.**].
- Zusätzliche Informationen, alternative Verfahren und andere Hinweise werden im folgenden Format angeführt:
  z. B.)
  ❒ Wenn Ihre Heimatadresse noch nicht gespeichert ist, geben Sie diese als erstes ein.
- Beschreibungen separater Bedienvorgänge, die auf demselben Bildschirm durchgeführt werden, sind am Anfang durch ■ gekennzeichnet:
  z. B.)
  ■ Berühren Sie [**OK**].
- Bezugsverweise sind wie folgt kenntlich gemacht:
  z. B.)
  ➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Routeninfo***”* auf Seite 48.

In dieser Anleitung verwendete Ausdrücke

“USB-Speichermedium”

Der Ausdruck “USB-Speichermedium” bezieht sich nur auf USB-Speicher.

“SD-Speicherkarte”

SD-Speicherkarten und SDHC-Speicherkarten sind kollektiv unter dem Oberbegriff “SD-Speicherkarte” zusammengefasst. ■

Anmerkung zum Gebrauch von MP3-Dateien

Die Lizenz für dieses Navigationssystem erlaubt ausschließlich privaten, nicht kommerziellen Einsatz. Dieses Produkt darf nicht kommerziell (d.h. zu Erwerbszwecken) für Direktübertragungen (terrestrisch, per Satellit, Kabel bzw. andere Medien), Übertragungen über das Internet, Intranet bzw. andere Netzwerke oder andere elektronische Systeme wie Pay-Audio oder Audio-On-Demand-Anwendungen eingesetzt werden. Für diesen Einsatz ist eine andere Lizenz nötig. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte http://www.mp3licensing.com. ■

iPod-Kompatibilität

Dieses Produkt unterstützt nur die nachstehenden iPod-Modelle und -Softwareversionen. Andere Modelle bzw. Softwareversionen arbeiten möglicherweise nicht einwandfrei.

- iPod nano, erste Generation: Ver. 1.3.1
- iPod nano, zweite Generation: Ver. 1.1.3
- iPod nano, dritte Generation: Ver. 1.1.3
- iPod nano, vierte Generation: Ver. 1.0.4
- iPod nano, fünfte Generation: Ver. 1.0.1
- iPod, fünfte Generation: Ver. 1.3
- iPod classic 80GB: Ver. 1.1.2
- iPod classic 120GB: Ver. 2.0.1
- iPod classic 160GB (2007): Ver. 1.1.2
- iPod classic 160GB (2009): Ver. 2.0.3
- iPod touch, erste Generation: Ver. 3.1.2
- iPod touch, zweite Generation: Ver. 3.1.1
- iPhone: Ver. 2.2
- iPhone 3G: Ver. 3.1.2
- iPhone 3GS: Ver. 3.1.2

❐ In dieser Anleitung bezieht sich der Ausdruck iPod auf sowohl iPod- als auch iPhone-Modelle.

❐ Wenn Sie dieses Navigationssystem mit einem Pioneer USB-Schnittstellenkabel für iPod (CD-IU50) (getrennt erhältlich) verwenden, können Sie einen iPod über dieses Navigationssystem steuern.

❐ Für optimale Ergebnisse empfehlen wir Ihnen, die neueste iPod-Software zu verwenden.

❐ Die Bedienungsverfahren sind vom jeweiligen iPod-Modell und der Softwareversion des iPods abhängig.

❐ Einzelheiten zur Kompatibilität des iPod mit diesem Navigationssystem finden Sie in den Informationen auf unserer Website. ■

Auf den Karten erfasste Gebiete

Einzelheiten zu den auf den Karten dieses Navigationssystems erfassten Gebieten finden Sie in den Informationen auf unserer Website. ■

Schutz der LCD-Tafel und des Bildschirms

❐ Verhindern Sie direkte Sonneneinstrahlung auf den LCD-Bildschirm, wenn dieses Produkt nicht verwendet wird. Längere direkte Sonneneinstrahlung kann aufgrund der daraus resultierenden hohen Temperaturen Funktionsstörungen des LCD-Bildschirms verursachen.

❐ Wenn Sie ein Mobiltelefon benutzen, halten Sie die Antenne nicht zu nah an den LCD-Bildschirm, um Störungen des Bilds durch Punkte, Farbstreifen etc. zu vermeiden.

❐ Zum Schutz des LCD-Bildschirms berühren Sie die Sensortasten nur mit den Fingern. (Der Stylus wird nur für spezielle Kalibrierungen mitgeliefert. Verwenden Sie ihn nicht für die normale Bedienung.) ■

Zurücksetzen des Mikroprozessors

⚠ VORSICHT

Beim Drücken der **RESET**-Taste werden die Einstellungen für die Audioquelle gelöscht, wobei jedoch alle Informationen der Navigationsfunktion erhalten bleiben. Lesen Sie bitte im betreffenden Abschnitt nach, bevor Sie Daten löschen.

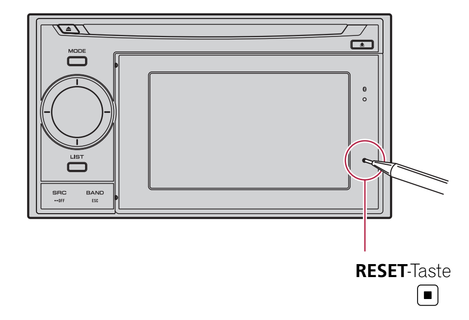
❒ Nicht alle Daten werden gelöscht. Lesen Sie unbedingt zunächst *Zurücksetzen des Navigationssystems auf die Standard- oder Werkseinstellungen*.

➲ Genaue Informationen zu den gelöschten Daten finden Sie unter *Zurücksetzen des Navigationssystems auf die Standard- oder Werkseinstellungen* auf Seite 137.

Der Mikroprozessor muss unter den folgenden Bedingungen zurückgesetzt werden:

- Nach dem Einbau, bevor dieses Produkt zum ersten Mal benutzt wird.
- Wenn das Produkt nicht richtig funktioniert.
- Wenn beim Betrieb des Produktes Störungen auftreten.
- Wenn die Kombination der verwendeten Geräte geändert wird.
- Wenn zusätzliche Produkte ein-/ausgebaut werden, die an dem Navigationssystem angeschlossen sind.
- Wenn die Fahrzeug mit einem beträchtlichen Positionierungsfehler auf der Karte angezeigt wird.

● **Drücken Sie die RESET-Taste mit der Spitze eines Kugelschreibers oder mit einem anderen spitzen Gegenstand hinein.**

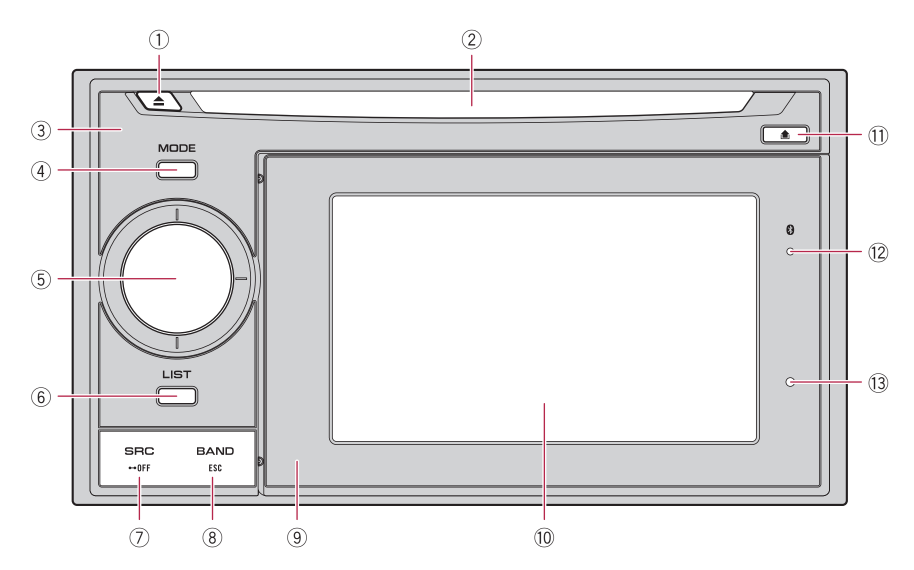


RESET-Taste

■

Die Bezeichnungen und Funktionen der einzelnen Teile

Dieses Kapitel vermittelt Informationen über die Bezeichnungen der Teile und die über die Tasten steuerbaren Hauptfunktionen.



① **⏏-Taste**
Mit dieser Taste können Sie die Disc aus dem Disc-Schacht auswerfen.

② **Disc-Schacht**
Zum Einlegen einer abzuspielenden Disc.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einlegen und Auswerfen einer Disc* auf Seite 12.

③ **Hauptgerät**

④ **MODE-Taste**
- Mit dieser Taste wechseln Sie zwischen Kartenbildschirm und Audio-Bedienbildschirm.
- Während der Navigationsfunktionsbildschirm angezeigt wird, können Sie durch Drücken dieser Taste den Kartenbildschirm aufrufen.

⑤ **MULTI-CONTROL***
- **Drehen**:
Regelt die Lautstärke der Audioquelle.
- **Drücken von MULTI-CONTROL links oder rechts**:
Ermöglicht schrittweise Änderung der Empfangsfrequenz; Titelsuche.
- **Drücken und Halten von MULTI-CONTROL links oder rechts**:
Ermöglicht manuelle Suchlaufabstimmung, Schnellvorlauf oder Rücklauf.

⑥ **LIST-Taste***

⑦ **SRC/OFF-Taste***

⑧ **BAND/ESC-Taste***

⑨ **Abnehmbare Einheit**
➲ Einzelheiten siehe *Entfernen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 19.

⑩ **LCD-Bildschirm**

⑪ **⏏-Taste**
Durch Drücken dieser Taste lässt sich die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät lösen.

➲ Einzelheiten siehe *Entfernen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 19.

⑫ **Bluetooth-Verbindungsstatusanzeige**
Leuchtet auf, wenn Ihr Telefon über die Bluetooth-Drahtlostechnologie mit dem Navigationssystem gepaart ist.

⑬ **RESET-Taste**
➲ Einzelheiten siehe *Zurücksetzen des Mikroprozessors* auf Seite 10.

❒ Mit einem Sternchen (*) gekennzeichnete Tasten werden nur für Audio-Funktionen verwendet.
➲ Weitere Einzelheiten siehe Beschreibungen von Kapitel 15 bis Kapitel 22.

➲ Einzelheiten zur Lade von Modell AVIC-F3210BT siehe *Verwenden der Lade* auf Seite 15. ■

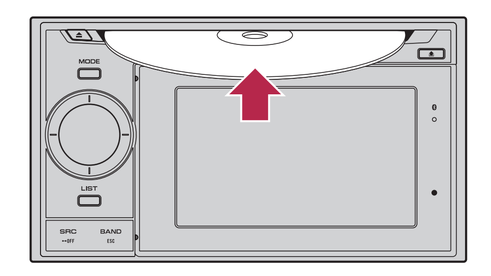
Schutz des Geräts gegen Diebstahl

Als Schutz gegen einen Diebstahl kann die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät entfernt werden.
➲ Einzelheiten siehe *Entfernen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 19. ■

Einlegen und Auswerfen einer Disc

Einlegen einer Disc

● **Führen Sie eine Disc in den Disc-Schacht ein.**



❒ Führen Sie keine anderen Gegenstände als Discs in den Disc-Schacht ein.

Auswerfen einer Disc

● **Drücken Sie die ▲-Taste.**
Die Disc wird ausgeworfen. ■

Einführen und Auswerfen einer SD-Speicherkarte



- Auswerfen einer SD-Speicherkarte während der Datenübertragung kann eine Beschädigung der SD-Speicherkarte zur Folge haben. Halten Sie beim Auswerfen von SD-Speicherkarten daher unbedingt die in dieser Anleitung beschriebene Bedienprozedur ein.
- Sollte bei einem Speichermedium aus irgendeinem Grund Datenverlust oder -korrumption auftreten, ist es gewöhnlich nicht möglich, die Daten wiederherzustellen. Pioneer haftet nicht für Schäden, Kosten oder Ausgaben, die durch Datenverlust oder -korrumption entstehen.

❒ Dieses System ist nicht mit MMC-Karten (Multi Media Card) kompatibel.

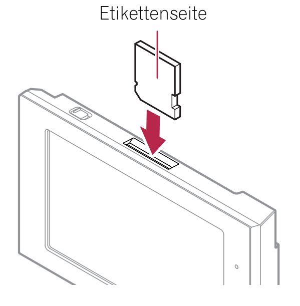
- ❒ Es wird nicht für Kompatibilität mit allen SD-Speicherkarten garantiert.
- ❒ Mit gewissen SD-Speicherkarten kann dieses Gerät unter Umständen nicht sein volles Leistungspotential entfalten.
- ❒ Führen Sie keine anderen Gegenstände als SD-Speicherkarten an.
- ❒ Wenn die SD-Speicherkarte kartenbezogene Daten wie benutzerdefinierte POIs enthält, startet das Navigationssystem neu.

Einführen einer SD-Speicherkarte

1 Entfernen Sie die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät.

➲ Einzelheiten siehe *Entfernen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 19.

2 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.
Führen Sie die Karte mit den Kontakten voran oben an der abnehmbaren Einheit ein und drücken Sie die Karte in den Einschub, bis sie mit einem Klicken fest einrastet.



3 Bringen Sie die abnehmbare Einheit am Hauptgerät an.

Auswerfen einer SD-Speicherkarte

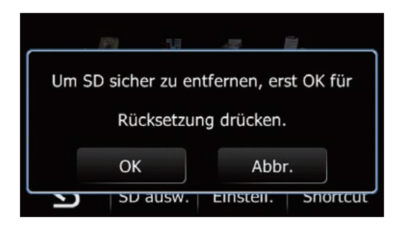
1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm.
Der Bildschirm "**Hauptmenü**" erscheint.

2 Berühren Sie [SD ausw.].



Es wird eine Meldung angezeigt, und Sie müssen bestätigen, dass Sie das Navigationssystem neu starten möchten.

3 Berühren Sie [OK].

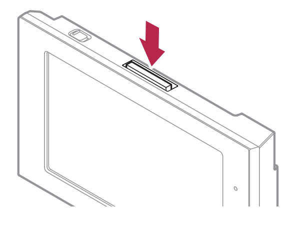


Das Navigationssystem startet neu, und eine eingeblendete Meldung fordert Sie auf, die SD-Speicherkarte zu entfernen.

4 Entfernen Sie die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät.

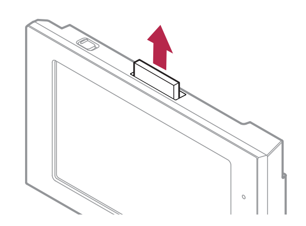
➲ Einzelheiten siehe *Entfernen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 19.

5 Drücken Sie leicht auf die Mitte der SD-Speicherkarte, bis ein Klicken zu hören ist.



Die SD-Speicherkarte wird ausgeworfen.

6 Ziehen Sie die SD-Speicherkarte gerade heraus.



7 Bringen Sie die abnehmbare Einheit am Hauptgerät an.

- Einzelheiten siehe *Anbringen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 20.

8 Berühren Sie [Neustart].



Das Navigationssystem wird neu gestartet. ■

Ein- und Ausstöpseln eines USB-Speichermediums



VORSICHT

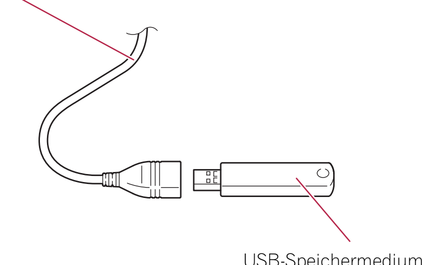
- Zur Vermeidung von Datenverlust und einer Beschädigung des Speichermediums trennen Sie niemals die Verbindung zum Navigationssystem, während noch Daten übertragen werden.
- Sollte bei einem Speichermedium aus irgendeinem Grund Datenverlust oder -korrumption auftreten, ist es gewöhnlich nicht möglich, die Daten wiederherzustellen. Pioneer haftet nicht für Schäden, Kosten oder Ausgaben, die durch Datenverlust oder -korrumption entstehen.

❒ Es wird nicht für Kompatibilität mit allen Arten von USB-Speichermedien garantiert. Mit gewissen USB-Speichermedien kann dieses Gerät unter Umständen nicht sein volles Leistungspotential entfalten.

❒ Ein Verbinden über ein USB-Hub ist nicht möglich.

Einstöpseln eines USB-Speichermediums

- **Verbinden Sie das USB-Speichermedium mit dem USB-Anschluss.**



Ausstöpseln eines USB-Speichermediums

- **Vergewissern Sie sich, dass gegenwärtig kein Datenzugriff erfolgt, und ziehen Sie das USB-Speichermedium aus dem Anschluss.** ■

Anschließen und Abtrennen eines iPods



VORSICHT

- Zur Vermeidung von Datenverlust und einer Beschädigung des Speichermediums trennen Sie niemals die Verbindung zum Navigationssystem, während noch Daten übertragen werden.

- Sollte bei einem Speichermedium aus irgendeinem Grund Datenverlust oder -korrumption auftreten, ist es gewöhnlich nicht möglich, die Daten wiederherzustellen. Pioneer haftet nicht für Schäden, Kosten oder Ausgaben, die durch Datenverlust oder -korrumption entstehen.

Anschließen Ihres iPods

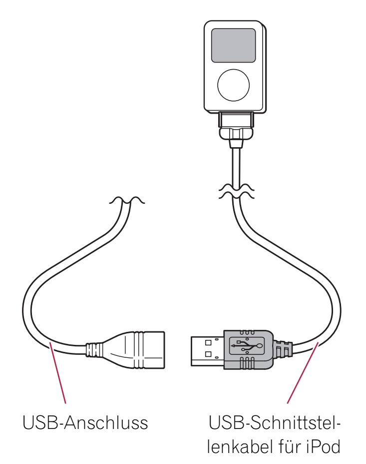
Sie können Ihr iPod über das USB-Schnittstellenkabel für iPod an das Navigationssystem anschließen.

❒ Der Anschluss erfolgt über ein USB-Schnittstellenkabel für iPod (CD-IU50) (getrennt erhältlich).

❒ Einzelheiten zur Kompatibilität des iPod mit diesem Navigationssystem finden Sie in den Informationen auf unserer Website.

❒ Ein Verbinden über ein USB-Hub ist nicht möglich.

1 Vergewissern Sie sich, dass gegenwärtig kein Datenzugriff erfolgt, und ziehen Sie das USB-Speichermedium aus dem Anschluss.




2 Schließen Sie Ihren iPod an.

Abtrennen Ihres iPods

● **Vergewissern Sie sich, dass gegenwärtig kein Datenzugriff erfolgt, und ziehen Sie das USB-Schnittstellenkabel heraus.** ■

Verwenden der Lade

Modell AVIC-F3210BT ist mit einer Lade ausgestattet.
In der Lade befindet sich ein USB-Kabel für den Anschluss eines USB-Speichermediums.
Sie können außerdem über das iPod-Kabel (mitgeliefert) einen iPod anschließen.
Angeschlossene Geräte können in der Lade untergebracht werden.
Die Lade eignet sich für die nachstehenden Geräte.

- iPod nano, erste Generation
- iPod nano, zweite Generation
- iPod nano, dritte Generation
- iPod nano, vierte Generation
- iPod nano, fünfte Generation
- iPod classic 80GB
- iPod classic 120GB
- iPod classic 160GB (2007/2009)
- iPod touch, erste Generation
- iPod touch, zweite Generation
- iPod, fünfte Generation
- USB-Speichermedium bis 14 mm (H) × 66 mm (B)

❒ Legen Sie keine anderen Gegenstände als die oben aufgeführten in die Lade.

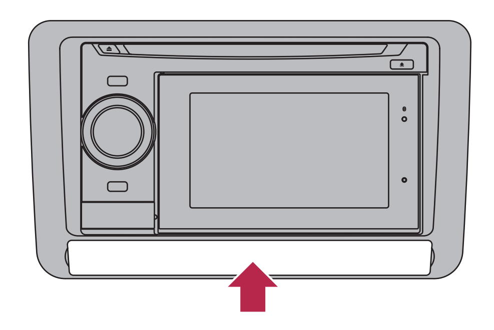
❒ Ein iPod passt mit Etui unter Umständen nicht in die Lade. Nehmen Sie den iPod in diesem Fall aus dem Etui, bevor Sie ihn in die Lade legen.

⚠ VORSICHT

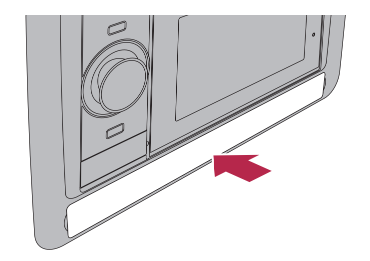
- Legen Sie keine Gegenstände in die Lade, die brennen oder eine Flamme generieren können (z. B. Zigarette oder Feuerzeug).
- Lassen Sie die Lade beim Betrieb des Produkts nicht geöffnet. Die offene Lade kann bei einem Unfall eine Verletzung verursachen.

- Ziehen Sie die Lade nicht mit Gewalt heraus, da sie sich von vorne her nicht entfernen lässt.
- Mediengeräte (wie iPod, USB-Speichermedium) arbeiten unter normalen Betriebsbedingungen einwandfrei. Höhere Temperaturen in der Lade können jedoch Funktionsstörungen von oder Schäden an Ihrem Mediengerät verursachen. Seien Sie daher bei Verwendung der Lade entsprechend vorsichtig.
- Ziehen Sie zum Trennen einer Geräteverbindung stets am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel, da der Anschluss am Gehäuse oder das Kabel dadurch beschädigt werden könnte.
- Wenn die Lade sich nicht öffnen lässt, führen Sie zum Öffnen einen Gegenstand mit einer abgeflachten Spitze (z. B. einen Schlitzschraubendreher) in den Schlitz neben der Lade ein. Oder Sie wenden sich an die autorisierte Pioneer-Service-Station.

1 Drücken Sie zum Öffnen der Lade auf ihre Mitte.

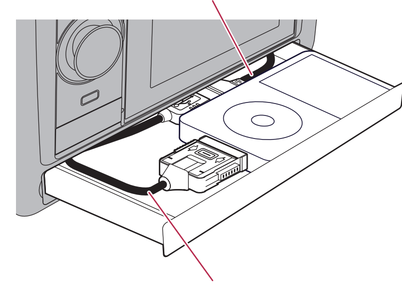


2 Ziehen Sie die Lade heraus.



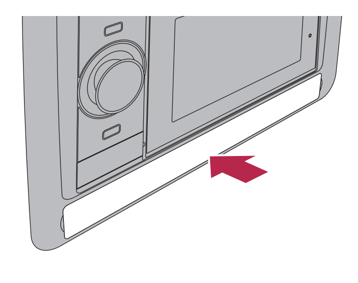
3 Schließen Sie das Gerät an das Kabel in der Lade an.

4 Legen Sie das Gerät in die Lade.



Wenn Sie einen iPod in die Lade legen, achten Sie darauf, dass der iPod und die Kabelverbindung sich links befindet.

5 Drücken Sie auf die Mitte der Lade, um sie zu schließen.



■

Schutz des Geräts gegen Diebstahl

Als Schutz gegen einen Diebstahl kann die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät entfernt werden.

➲ Einzelheiten siehe *Entfernen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 19.

VORSICHT

- Achten Sie beim Abnehmen und Anbringen darauf, dass nicht zu viel Kraft auf das Display und die Tasten einwirkt.
- Schützen Sie die abnehmbare Einheit vor starken Stößen und Erschütterungen.
- Bewahren Sie die abnehmbare Einheit vor direktem Sonnenlicht und hohen Temperaturen geschützt auf.
- Nach Entfernen der abnehmbaren Einheit bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, wo sie nicht verkratzt oder anderweitig beschädigt wird. ■

Ablauf vom Start bis zum Beenden

1 Lassen Sie den Motor an, um das System hochzufahren.

❒ Zum Schutz des LCD-Bildschirms berühren Sie die Sensortasten nur mit den Fingern. (Der Stylus wird nur für spezielle Kalibrierungen mitgeliefert. Verwenden Sie ihn nicht für die normale Bedienung.)

2 Zum Stoppen des Systems stellen Sie den Motor ab.

Das Navigationssystem wird dabei ebenfalls ausgeschaltet. ■

Beim erstmaligen Hochfahren

Wählen Sie beim erstmaligen Gebrauch des Navigationssystems die Sprache, die Sie verwenden möchten.

1 Lassen Sie den Motor an, um das System hochzufahren.

Nach einer kurzen Pause erscheint der Navigations-Begrüßungsbildschirm.

2 Berühren Sie die Sprache, die Sie für Anzeigen auf dem Bildschirm verwenden möchten.

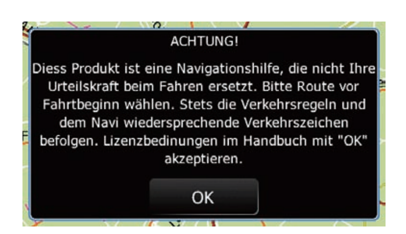


3 Berühren Sie die Sprache, die Sie für Sprachführung verwenden möchten.

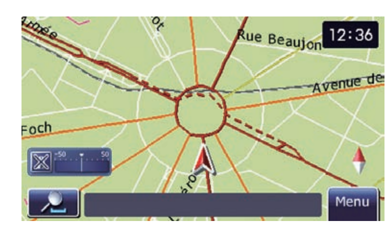


Das Navigationssystem wird nun neu gestartet.

4 Lesen Sie den Haftungsausschluss aufmerksam durch und berühren Sie dann [OK], wenn Sie seinen Bedingungen zustimmen.



Der Kartenbildschirm erscheint.



Normaler Systemstart

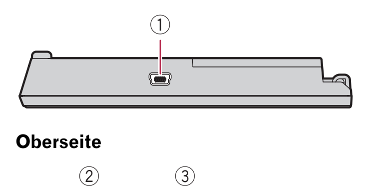
- **Lassen Sie den Motor an, um das System hochzufahren.**
  - ❒ Der angezeigte Bildschirm hängt vom letzten Betriebszustand ab.
  - ❒ Wenn keine Fahrtroute gespeichert ist, erscheint nach dem Hochfahren des Navigationssystems der Bildschirm mit dem Haftungsausschluss.
    Lesen Sie den Haftungsausschluss aufmerksam durch und berühren Sie dann [**OK**], wenn Sie seinen Bedingungen zustimmen.

Wenn Sie die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät entfernen und mitführen, können Sie auch außerhalb Ihres Fahrzeugs Fahrtrouten einstellen und nach Orten suchen.
Sie haben außerdem die Möglichkeit, die abnehmbare Einheit über das mitgelieferte USB-Kabel an Ihren PC anzuschließen.
Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die abnehmbare Einheit verwenden, wenn sie nicht am Hauptgerät angebracht ist.


VORSICHT

- Achten Sie beim Abnehmen und Anbringen darauf, dass nicht zu viel Kraft auf das Display und die Tasten einwirkt.
- Schützen Sie die abnehmbare Einheit vor starken Stößen und Erschütterungen.
- Bewahren Sie die abnehmbare Einheit vor direktem Sonnenlicht und hohen Temperaturen geschützt auf.
- Nach Entfernen der abnehmbaren Einheit bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, wo sie nicht verkratzt oder anderweitig beschädigt wird.

Die Bezeichnungen und Funktionen der einzelnen Teile



① **USB-Anschluss (Mini-B)**
Zum Verbinden mit Ihrem PC.

② **Ein/Aus-Schalter**
Zum Ein- und Ausschalten der abnehmbaren Einheit.

③ **SD-Karteneinschub**
➲ Weitere Einzelheiten siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13. ■

Entfernen und Anbringen der abnehmbaren Einheit

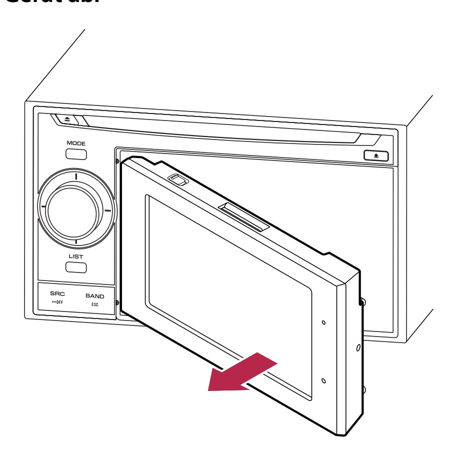
Entfernen der abnehmbaren Einheit

❒ Solange die abnehmbare Einheit nicht angebracht ist, kann das Hauptgerät nicht bedient werden.
❒ Beim Entfernen der abnehmbaren Einheit vom Hauptgerät wird die Audioquelle automatisch ausgeschaltet.

1 Halten Sie die abnehmbare Einheit fest, damit sie nicht zu Fall kommt.
Lassen Sie die abnehmbare Einheit nicht fallen und lassen Sie sie nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen, um einen dauerhaften Schaden zu vermeiden.

2 Drücken Sie die ⏏-Taste, um die abnehmbaren Einheit zu lösen.

3 Fassen Sie die Frontplatte an der rechten Seite und ziehen Sie sie vorsichtig vom Gerät ab.



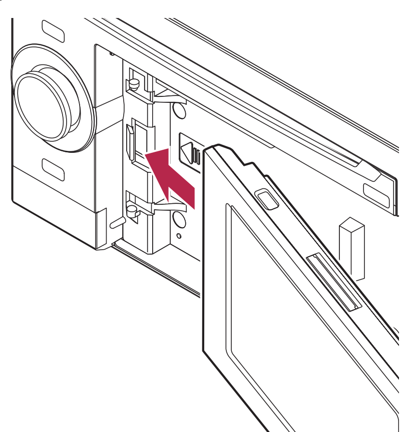
4 Legen Sie die abnehmbare Einheit zur sicheren Aufbewahrung in das mitgelieferte Etui.

Anbringen der abnehmbaren Einheit

❒ Wenn die abnehmbare Einheit vor der Anbringung am Hauptgerät eingeschaltet wird, schaltet Sie beim Ausschalten der Zündung (ACC OFF) nicht ab. Die abnehmbare Einheit verbraucht in diesem Zustand Strom.

1 Schalten Sie die abnehmbare Einheit mit ihrem Ein/Aus-Schalter aus.

2 Schieben Sie die abnehmbare Einheit nach links, bis ein Klickton hörbar wird.
Die abnehmbare Einheit wird an der linken Seite mit dem Hauptgerät verbunden. Achten Sie darauf, dass sie an beiden Seiten richtig eingepasst ist.



3 Drücken Sie die abnehmbare Einheit im mittleren Bereich der rechten Seite an, bis sie fest sitzt.
Sollte die abnehmbare Einheit nicht auf Anhieb angebracht werden können, wiederholen Sie den Vorgang; wenden Sie dabei nicht zu viel Kraft auf, um eine Beschädigung zu vermeiden. ■

Austauschen des Akkus

 **VORSICHT**

- Versuchen Sie bitte unter keinen Umständen, den Akku selbst auszutauschen.
- Der Austausch des Akkus darf nur vom Pioneer-Kundendienst durchgeführt werden. ■

Entsorgung des Akkus

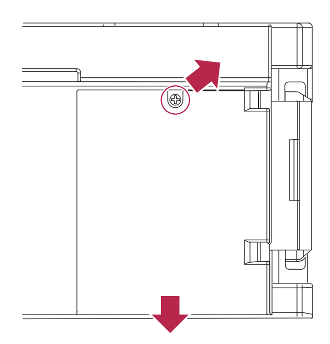
 **WARNUNG**

- Achten Sie darauf, dass das Akkupack nicht in Kinderhände gerät, um ein versehentliches Verschlucken zu vermeiden.
- Batterien (Batteriepack oder eingelegte Batterien) dürfen keinen hohen Temperaturen, wie z. B. durch direktes Sonnenlicht oder Feuer verursacht, ausgesetzt werden.

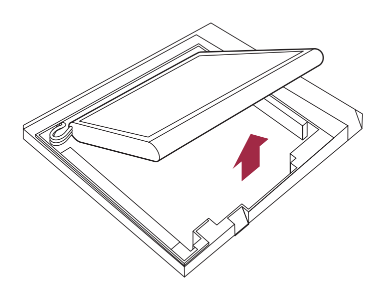
 **VORSICHT**

Halten Sie sich für die Entsorgung verbrauchter Batterien an die in Ihrem Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften der Umweltämter.
Öffnen Sie die Abdeckung nur, wenn der Akkus entsorgt werden muss.

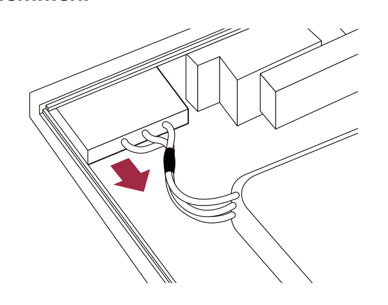
1 Entfernen Sie die Schraube an der Rückseite der abnehmbaren Einheit und ziehen Sie dann den Deckel ab.



2 Entnehmen Sie den Akku.



3 Lösen Sie das Kabel, um den Akku abzuklemmen.



■

Einschalten des abnehmbaren Geräts

Wenn Sie die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät entfernt einschalten, wechselt das Navigationssystem in den “eigenständigen Modus”.

1 Nehmen Sie die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät ab.

➲ Einzelheiten siehe *Entfernen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 19.

2 Schalten Sie die abnehmbare Einheit mit ihrem Ein/Aus-Schalter ein.

❐ Die folgenden Funktionen stehen im “eigenständigen Modus” nicht zur Verfügung.
  - GPS-Positionierung und Zeitsynchronisierung (Fahrzeugposition und aktuelle Uhrzeit auf dem Bildschirm werden nicht aktualisiert.)
  - Streckenführung
  - Freisprech-Telefonieren
  - Audiofunktionen ■

Laden des Akkus der abnehmbaren Einheit

Außerhalb dieses Temperaturbereichs ist ein Laden des Akkus nicht möglich.

- Der Betriebstemperaturbereich des Akkus geht von –20 °C bis +60 °C.
- Der Ladetemperaturbereich des Akkus geht von 0 °C bis +55 °C.

Der Akku der abnehmbaren Einheit wird in den folgenden Situationen geladen.

- Wenn die abnehmbare Einheit am Hauptgerät angebracht und die Zündung eingeschaltet (ACC ON) ist.
- Wenn die abnehmbare Einheit am PC angeschlossen ist.
  ❐ Bevor Sie die abnehmbare Einheit zum Laden an Ihren PC anschließen, schalten Sie sie zur Einsparung von Akkustrom mit ihrem Ein/Aus-Schalter aus. Bei eingeschalteter Einheit wird der Akku möglicherweise nicht geladen.
  ❐ Um ein einwandfreies Laden sicherzustellen, stellen Sie eine möglichst niedrige Bildschirmhelligkeit ein und aktivieren die Stromsparfunktion, damit der Akku nicht entladen wird.
    ➲ Für weitere Einzelheiten siehe *Anpassen der Bildschirmhelligkeit* auf Seite 127.
    ➲ Einzelheiten siehe *Einstellen der Stromsparfunktion* auf Seite 125. ■

Überwachen des Akku-Ladezustands

Sie können den Akku-Ladestatus der abnehmbaren Einheit prüfen.

1 Bringen Sie die abnehmbare Einheit am Hauptgerät an.

➲ Einzelheiten siehe *Anbringen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 20.

2 Drücken Sie die MODE-Taste, um den Navigationskartenbildschirm anzuzeigen.

3 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm.
Der Bildschirm “**Hauptmenü**” erscheint.

4 Berühren Sie [Einstell.].
Der Bildschirm “**Menü Einstellungen**” erscheint.
Die Akku-Ladezustandsanzeige ist im Bildschirm “**Menü Einstellungen**” oben rechts zu sehen.



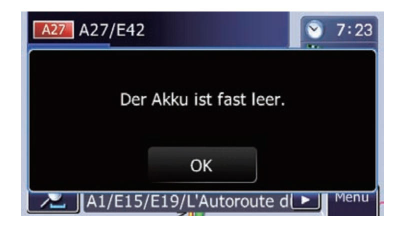
Akku-Ladezustandsanzeige	
	Voll geladen
	Ausreichend geladen
	Laden

■

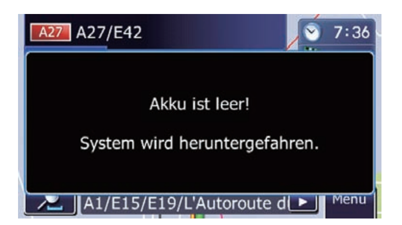
Automatische Abschaltung des Navigationssystems

Wenn der Akku der abnehmbaren Einheit beinahe leer ist, schaltet das Navigationssystem automatisch ab.
Nach dem Laden des Akkus der abnehmbaren Einheit wird beim nächsten Einschalten wieder der vorherige Status vorgegeben.

Wenn die Restspannung des Akkus einen kritischen Wert annimmt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.



Sollte der Akku beinahe leer werden, erscheint eine Meldung, und das Navigationssystem schaltet automatisch ab.



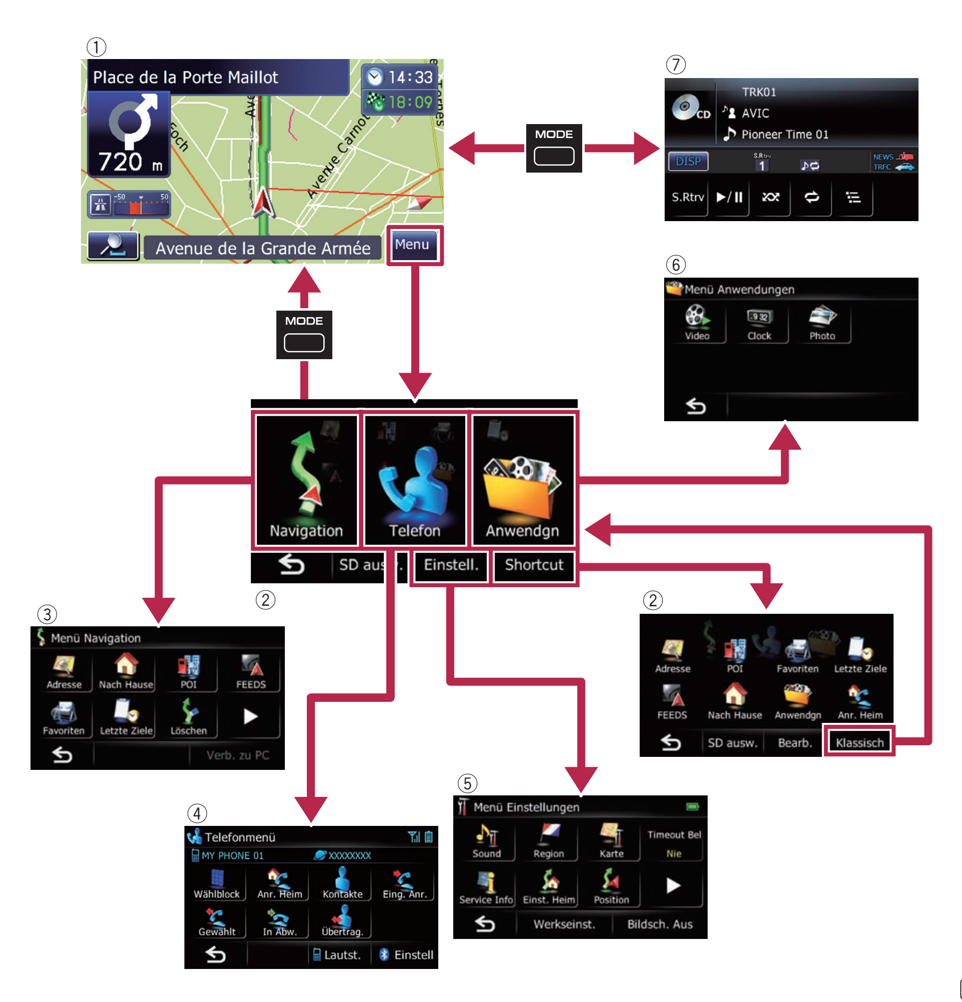
❒ Wenn der Akku der abnehmbaren Einheit vollständig leer ist, erscheint beim nächsten Hochfahren des Systems der Begrüßungsbildschirm. ■

Anschluss an einen PC

Sie können die abnehmbare Einheit über das USB-Kabel (im Lieferumfang des Navigationssystems) an Ihren PC anschließen.

➲ Einzelheiten siehe *Verwenden von Anwendungsprogrammen* auf Seite 83. ■

Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen



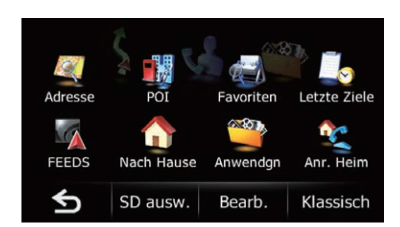
Die Funktionen der einzelnen Menüs

① **Kartenbildschirm**
Drücken Sie die **MODE**-Taste, um den Navigationskartenbildschirm anzuzeigen.

② **Hauptmenü**
Berühren Sie [**Menu**] auf dem Kartenbildschirm, um den Bildschirm “**Hauptmenü**” anzuzeigen.
Dies ist das Anfangsmenü, über das die Bildschirme für die Einstellung und Ausführung von Funktionen gewählt werden.
Es gibt zwei Bildschirmversionen für das “**Hauptmenü**”.



Classic-Menü



Shortcut-Menü

❐ In dieser Anleitung bezieht sich “**Hauptmenü**” auf das Classic-Menü.

③ **Bildschirm “Menü Navigation”**
Sie können Ihr Fahrtziel in diesem Menü suchen. Sie können auch die eingestellte Fahrtroute in diesem Menü überprüfen oder abbrechen.
Darüber hinaus gibt es nützliche Funktionen zur Navigationshilfe.

④ **Bildschirm “Telefonmenü”**
Dieser Bildschirm betrifft Freisprech-Telefonieren und ermöglicht Anzeigen der Anruflisten sowie Ändern der Einstellungen für die Verbindung über die Bluetooth-Drahtlostechnologie.

⑤ **Bildschirm “Menü Einstellungen”**
Über dieses Menü können Sie Einstellungen an den eigenen Bedarf anpassen.

⑥ **Bildschirm “Menü Anwendungen”**
Sie können Anwendungsprogramme ausführen, die über das Dienstprogramm navgate FEEDS auf eine SD-Speicherkarte heruntergeladen wurden.

⑦ **Audio-Bedienbildschirm**
Dies ist der Bildschirm, der normalerweise bei der Wiedergabe einer Audioquelle angezeigt wird. ■

Shortcut-Menü

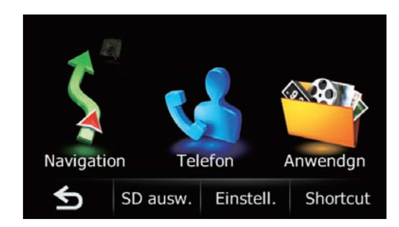
Durch Registrieren oft verwendeter Menüpunkte als Shortcuts können Sie durch eine Berührung auf dem Shortcut-Menübildschirm den betreffenden Menübildschirm direkt aufrufen.

Auswählen des Shortcuts

❐ Bis zu 8 Menüpunkte können als Shortcuts registriert werden.

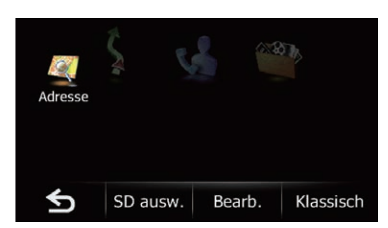
1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm.
Der Bildschirm “**Hauptmenü**” erscheint.

2 Berühren Sie [Shortcut].



❐ Wenn Sie das Navigationssystem zum ersten Mal verwenden oder noch keine Shortcuts eingerichtet sind, erscheint eine Meldung. Berühren Sie [**Ja**], um die Shortcut-Auswahl zu starten.

3 Berühren Sie [Bearb.].



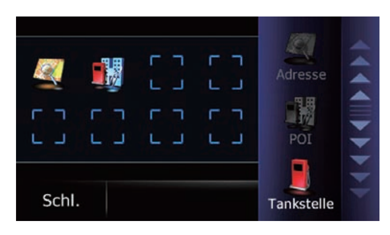
4 Berühren Sie den Spaltenreiter am rechten Rand oder verschieben Sie die Liste mit der Bildlaufleiste, um das Symbol anzuzeigen, das als Shortcut eingerichtet werden soll.



Bildlaufleiste

5 Berühren und halten Sie das Symbol, das als Shortcut hinzugefügt werden soll.

6 Ziehen Sie das Symbol auf die linke Seite des Bildschirms, und lassen Sie es dort los.
Das gewählte Symbol steht nun als Shortcut zur Verfügung.



7 Zum Beenden der Auswahl berühren Sie [Schl.].

Löschen des Shortcuts

1 Berühren und halten Sie das Shortcut-Symbol, das gelöscht werden soll.

2 Ziehen Sie das Symbol auf die rechte Seite des Bildschirms, und lassen Sie es dort los.

3 Zum Beenden der Auswahl berühren Sie [Schl.]. ■

Bedienmenü-Bildschirme (z.B. Bildschirm “Menü Navigation”)

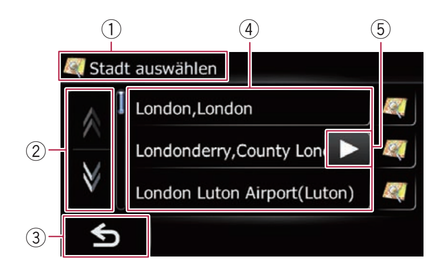


① **Bildschirmtitel**

② [Zurück-Symbol]
Der vorherige Bildschirm wird wieder eingeblendet.

③ ▶ ◀
Zeigt die nächste oder vorherige Seite an. ■

Zur Bedienung eingeblendete Listenbildschirme (z. B. Städteliste)



① **Bildschirmtitel**

②

Durch Berühren von oder auf der Bildlaufleiste können Sie die Liste verschieben und die übrigen Einträge sehen.

③

Der vorherige Bildschirm wird wieder eingeblendet.

④ **Listeneinträge**

Durch Berühren eines Listeneintrags können Sie die Optionen eingrenzen und zum nächsten Bedienschritt übergehen.

⑤

Wenn nicht alle Zeichen eines Eintrags innerhalb des Anzeigebereichs dargestellt werden können, berühren Sie die Taste rechts neben dem Eintrag, um die übrigen Zeichen zu lesen. ■

Bedienung der eingeblendeten Tastatur



① **Textfeld**

Hier werden die eingegebenen Zeichen angezeigt. Wenn kein Text im Feld steht, wird eine Textanweisung angezeigt.

② **Tastatur**

Berühren Sie die Tasten, um die gewünschten Zeichen einzugeben.

③

Der vorherige Bildschirm wird wieder eingeblendet.

④ **0-9**, **Symb.**, **Sonstige**

Sie können andere alphabetische Zeichen eingeben. Sie können auch Text mit Symbolen wie [&] oder Ziffern eingeben.

Bei Berührung wird die Auswahl gewechselt.

- ❒ Bei Eingabe der Zeichen “**A**”, “**Ä**”, “**Å**”, “**Æ**” ist das angezeigte Ergebnis dasselbe.

⑤ **OK**

Zum Bestätigen der Eingabe und Fortfahren mit dem nächsten Schritt.

⑥ <

Löscht den eingegebenen Text Zeichen um Zeichen vom Ende her. Durch anhaltendes Berühren der Taste wird der gesamte Text gelöscht.

- ❒ Sie können die zur Eingabe von Zeichen verwendete Tastatur auswählen.
  - ➲ Für weitere Einzelheiten siehe *Anpassen des Tastaturlayouts* auf Seite 119.
- ❒ Wenn Sie die kyrillische Tastatur wählen, können Sie durch Berühren von die restlichen Zeichen anzeigen. ■

Die meisten der vom Navigationssystem gebotenen Informationen sind auf der Karte sichtbar. Sie sollten sich daher zunächst mit der Art und Weise vertraut machen, wie die Informationen auf der Karte dargestellt werden.

Informationen auf dem Kartenbildschirm

Dieses Beispiel zeigt eine Karte in zweidimensionaler (2D) Ansicht.



❒ Die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Informationen werden nur angezeigt, wenn die Fahrtroute eingestellt ist.

❒ Je nach den Bedingungen und Einstellungen kann es sein, dass manche Punkte nicht angezeigt werden.

① **Der Name der zu verwendenden Straße (oder der nächste Führungspunkt)***
Durch Berühren dieses Punkts können Sie die vorherige Fahranweisung noch einmal hören.

② **Nächste Fahrtrichtung***
Wenn Sie sich einem Führungspunkt nähern, wird dieser grün angezeigt. Durch Berühren dieses Punkts können Sie die Ansage für den nächsten Führungspunkt noch einmal hören.

③ **Entfernung bis zum Führungspunkt***
Zeigt die Entfernung bis zum nächsten Führungspunkt.

④ **Eco-Messgerät**
Zeigt eine Grafik, die den bisherigen durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch und den durchschnittlichen Verbrauch seit dem letzten Start des Navigationssystems vergleicht.
Beim Berühren dieses Menüelements wird der Bildschirm “**Eco-Grafik**” eingeblendet.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen der “***Eco-Grafik***”* auf Seite 34.

⑤ **Karten-Bedienfunktionen**
Durch Berühren von [icon] können Sie die Sensortasten zum Ändern des Kartenmaßstabs und der Kartenausrichtung einblenden.

⑥ **Der Name der Straße (oder Stadt), auf (in) der sich Ihr Fahrzeug gerade bewegt**

➲ Einzelheiten siehe *Einstellen der Anzeige für den Namen der aktuellen Straße* auf Seite 124.

⑦ **Aktuelle Position**
Zeigt die gegenwärtige Position Ihres Fahrzeugs. Die Spitze des Pfeils markiert Ihre Richtung und die Anzeige bewegt sich während der Fahrt automatisch weiter.

❒ Die Spitze des Pfeils entspricht der tatsächlichen aktuellen Position.

⑧ **Menu -Taste**
Berühren Sie [**Menu**] auf dem Kartenbildschirm, um den Bildschirm “**Hauptmenü**” anzuzeigen.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

⑨ **Kartenausrichtungsanzeige**
- Wenn “Norden oben” gewählt ist, wird N angezeigt.
- Wenn “Fahrtrichtung oben” gewählt ist, wird angezeigt.
  ❒ Der rote Pfeil zeigt Norden.
  ➲ Weitere Einzelheiten siehe *Umschalten der Kartenausrichtung* auf Seite 31.

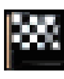
⑩ **Richtungslinie***
Die Richtung zum Fahrtziel (bzw. nächsten Etappenziel oder Cursor) wird durch eine gerade Linie angegeben.

⑪ **Aktuelle Fahrtroute***
Die eingestellte Fahrtroute wird in Farbe auf der Karte hervorgehoben. Sollte entlang der Route ein Etappenziel eingerichtet sein, wird die Strecke nach dem Etappenziel in einer anderen Farbe hervorgehoben.

⑫ **Multi-Informationsfenster**
Bei jeder Berührung von [Multi-Informationsfenster] ändert sich die Anzeigeinformation.
- **Entfernung bis zum Fahrtziel (oder Entfernung bis zum Etappenziel)***
- **Geschätzte Ankunftszeit am Fahrtziel oder Etappenziel***
  Die geschätzte Ankunftszeit ist ein ideeller Wert, der auf dem für “**Tempo**” eingestellten Wert und der aktuellen Fahrgeschwindigkeit basierend berechnet wird. Die geschätzte Ankunftszeit ist nur ein Bezugswert und garantiert keine Ankunft zu diesem Zeitpunkt.
- **Geschätzte Fahrtzeit bis zum Fahrtziel oder Etappenziel***

⑬ **Aktuelle Uhrzeit**

Bedeutung der Führungsflaggen



Fahrtziel
Die Flagge mit dem Schachbrettmuster zeigt Ihr Fahrtziel an.



Etappenziel
Die blauen Flaggen identifizieren Etappenziele.



Führungspunkt
Der nächste Führungspunkt (nächste Abzweigung usw.) wird durch eine gelbe Flagge angezeigt.

Audio-Informationsleiste

Nach einer Bedienung der Audioquelle erscheint die Audio-Informationsleiste am unteren Bildschirmrand. Die Leiste informiert über den den aktuellen Status der Audioquelle.



Vergrößerte Karte der Kreuzung

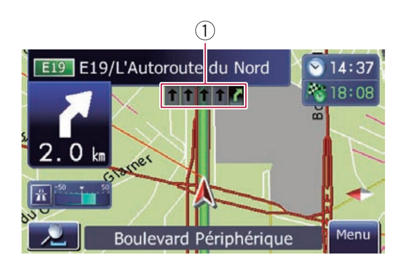
Wenn “**Nahansicht**” auf dem Bildschirm “**Karte**” auf “**Ein**” gesetzt ist, erscheint eine vergrößerte Karte der Kreuzung.



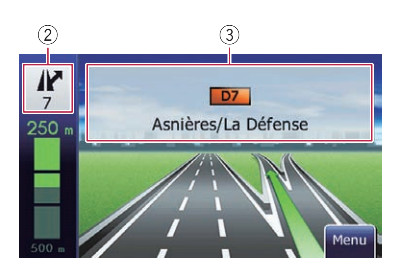
➲ Einzelheiten siehe *Einstellen der Vergrößerungsautomatik* auf Seite 123.

Anzeige beim Fahren auf der Autobahn

An bestimmten Stellen der Autobahn gibt es Fahrspurinformation mit der empfohlenen Fahrspur, um eine einfachere Befolgung der nächsten Fahranweisung zu ermöglichen.



Auf Autobahnen werden in der Nähe von Autobahnkreuzen und Ausfahrten unter Umständen die Nummern von Ausfahrten und Autobahnschilder eingeblendet.



① **Fahrspurinformation**

② **Autobahnausfahrtinformation**
Zeigt die Autobahnausfahrt an.

③ **Autobahnschilder**
Diese informieren über die Autobahnnummer und vermitteln Richtungsinformation.

❐ Sollten im internen Speicher keine Daten für diese Elemente enthalten sein, wird die Information auch dann nicht angezeigt, wenn es Schilder entlang der aktuellen Straße gibt.

Arten der in der Kartendatenbank gespeicherten Straßen

In der Streckenführung enthaltene Straßen

Schrittweise in der Route verwertbare Straßen verfügen über vollständige Attribut-Daten und können für die Routenführung verwendet werden. Pioneer Navigation zeigt die volle Routenführung an, einschließlich schrittweiser Sprachführungen und Pfeilsymbole.

Straßen ohne schrittweise Fahranweisungen

Routingfähige Straßen (die violett angezeigte und hervorgehobe Route) sind nur mit rudimentären Daten erfasst und können nur zur Ermittlung einer navigierbaren Fahrtroute verwendet werden. Die Pioneer-Navigation zeigt nur eine navigierbare Fahrtroute auf der Karte an (die Führung steht nur bei Ankunft am Fahrtziel oder einem Etappenziel zur Verführung). Bitte beachten und befolgen Sie entlang der hervorgehobenen Route alle Verkehrsregeln vor Ort. (Zu Ihrer Sicherheit.) Für solche Straßen werden keine schrittweisen Anweisungen angezeigt.

Straßen, die nicht für die Routenberechnung benutzt werden können (rosa Straßen)

Die Straße kann auf der Karte angezeigt, jedoch nicht für die Berechnung der Route benutzt werden. Bitte prüfen und beachten Sie alle örtlichen Verkehrsregeln entlang dieser Route. (Zu Ihrer eigenen Sicherheit.) ■

Bedienung des Kartenbildschirms

Ändern des Kartenmaßstabs

Sie können den Kartenmaßstab zwischen 25 Metern und 2 000 Kilometern (25 Yards und 1 000 Meilen) verändern.

1 Rufen Sie den Kartenbildschirm auf.

2 Berühren Sie auf dem Kartenbildschirm.

+ und − werden zusammen mit dem Kartenmaßstab eingeblendet.



3 Berühren Sie + oder −, um den Kartenmaßstab zu verändern.

❒ Wenn Sie einige Sekunden lang keine weitere Bedienung vornehmen, erscheint automatisch wieder der anfängliche Kartenbildschirm.

Umschalten der Kartenausrichtung

Durch Auswählen zwischen “Fahrtrichtung oben” und “Norden oben” können Sie festlegen, wie die Fahrtrichtung Ihres Fahrzeugs auf der Karte angezeigt werden soll.

- Fahrtrichtung oben:
  Die Karte wird immer so angezeigt, dass die Fahrtrichtung auf dem Bildschirm oben ist.
- Norden oben:
  Die Karte wird immer so angezeigt, dass Norden auf dem Bildschirm oben ist.

❒ Beim Kartenmaßstab 50 Kilometer (25 Meilen) und darüber wird als Kartenausrichtung “Norden oben” fest vorgegeben.

❒ Wenn der 3D-Kartenbildschirm angezeigt wird, ist als Kartenausrichtung “Fahrtrichtung oben” fest vorgegeben.

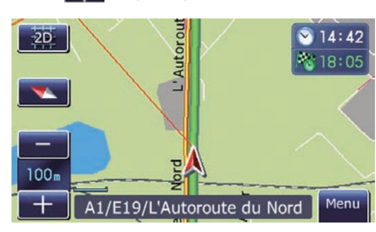
1 Rufen Sie den Kartenbildschirm auf.

2 Berühren Sie auf dem Kartenbildschirm.

oder N erscheint.

❒ Wenn “Norden oben” gewählt ist, wird N angezeigt.

❒ Wenn “Fahrtrichtung oben” gewählt ist, wird angezeigt.



3 Berühren Sie oder N, um die Fahrzeugausrichtung auf dem Bildschirm zu wechseln.

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

❒ Wenn Sie einige Sekunden lang keine weitere Bedienung vornehmen, erscheint automatisch wieder der anfängliche Kartenbildschirm.

Umschalten zwischen 2D- und 3D-Kartenansicht

2D-Kartenbildschirm



3D-Kartenbildschirm

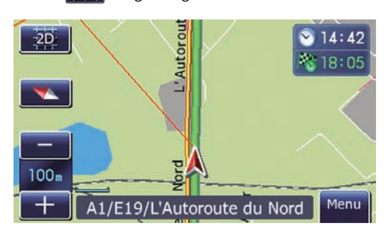


1 Rufen Sie den Kartenbildschirm auf.

2 Berühren Sie [icon] auf dem Kartenbildschirm.

[2D] oder [3D] erscheint.

- ❒ Wenn der 2D-Kartenbildschirm gewählt ist, wird [2D] angezeigt.
- ❒ Wenn der 3D-Kartenbildschirm gewählt ist, wird [3D] angezeigt.



3 Berühren Sie [2D] oder [3D].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- ❒ Wenn Sie einige Sekunden lang keine weitere Bedienung vornehmen, erscheint automatisch wieder der anfängliche Kartenbildschirm.

Aufrufen der “Eco-Grafik”

“**Eco-Grafik**” zeigt das Ergebnis eines Vergleichs des bisherigen durchschnittlichen Verbrauchs mit dem aktuellen durchschnittlichen Verbrauch an.

1 Rufen Sie den Kartenbildschirm auf.

2 Berühren Sie [icon] auf dem Kartenbildschirm.

Der Bildschirm “**Eco-Grafik**” erscheint.



- ❒ Berühren Sie [icon] oder drücken Sie die **MODE**-Taste, um vom Bildschirm “**Eco-Grafik**” zum Kartenbildschirm zu wechseln.
- ➲ Einzelheiten siehe Kapitel 6.

Verschieben der Karte bis an eine Position, die Sie sehen möchten

1 Rufen Sie den Kartenbildschirm auf.

2 Zum Verschieben berühren Sie die Karte und ziehen sie in die gewünschte Richtung.



① Entfernung von der aktuellen Position
② Cursor

Beim Setzen des Cursors an einen bestimmten Ort wird eine kurze Informationsübersicht mit Straßenname und anderen Details des betreffenden Orts unten auf dem Bildschirm angezeigt. (Die angezeigten Informationen hängen von der jeweiligen Position ab.)

- ❒ Wie weit die Karte verschoben wird, hängt von der Länge der Ziehbewegung ab.

■ Berühren Sie [icon].

Die Karte kehrt zur aktuellen Position zurück.

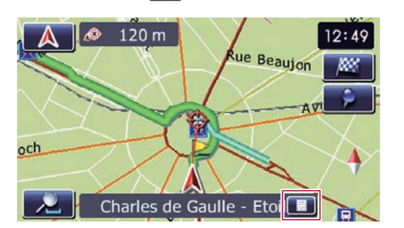
- ❒ Beim Drücken der **MODE**-Taste wird die Karte wieder zur aktuellen Position verschoben. ■

Anzeigen von Informationen zu einem bestimmten Ort

An festgelegten Orten (Heimziel, bestimmte Orte, **Favoriten**-Einträge) und Plätzen, für die es ein POI-Symbol (spezielle Zielkategorie) oder ein Verkehrsinformationssymbol gibt, wird ein Symbol angezeigt. Platzieren Sie den Scroll-Cursor auf dem Symbol, um sich detaillierte Informationen ansehen zu können.

1 Blättern Sie durch die Karte und gehen Sie mit dem Scroll-Cursor auf das Symbol, das Sie anzeigen möchten.

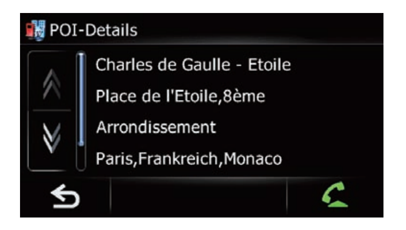
2 Berühren Sie .



Der Bildschirm “**Info-Liste**” erscheint.

3 Berühren Sie den Punkt, dessen detaillierten Informationen Sie abfragen möchten.

Es erscheinen Informationen zu einem bestimmten Ort.



Die angezeigten Informationen hängen vom jeweiligen Ort ab. (Es kann auch sein, dass es zu diesem Ort keine Informationen gibt.)

- Einzelheiten siehe *Einstellen der Symbolanzeige für “**Favoriten**”* auf Seite 123.
- Einzelheiten siehe *Anzeigen von POIs auf der Karte* auf Seite 120.
- Weitere Einzelheiten siehe *Lesen der Verkehrsinformationen auf der Karte* auf Seite 60.

❒ Durch Berühren von können Sie einen Ort anrufen, sofern eine Telefonnummer gespeichert ist. (Hierzu ist die Paarung mit einem Mobiltelefon erforderlich, das über Bluetooth-Drahtlostechnologie verfügt.)

- Einzelheiten siehe *Wählen über die Karte* auf Seite 72.

Dieses Navigationssystem ist mit einer Eco-Fahrfunktion ausgestattet, mit der Sie prüfen können, ob Sie umweltfreundlich fahren.
Wie diese Funktion arbeitet, ist in diesem Kapitel beschrieben.

Der Kraftstoffverbrauch wird auf einem theoretischen Wert basierend anhand der Fahrzeuggeschwindigkeit und der Positionsinformation vom Navigationssystem ermittelt. Der angezeigte Verbrauch ist lediglich ein Bezugswert, und es kann nicht garantiert werden, dass dieser Verbrauch wirklich erzielt wird.

Aufrufen der "Eco-Grafik"

Diese Funktion schätzt den ungefähren Verbrauch anhand Ihrer Fahrweise, vergleicht diesen Wert mit dem bisherigen durchschnittlichen Verbrauch und zeigt das Ergebnis in Form einer Grafik an.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Eco-Grafik].



❐ Sie können auch [icon] auf dem Kartenbildschirm berühren, um "**Eco-Grafik**" aufzurufen.

Ablesen des Bildschirms



① **Vergleichsgrafik für durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch**
Zeigt einen Vergleich des durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs bis zum letzten Ausschalten des Navigationssystems (bisheriger durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch) und des aktuellen Kraftstoffverbrauchs an. Die Anzeige wird alle 3 Sekunden aktualisiert. Je weiter der Wert sich in Richtung von **+** bewegt, um so besser ist der Kraftstoffverbrauch.
Es gibt drei Grafikbalken.

- **Gesamt**
  Vergleich des bisherigen durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs und des durchschnittlichen Verbrauchs seit dem letzten Start des Navigationssystems bis zur aktuellen Position.
- [icon]: **Gewöhnliche Straße**
  Vergleich des bisherigen durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs und des durchschnittlichen Verbrauchs der letzten 90 Sekunden beim Befahren einer gewöhnlichen Straße.
- [icon]: **Autobahn**
  Vergleich des bisherigen durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs und des durchschnittlichen Verbrauchs der letzten 90 Sekunden beim Befahren einer Autobahn.

② **Eco-Punktzahl**
Das Ergebnis des Vergleichs Ihres bisherigen Kraftstoffverbrauchs und dem aktuellen Kraftstoffverbrauch wird als Wert von **0.0 Pts** (Punkte) bis **10.0 Pts** ausgedrückt. Je höher der Wert, um so besser der Kraftstoffverbrauch im Vergleich zur früheren Streckenführung.

❒ Diese Information wird nicht angezeigt, wenn “**Eco-Punktzahl**” auf “**Aus**” gesetzt oder keine Fahrtroute eingestellt ist.

③ **Bestpunktzahl**
Zeigt die bisherige Bestpunktzahl an.
❒ Diese Information wird nicht angezeigt, wenn “**Eco-Punktzahl**” auf “**Aus**” gesetzt oder keine Fahrtroute eingestellt ist.

④ Eco-Messgerät
Der grüne Bereich der Anzeige gibt die aktuelle Punktzahl an, der graue die bisherige Bestpunktzahl.
Die “**Eco-Punktzahl**” wird alle 5 Minuten aktualisiert.
❒ Diese Information wird nicht angezeigt, wenn “**Eco-Punktzahl**” auf “**Aus**” gesetzt oder keine Fahrtroute eingestellt ist.

⑤ **Tiersymbole**
Die Zahl der angezeigten Tiersymbole nimmt in Übereinstimmung mit dem Wert von “**Eco-Punktzahl**” zu oder ab.

❒ Wenn Sie versuchen, die Funktion “**Eco-Grafik**” beim ersten Starten des Navigationssystems sofort zu verwenden, wird unter Umständen ☒ angezeigt, in welchem Fall die Funktion nicht verfügbar ist.
➲ Einzelheiten siehe *Fehlersuche* auf Seite 140.

❒ Die Anzeigeeinstellungen können geändert werden.
➲ Einzelheiten siehe *Ändern der Eco-Funktionseinstellung* auf Seite 36. ■

Anzeigen des Eco-Levels

Dieses Navigationssystem ist mit der Funktion “**Eco-Level**” ausgestattet, die bewertet, wie umweltfreundlich Sie gefahren sind.

Die Punkte von “**Eco-Level**” ändern sich in Übereinstimmung mit dem Wert von “**Eco-Punktzahl**” , sobald das Fahrzeug das Fahrtziel erreicht. Wenn eine gewisse Punktzahl erreicht ist, nimmt der Level zu, und eine Meldung wird eingeblendet.



① **Baumsymbol**
Bei zunehmendem Level verwandelt sich das Baumsymbol von einem Setzling in einen großen Baum.

❒ Dieser Modus wird nicht angezeigt, wenn “**Eco-Level**” auf “**Aus**” gesetzt ist.
➲ Einzelheiten siehe *Ändern der Eco-Funktionseinstellung* auf Seite 36. ■

Warnung bei schnellem Anfahren

Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit 5 Sekunden nach dem Anfahren 41 km/h (25,5 Meilen pro Stunde) erreicht, wird eine Meldung eingeblendet und ein Signalton hörbar.



➲ Einzelheiten siehe *Ändern der Eco-Funktionseinstellung* auf Seite 36. ■

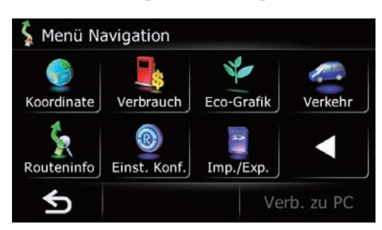
Ändern der Eco-Funktions-einstellung

Sie können die Einstellung der Eco-Funktion ändern.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Karten-bildschirm und berühren Sie dann [Naviga-tion].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Eco-Grafik].



3 Berühren Sie [Einstell.].



Der Bildschirm "**Eco-Einstellungen**" erscheint.

4 Berühren Sie die gewünschte Option.



Eco-Punktzahl

- **Ein** (Standard):
  Die "**Eco-Punktzahl**" wird angezeigt.
- **Aus**:
  Die "**Eco-Punktzahl**" wird ausgeblendet.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen der "***Eco-Grafik***"* auf Seite 34.

Eco-Level

- **Ein** (Standard):
  Am Fahrtziel wird eine Meldung angezeigt und ein Signalton erklingt, wenn der "**Eco-Level**" zugenommen oder abgenommen hat.
- **Aus**:
  Am Fahrtziel wird keine Meldung angezeigt, und der Signalton bleibt aus.

➲ Einzelheiten siehe *Anzeigen des Eco-Levels* auf Seite 35.

Warnung Schnellstart

- **Ein**:
  Bei schnellem Anfahren erscheint eine Meldung, und ein Signalton wird hörbar.
- **Aus** (Standard):
  Bei schnellem Anfahren erscheint keine Meldung, und es wird kein Signalton hörbar.

Dat. löschen

Die Kraftstoffverbrauchsdaten werden gelöscht.

5 Berühren Sie [OK].

Die Einstellungen sind abgeschlossen. ■



Während der Fahrt sind diese Funktionen zur Routeneinstellung aus Sicherheitsgründen nicht verfügbar. Um diese Funktionen benutzen zu können, müssen Sie an einem sicheren Ort anhalten und die Handbremse anziehen, bevor Sie die Fahrtroute einstellen.

❒ Gewisse Informationen zu Verkehrsregeln hängen vom Zeitpunkt der Streckenberechnung ab. Es kann daher vorkommen, dass die Informationen beim Durchfahren des betreffenden Orts nicht mit einer bestimmten Verkehrsregel übereinstimmen. Zu beachten ist auch, dass die angegebenen Verkehrsregeln für Personenkraftwagen gelten und nicht für Lastkraftwagen und Lieferfahrzeuge. Befolgen Sie während der Fahrt stets dir vor Ort geltenden Verkehrsregeln.

Der grundlegende Bedienungsablauf zum Erstellen einer Fahrtroute

1. Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort und ziehen Sie die Handbremse an.



2. Rufen Sie den Bildschirm “**Hauptmenü**” auf.
   ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.



3. Wählen Sie das Verfahren aus, mit dem das Navigationssystem nach dem Fahrtziel suchen soll.



4. Geben Sie das Fahrtziel betreffende Informationen ein, um die Fahrstrecke zu berechnen.



5. Überprüfen Sie den Ort auf der Karte.
   ➲ Einzelheiten siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.



6. Das Navigationssystem berechnet die Fahrstrecke zu Ihrem Fahrtziel und zeigt dann die Route auf der Karte an.



7. Prüfen Sie die Optionen und legen Sie die Fahrtroute fest.
   ➲ Einzelheiten siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.



8. Das Navigationssystem speichert die Fahrtroute bis zu Ihrem Fahrtziel ein, und die Umgebungskarte wird angezeigt.



9. Fahren Sie nach Lösen der Handbremse gemäß der Navigationsführung.

■

Suchen nach einem Ort anhand der Adresse

Die am häufigsten verwendete Funktion ist “**Adresse**”, bei der ein Ort anhand der Adresse angegeben und gesucht wird.

❒ Abhängig von den Suchergebnissen können manche Schritte entfallen.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

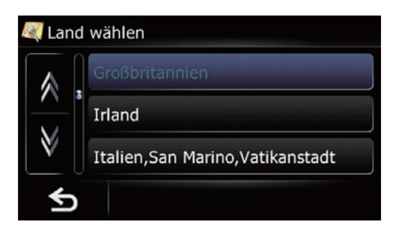
2 Berühren Sie [Adresse].



3 Berühren Sie die Taste neben “Land”, um die Liste mit den Ländern einzublenden.



4 Berühren Sie zum Festlegen eines Lands als Suchbereich den betreffenden Eintrag in der Liste.



Der vorherige Bildschirm wird wieder eingeblendet.

❒ Wenn das Land einmal ausgewählt wurde, müssen Sie das Land nur dann wechseln, wenn der Ort außerhalb des ausgewählten Landes liegt.

5 Berühren Sie [Stadt].



Der Bildschirm “**Name der Stadt eingeben**” erscheint.

6 Geben Sie den Städtenamen ein und berühren Sie dann [OK].



Der Bildschirm “**Stadt auswählen**” erscheint.

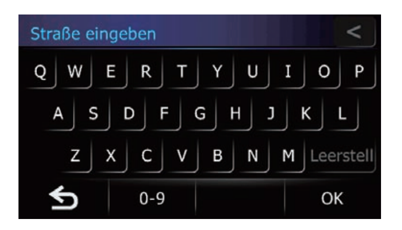
7 Berühren Sie den Namen der gewünschten Stadt.

Der Bildschirm “**Straße eingeben**” erscheint.

- Berühren Sie .

Ein repräsentativer Teil der Stadt erscheint auf dem Kartenbildschirm.

8 Geben Sie den Straßennamen ein und berühren Sie dann [OK].



Der Bildschirm "**Straße wählen**" erscheint.

9 Berühren Sie die gewünschte Straße.

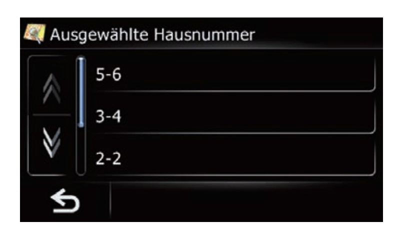
Der Bildschirm "**Hausnr.**" erscheint.

10 Geben Sie die Hausnummer ein und berühren Sie dann [OK].



Der Bildschirm "**Ausgewählte Hausnummer**" erscheint.

11 Berühren Sie den gewünschten Hausnummernbereich.



Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

- ➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.

Suchen nach einem Namen durch Eingeben mehrerer Stichwörter

Sie können nach einem Namen (z. B. Städte- oder Straßennamen) suchen, indem Sie mehrere Stichwörter eingeben.

- ❒ Es können bis zu drei Stichwörter eingegeben werden.
- ❒ Geben Sie zwischen Stichwörtern ein Leerzeichen ein.

Das Ergebnis der Suche hängt von der Zahl der eingegebenen Stichwörter ab.

Eingeben eines Stichworts

Alle Namen, die ein mit dem eingegebenen Stichwort beginnendes Wort aufweisen, werden als Suchergebnis angezeigt.

Eingeben von zwei Stichwörtern

Die Namen, die folgende Wortentsprechungen aufweisen, werden als Suchergebnis angezeigt:

- Ein Wort entspricht dem ersten eingegebenen Stichwort.
- Ein Wort beginnt mit dem zweiten Stichwort.

Eingeben von drei Stichwörtern

Die Namen, die folgende Wortentsprechungen aufweisen, werden als Suchergebnis angezeigt:

- Zwei Wörter entsprechen dem ersten und zweiten eingegebenen Stichwort.
- Ein Wort beginnt mit dem dritten Stichwort.

Beispiel: Suche nach "**City of London**".

Eingegebene Stichwörter	Suchergebnisse
CITY L	"**City of London**" wird gefunden.
OF L	
CITY OF L	
OF LONDON C	
C O L	"**City of London**" wird nicht gefunden.
C OF LONDON	

Suchen eines Orts durch Angeben der Postleitzahl

Wenn Sie die Postleitzahl des gesuchten Orts kennen, können Sie diese als Suchkriterium eingeben.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Adresse].

Der Bildschirm “**Adressensuche**” erscheint.

3 Berühren Sie die Taste neben “Land”, um die Liste mit den Ländern einzublenden.

- ❒ Wenn das Land einmal ausgewählt wurde, müssen Sie das Land nur dann wechseln, wenn der Ort außerhalb des ausgewählten Landes liegt.

4 Berühren Sie zum Festlegen eines Lands als Suchbereich den betreffenden Eintrag in der Liste.

Der vorherige Bildschirm wird wieder eingeblendet.

5 Berühren Sie [Postleitzahl].

Der Bildschirm “**Postleitzahl eingeben**” erscheint.

6 Geben Sie die Postleitzahl ein und berühren Sie dann [OK].



Es wird eine Liste mit Städten eingeblendet, deren Postleitzahl der eingegebenen entsprechen (mit folgenden Ausnahmen).

Britische Postleitzahl:

Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

- ➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.

Niederländische Postleitzahl:

- Wenn Sie einen Teil (4 Stellen) der Postleitzahl eingeben und [**OK**] berühren, wird eine Liste mit Städten eingeblendet.
  Fahren Sie mit Schritt 7 fort.
- Wenn Sie eine komplette Postleitzahl (6 Stellen) eingeben, wird eine Liste mit Straßen eingeblendet. Wählen Sie die Straße.
  Fahren Sie mit Schritt 9 fort.

7 Berühren Sie die Stadt oder das Gebiet, in dem sich Ihr Fahrtziel befindet.

Der Bildschirm “**Straße eingeben**” erscheint.

- ■ Berühren Sie [icon].

Ein repräsentativer Teil der Stadt erscheint auf dem Kartenbildschirm.

8 Geben Sie den Straßennamen ein und berühren Sie dann [OK].

Der Bildschirm “**Straße wählen**” erscheint.

- ➲ Wenn es keine Hausnummer gibt, erscheint der gesuchte Ort auf dem Kartenbildschirm.

9 Berühren Sie die gewünschte Straße.

Der Bildschirm “**Hausnr.**” erscheint.

Wenn es in der gewählten Straße nur eine Entsprechung gibt, erscheint der gesuchte Ort auf dem Kartenbildschirm.

10 Geben Sie die Hausnummer ein und berühren Sie dann [OK].

11 Berühren Sie den gewünschten Hausnummernbereich.

Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

- ➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47. ■

Festlegen einer Fahrtroute zu Ihrer Heimatadresse

Wenn Ihre Heimatadresse gespeichert ist, kann die Fahrstrecke nach Hause durch Berühren einer einzelnen Taste berechnet werden.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Nach Hause].

❒ Wenn Ihr Wohnort nicht gespeichert ist, wird eine Meldung angezeigt. Berühren Sie [**Speichern**], um die Registrierung zu starten.

➲ Einzelheiten siehe *Registrieren und Bearbeiten Ihrer Heimatadresse* auf Seite 56. ■

Suchen nach Orten von Interesse (POIs)

Das Navigationssystem enthält Informationen zu verschiedenen Einrichtungen (Orte von Interesse - POIs), wie beispielsweise Tankstellen, Parkgelegenheiten oder Restaurants. Sie können nach einem POI suchen, indem Sie die betreffende Kategorie auswählen (bzw. den Namen des POI eingeben).

Suche nach POIs anhand der voreingestellten Kategorien

Über die voreingestellten Kategorien können mit einer Tastenberührung nach POIs suchen.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [POI].

Der Bildschirm "**POI-Suche**" erscheint.

3 Berühren Sie die gewünschte Kategorie.



Der Bildschirm "**Liste der Ziele**" erscheint.

4 Berühren Sie den gewünschten POI.

Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.

Direktsuche nach einem POI durch Angeben des Namens

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [POI].

Der Bildschirm "**POI-Suche**" erscheint.

3 Berühren Sie [Eing. Name].

Der Bildschirm "**Eingabemenü POI-Name**" erscheint.

4 Berühren Sie [Gebiet].



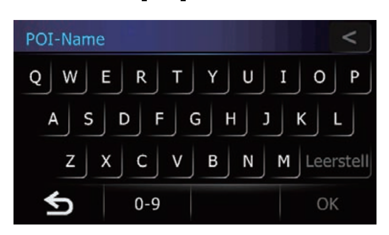
Der Bildschirm "**Länderliste**" erscheint.
Liegt der gesuchte Ort in einem anderen Land, so ändert dies die Ländereinstellung.

❒ Wenn das Land einmal ausgewählt wurde, müssen Sie das Land nur dann wechseln, wenn der gesuchte Ort außerhalb des ausgewählten Landes liegt.

5 Berühren Sie zum Festlegen eines Lands als Suchbereich den betreffenden Eintrag in der Liste.
Der Bildschirm "**Eingabemenü POI-Name**" wird wieder eingeblendet.

6 Berühren Sie [Name].
Der Bildschirm "**POI-Name**" erscheint.

7 Geben Sie den POI-Namen ein und berühren Sie dann [OK].



Der Bildschirm "**Eingabemenü POI-Name**" wird wieder eingeblendet.

8 Berühren Sie [Suchen].
Der Bildschirm "**Liste der Ziele**" erscheint.

9 Berühren Sie den gewünschten POI.
Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

- Berühren Sie [**Sortieren**].

Mit jeder Berührung von [**Sortieren**] ändert sich die Sortierreihenfolge.

❒ Die aktuelle Reihenfolge ist oben rechts auf dem Bildschirm angegeben.

- :
  Sortiert die Listeneinträge in der Reihenfolge ihrer Entfernung von der Fahrzeugposition.
- :
  Sortiert die Listeneinträge alphabetisch.

➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.

Suchen nach einem POI in der näheren Umgebung

Sie können nach POIs in der Umgebung suchen.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [POI].
Der Bildschirm "**POI-Suche**" erscheint.

3 Berühren Sie [In der Nähe].
POIs sind in mehrere Zielkategorien unterteilt.

4 Berühren Sie die gewünschte Kategorie.

❒ Wenn es weitere Unterkategorien innerhalb der gewählten Kategorie gibt, wiederholen Sie diesen Schritt so oft wie erforderlich.

Der Bildschirm "**Liste der Ziele**" erscheint.

5 Berühren Sie den gewünschten POI.
Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.

Suche nach POIs um das Fahrtziel

❒ Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Fahrtroute eingestellt ist.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [POI].

Der Bildschirm "**POI-Suche**" erscheint.

3 Berühren Sie [In Zielnähe].

POIs sind in mehrere Zielkategorien unterteilt.

4 Berühren Sie die gewünschte Kategorie.

❒ Wenn es weitere Unterkategorien innerhalb der gewählten Kategorie gibt, wiederholen Sie diesen Schritt so oft wie erforderlich.

Der Bildschirm "**Liste der Ziele**" erscheint.

5 Berühren Sie den gewünschten POI.

Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.

Suche nach POIs um die Stadt

Sie können nach POIs um eine bestimmte Stadt herum suchen.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [POI].

Der Bildschirm "**POI-Suche**" erscheint.

3 Berühren Sie [Umg. Stadt].

Der Bildschirm "**Eingabe in Stadtumgebung**" erscheint.

4 Berühren Sie [Gebiet].



Der Bildschirm "**Länderliste**" erscheint.

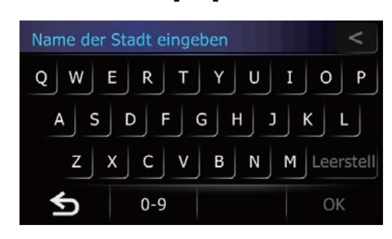
Liegt der gesuchte Ort in einem anderen Land, so ändert dies die Ländereinstellung.

❒ Wenn das Land einmal ausgewählt wurde, müssen Sie das Land nur dann wechseln, wenn der gesuchte Ort außerhalb des ausgewählten Landes liegt.

5 Berühren Sie [Name].

Der Bildschirm "**Name der Stadt eingeben**" erscheint.

6 Geben Sie den Städtenamen ein und berühren Sie dann [OK].



Der Bildschirm "**Eingabe in Stadtumgebung**" wird wieder eingeblendet.

7 Berühren Sie [Suchen].

Der Bildschirm "**Stadt auswählen**" erscheint.

8 Berühren Sie den Namen der gewünschten Stadt.

POIs sind in mehrere Zielkategorien unterteilt.

- Berühren Sie .

Ein repräsentativer Teil der Stadt erscheint auf dem Kartenbildschirm.

9 Berühren Sie die gewünschte Kategorie.

❒ Wenn es weitere Unterkategorien innerhalb der gewählten Kategorie gibt, wiederholen Sie diesen Schritt so oft wie erforderlich.

10 Berühren Sie den gewünschten POI.

Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47. ■

Auswählen des Ziels aus “Favoriten”

Das Speichern oft besuchter Orte spart Zeit und Mühe.
Die Auswahl eines Eintrags aus der Liste bietet sich als einfache Möglichkeit zum Angeben der gewünschten Position an.

❒ Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn Orte in “**Favoriten**” registriert sind.

➲ Einzelheiten siehe *Speichern eines Orts in “***Favoriten***”* auf Seite 53.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Favoriten].

Der Bildschirm “**Adressbuch**” erscheint.

3 Berühren Sie den gewünschten Eintrag.



Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47. ■

Suchen nach POIs mit Hilfe der Daten auf einer SD-Speicherkarte

Sie können mit Hilfe des separat erhältlichen Dienstprogramms navgate FEEDS auf Ihrem PC eigene POIs erstellen. (navgate FEEDS wird auf unserer Website verfügbar sein.)
Indem Sie eigene POIs im korrekten Format speichern und die betreffende SD-Speicherkarte einführen, können Sie die Daten für die Suche mit dem Navigationssystem nutzen.

1 Verwenden Sie das Dienstprogramm navgate FEEDS, um benutzerdefinierte POI-Daten auf einer SD-Speicherkarte festzuhalten.

2 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

3 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

4 Berühren Sie [FEEDS].

Der Bildschirm “**Liste auswählen**” erscheint.

5 Berühren Sie den gewünschten Punkt.

Der Bildschirm “**POI auswählen**” erscheint.

6 Berühren Sie den gewünschten POI.

Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.■

Auswählen eines kürzlich gesuchten Orts

Wenn Sie nach einem Fahrtziel oder Etappenziel suchen, werden diese automatisch in die Liste "**Letzte Ziele**" eingetragen.

❒ Der Ort wird auch gespeichert, wenn Sie [**Scroll**] auf dem Ortsbestätigungsbildschirm berühren.

❒ Wenn kein Ort im Zielspeicher gespeichert ist, können Sie [**Letzte Ziele**] nicht auswählen. (Wenn Sie eine Streckenberechnung durchführen, können Sie [**Letzte Ziele**] auswählen.)

❒ Es können bis zu 100 Orte als "**Letzte Ziele**" gespeichert sein. Nach Überschreiten dieser Zahl wird beim Speichern eines neuen Eintrags der jeweils älteste überschrieben.

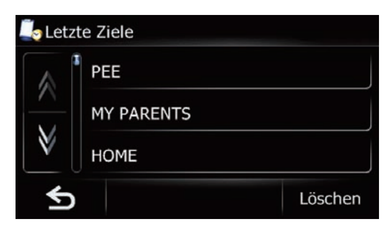
1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Letzte Ziele].

Der Bildschirm "**Letzte Ziele**" erscheint.

3 Berühren Sie den gewünschten Eintrag.



Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

➲ Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.■

Suchen nach einem Ort anhand der Koordinaten

Sie können den gesuchten Ort auch anhand seiner geographischen Breite und Länge definieren.

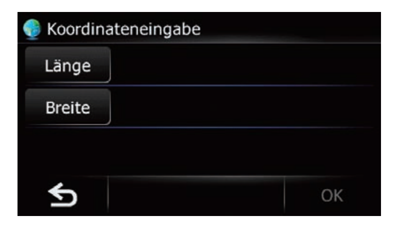
1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Koordinate].

Der Bildschirm "**Koordinateneingabe**" erscheint.

3 Berühren Sie [Länge].



Der Bildschirm "**Längengrad eingeben**" erscheint.

4 Geben Sie den Längengrad ein und berühren Sie dann [OK].



Der vorherige Bildschirm wird wieder eingeblendet.

- ❒ Um beispielsweise W 50°1'2,5" einzugeben, berühren Sie [**W**], [0], [5], [0], [0], [1], [0], [2] und [5].

5 Berühren Sie [Breite].

Der Bildschirm "**Breitengrad eingeben**" erscheint.

6 Geben Sie den Breitengrad ein und berühren Sie dann [OK].



Der vorherige Bildschirm wird wieder eingeblendet.

- ❒ Um beispielsweise N 5°1'2,5" einzugeben, berühren Sie [**N**], [0], [5], [0], [1], [0], [2] und [5].

7 Berühren Sie [OK].

Der gesuchte Ort erscheint auf dem Kartenbildschirm.

- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24. ■

Suchen nach einem Ort durch Verschieben der Karte

Durch Angeben eines Punkts nach Verschieben der Karte können Sie diese Position als Ziel, Etappenziel festlegen.

1 Rufen Sie den Kartenbildschirm auf.

2 Berühren Sie den Bildschirm und ziehen Sie die Karte zur gewünschten Position.

3 Berühren Sie .

- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24. ■

Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel

1 Suchen nach einem Ort.

➲ Einzelheiten siehe Kapitel 7.
Nachdem Sie das Fahrtziel gesucht haben, erscheint der Ortsbestätigungsbildschirm.

2 Berühren Sie [OK].

Ortsbestätigungsbildschirm



Das Fahrtziel liegt damit fest, und die Streckenberechnung beginnt.
Wenn die Streckenberechnung abgeschlossen ist, erscheint der Fahrtroutenbestätigungsbildschirm.

❒ Wenn Sie die **MODE**-Taste während der Streckenberechnung drücken, wird die Berechnung abgebrochen und der Kartenbildschirm erscheint.

■ Berühren Sie [**Scroll**].

Die Kartenanzeige wechselt in den Scroll-Modus. Im Scroll-Modus können Sie den Ort genauer einstellen und dann als Fahrtziel festlegen oder verschiedene Aktionen durchführen.

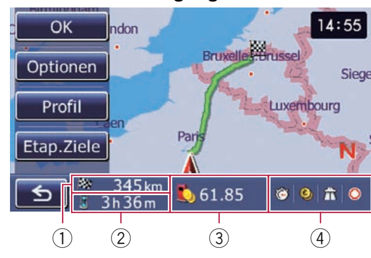
■ Berühren Sie [**Etap.-Ziel**].

Der Ort wird zum Bildschirm “**Etappenziel-Liste**” hinzugefügt.

❒ Wenn kein Fahrtziel eingestellt ist, steht [**Etap.-Ziel**] nicht zur Verfügung.

3 Berühren Sie [OK].

Fahrtroutenbestätigungsbildschirm



Die angezeigte Route wird als Ihre Fahrtroute festgelegt, und die Streckenführung beginnt.

① Entfernung bis zum Ziel
② Fahrtzeit zum Fahrtziel
③ Geschätzte Kraftstoffkosten bis zum Fahrtziel
➲ Einzelheiten siehe *Eingeben der Kraftstoffverbrauchsinformation zur Berechnung der Kraftstoffkosten* auf Seite 80.
④ Bedingungen für Streckenberechnung

■ Berühren Sie [↶].

Eine Meldung fordert zur Bestätigung auf, dass die berechnete Route verworfen werden soll. Berühren Sie [**Ja**], um die berechnete Route zu löschen. Der Kartenbildschirm erscheint.



① **Optionen**
➲ Einzelheiten siehe *Überprüfen der Streckenberechnungsbedingungen* auf Seite 48.

② **Profil**
➲ Einzelheiten siehe *Überprüfen des aktuellen Reiseplans* auf Seite 49.

③ **Etap.Ziele**
➲ Einzelheiten siehe *Bearbeiten von Etappenzielen* auf Seite 50. ■

Aufrufen des Bildschirms “Routeninfo”

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Routeninfo].







① **Optionen**

➲ Einzelheiten siehe *Überprüfen der Streckenberechnungsbedingungen* auf Seite 48.

② **Profil**

➲ Einzelheiten siehe *Überprüfen des aktuellen Reiseplans* auf Seite 49.

③ **Etap.Ziele**

➲ Einzelheiten siehe *Bearbeiten von Etappenzielen* auf Seite 50.

❒ [**Routeninfo**] ist nur aktiv, wenn die Fahrtroute eingestellt ist.

3 Berühren Sie [OK]. ■

Überprüfen der Streckenberechnungsbedingungen

Sie können die Bedingungen für die Streckenberechnung ändern und die aktuelle Fahrtroute neu berechnen.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Routeninfo” auf.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms “**Routeninfo**”* auf Seite 48.

2 Berühren Sie [Optionen].

Der Bildschirm “**Routenoptionen**” erscheint.

3 Berühren Sie die betreffenden Optionen, um die Streckenberechnungsbedingungen zu ändern, und berühren Sie dann [OK].



Die Streckenberechnung wird erneut durchgeführt, und der Fahrtroutenbestätigungsbildschirm erscheint.

Einstellbare Streckenberechnungsbedingungen

Standard- oder Werkseinstellungen sind durch ein Sternchen (*) kenntlich gemacht.

Streckenzustand

Diese Einstellung gibt als Hauptkriterium für die Streckenberechnung Zeit, Entfernung oder Hauptstraßen vor.

Legen Sie hier fest, welche Bedingung Vorrang bei der Streckenberechnung haben sollen.

Schnell*:

Berechnet die Fahrtroute mit der kürzesten Fahrtzeit zu Ihrem Ziel.

Kurz:
Berechnet die Fahrtroute mit der kürzesten Entfernung zu Ihrem Ziel.
Hauptstr.:
Berechnet eine Route, die hauptsächlich über Hauptverkehrsadern verläuft.

Keine Mautstr.
Diese Einstellung gibt vor, ob Mautstraßen (einschließlich Mautgebiete) gemieden werden sollen.
Aus*:
Berechnet eine Route mit eventuellen Mautstraßen (einschließlich Mautgebiete).
Ein:
Berechnet eine Route unter Vermeidung von Mautstraßen (einschließlich Mautgebiete).
❒ Auch bei Einstellung auf "**Ein**" kann die vom System ermittelte Fahrtroute über nicht zu vermeidende Mautstraßen führen.

Fähre vermeiden
Diese Einstellung gibt vor, ob Fährüberfahrten vermieden werden sollen.
Aus*:
Berechnet eine Route mit eventuellen Fährüberfahrten.
Ein:
Berechnet eine Route unter Vermeidung von Fährüberfahrten.
❒ Auch bei Einstellung auf "**Ein**" kann die vom System ermittelte Fahrtroute über nicht zu vermeidende Fährüberfahrten führen.

Keine Autobahn
Diese Einstellung gibt vor, ob Autobahnen bei der Streckenberechnung vermieden werden sollen.
Aus*:
Berechnet eine Route mit eventuellen Autobahnen.
Ein:
Berechnet eine Route unter Vermeidung von Autobahnen.
❒ Auch bei Einstellung auf "**Ein**" kann die vom System ermittelte Fahrtroute über nicht zu vermeidende Autobahnen führen.

Zeitbeschränkg.
Diese Einstellung gibt vor, ob Straßen oder Brücken vermieden werden sollen, für die zu gewissen Tageszeiten Verkehrsbeschränkungen gelten.
❒ Wenn Sie gehobene Zugbrücken o. dgl. auf Ihrer Fahrtroute vermeiden möchten, wählen Sie "**Ein**".
Ein*:
Berechnet eine Route unter Vermeidung von Straßen oder Brücken mit Verkehrsbeschränkungen zu gewissen Tageszeiten.
Aus:
Berechnet eine Route ohne Berücksichtigung von Verkehrsbeschränkungen.
❒ Auch bei Einstellung auf "**Ein**" kann die vom System ermittelte Fahrtroute nicht zu vermeidende Verkehrsbeschränkungen enthalten.


VORSICHT
Wenn ein eventueller Zeitunterschied nicht korrekt eingestellt ist, kann das Navigationssystem Verkehrsbeschränkungen nicht korrekt berücksichtigen. Stellen Sie den Zeitunterschied korrekt ein (➲ Siehe *Einstellen des Zeitunterschieds* auf Seite 118). ■

Überprüfen des aktuellen Reiseplans

Sie können die Einzelheiten der Fahrtroute überprüfen.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Routeninfo" auf.
➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* "**Routeninfo**" auf Seite 48.

2 Berühren Sie [Profil].
Der Bildschirm "**Routenprofil**" erscheint.



Bearbeiten von Etappenzielen

Sie haben die Möglichkeit, Etappenziele (Orte, die Sie auf dem Weg zu Ihrem Fahrtziel besuchen möchten) zu bearbeiten, und anschließend die Fahrtroute neu berechnen zu lassen, um diese Orte zu besuchen.

Hinzufügen eines Etappenziels

Es können bis zu 5 Etappenziele eingerichtet werden, und Sie haben die Möglichkeit, die Etappenziele und das Fahrtziel automatisch oder manuell zu ordnen.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Routeninfo" auf.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* "**Routeninfo**" auf Seite 48.

2 Berühren Sie [Etap.Ziele].

Der Bildschirm "**Etappenziel-Liste**" erscheint.

3 Berühren Sie [Hinzu].



Der Bildschirm "**Suchmethode auswählen**" erscheint.

4 Suchen Sie nach einem Ort.



➲ Einzelheiten siehe Kapitel 7.

5 Berühren Sie [OK].



6 Berühren Sie [OK] auf dem Bildschirm "Etappenziel-Liste".



Die Streckenberechnung wird erneut durchgeführt, und der Fahrtroutenbestätigungsbildschirm erscheint.

❒ Wenn Etappenziele eingerichtet werden, wird nur eine Route vorgeschlagen.

Löschen eines Etappenziels

Sie können Etappenziele aus der Fahrtroute löschen und die Route dann neu berechnen. (Sie können aufeinanderfolgende Etappenziele löschen.)

1 Rufen Sie den Bildschirm "Routeninfo" auf.

- Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms "**Routeninfo**"* auf Seite 48.

2 Berühren Sie [Etap.Ziele].

Der Bildschirm "**Etappenziel-Liste**" erscheint.

3 Berühren Sie [Löschen] neben dem Etappenziel, das Sie löschen möchten.

Das berührte Etappenziel wird aus der Liste gelöscht.

4 Berühren Sie [OK] auf dem Bildschirm "Etappenziel-Liste".

Die Streckenberechnung wird erneut durchgeführt, und der Fahrtroutenbestätigungsbildschirm erscheint.

5 Berühren Sie [OK].

Die Karte der aktuellen Position erscheint.

Sortieren von Etappenzielen

Sie können Etappenziele umordnen und die Fahrtroute dann neu berechnen.

❒ Bereits besuchte Etappenziele werden bei der Umordnung nicht mehr berücksichtigt.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Routeninfo" auf.

- Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms "**Routeninfo**"* auf Seite 48.

2 Berühren Sie [Etap.Ziele].

Der Bildschirm "**Etappenziel-Liste**" erscheint.

3 Berühren Sie [Sortieren].

Der Bildschirm "**Etappenziele sortieren**" erscheint.

4 Berühren Sie das Etappenziel oder Fahrtziel.



Ordnen Sie die Einträge in der gewünschten Reihenfolge.

- Berühren Sie [**Automat.**].

Sie können die Etappenziele und das Fahrtziel automatisch sortieren lassen. Das System zeigt das nächstgelegene Etappenziel (Luftlinie) von der aktuellen Position als Etappenziel 1 an und sortiert die anderen Punkte (einschließlich des Fahrtziels) in der Reihenfolge Ihrer Entfernung von Etappenziel 1.

- Berühren Sie [**Löschen**].

Die Etappenzielsortierung wird aufgehoben.

5 Berühren Sie [OK].

Der Bildschirm "**Etappenziel-Liste**" erscheint.

6 Berühren Sie [OK] auf dem Bildschirm "Etappenziel-Liste".

Die Streckenberechnung wird erneut durchgeführt, und der Fahrtroutenbestätigungsbildschirm erscheint.

7 Berühren Sie [OK].

Die Karte der aktuellen Position erscheint. ■

Abbrechen der Streckenführung

Wenn Sie nicht mehr an Ihr Fahrtziel zu fahren brauchen, folgen Sie den unten genannten Schritten, um die Streckenführung abzubrechen.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Löschen].

Eine Meldung fordert zur Bestätigung auf, dass die aktuelle Fahrtroute tatsächlich gelöscht werden soll.

3 Berühren Sie [Ja].



Die aktuelle Fahrtroute wird gelöscht, und eine Umgebungskarte wird eingeblendet.

■ Berühren Sie [**Ignor.**].

Das nächste Etappenziel auf der Fahrtroute wird übersprungen.

Das Navigationssystem berechnet neue Fahrstrecken zu allen verbleibenden Etappenzielen und lässt dabei das übersprungene Etappenziel weg.

Wenn die Streckenberechnung abgeschlossen ist, erscheint der Fahrtroutenbestätigungsbildschirm.

❒ [**Ignor.**] ist nur aktiv, wenn ein Etappenziel eingestellt ist.

■ Berühren Sie [**Nein**].

Der vorherige Bildschirm wird ohne Löschen der Fahrtroute wieder eingeblendet. ■

Speichern eines Orts in "Favoriten"

Wenn Sie Ihre Lieblingsziele als "**Favoriten**" speichern, ersparen Sie sich die wiederholte Eingabe der betreffenden Informationen. Ein Eintrag kann nach dem Speichern jederzeit aus der Liste der "**Favoriten**" ausgewählt werden.

Registrieren eines Orts über das Menü "Favoriten"

Als **Favoriten** können bis zu 400 registrierte Orte gespeichert werden, unter Anderem Ihre Heimatadresse, oft besuchte Orte und bereits registrierte Fahrtziele.

❒ Bis zu 400 Orte können als "**Favoriten**" gespeichert werden.
❒ Die Heimatadresse wird als einer der Einträge in den "**Favoriten**" gezählt.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Favoriten].
Der Bildschirm "**Adressbuch**" erscheint.

3 Berühren Sie [Hinzu].
Der Bildschirm "**Suchmethode auswählen**" erscheint.

4 Suchen Sie nach einem Ort.

➲ Einzelheiten siehe *Suchen nach und Auswählen von Orten* auf Seite 37.

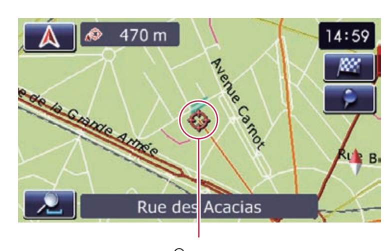
5 Wenn die Karte mit dem zu registrierenden Ort eingeblendet wird, berühren Sie [OK].
Der Ort wird registriert, wonach der Bildschirm "**Favorit bearbeiten**" erscheint.

➲ Einzelheiten siehe *Bearbeiten eines Eintrags in der Liste "***Favoriten***"* auf Seite 53.

6 Berühren Sie [OK].
Die Registrierung ist abgeschlossen.

Speichern eines Orts über den Scroll-Modus

1 Berühren Sie den Bildschirm und ziehen Sie die Karte zu der Position, die registriert werden soll.



Cursor

2 Berühren Sie .
Der Ort wird registriert, wonach der Bildschirm "**Favorit bearbeiten**" erscheint.

➲ Einzelheiten siehe *Bearbeiten eines Eintrags in der Liste "***Favoriten***"* auf Seite 53.

3 Berühren Sie [OK].
Die Registrierung ist abgeschlossen. ■

Bearbeiten registrierter Orte

Bearbeiten eines Eintrags in der Liste "Favoriten"

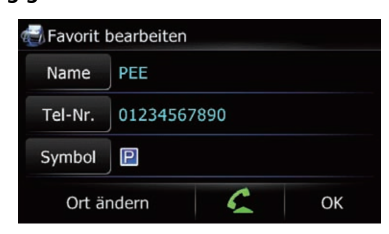
1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Favoriten].
Der Bildschirm "**Adressbuch**" erscheint.

3 Berühren Sie neben dem Ort, den Sie bearbeiten möchten.
Der Bildschirm "**Favorit bearbeiten**" erscheint.

4 Berühren Sie den Punkt, dessen Einstellung geändert werden soll.



❒ Es können bis zu 17 Zeichen für den Namen eingegeben werden.

■ Berühren Sie [**Name**].
Hier können Sie den betreffenden Namen eingeben.

■ Berühren Sie [**Tel-Nr.**].
Die können die registrierte Telefonnummer bearbeiten. Zum Wählen der Nummer berühren Sie .
Für eine Telefonnummer können maximal 15 Stellen eingegeben werden.

❒ Durch Berühren von können Sie einen Ort anrufen, sofern eine Telefonnummer gespeichert ist. (Hierzu ist die Paarung mit einem Mobiltelefon erforderlich, das über Bluetooth-Drahtlostechnologie verfügt.)
➲ Einzelheiten siehe *Wählen über die Karte* auf Seite 72.

■ Berühren Sie [**Symbol**].
Sie können das Symbol ändern, das auf der Karte und in “**Favoriten**” angezeigt wird.

■ Berühren Sie [**Ort ändern**].
Sie können den registrierten Ort durch Verschieben der Karte ändern.

5 Berühren Sie [OK].
Die Registrierung ist abgeschlossen.

Bearbeiten Ihrer Heimatadresse

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Favoriten].
Der Bildschirm “**Adressbuch**” erscheint.

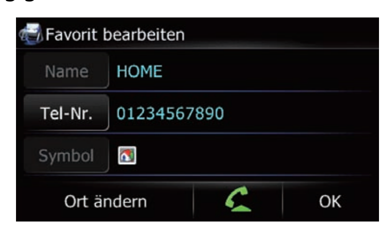
❒ Die Heimatadresse wird am Anfang der Liste angezeigt.

3 Berühren Sie neben dem Heimatadressen-Eintrag.



Der Bildschirm “**Favorit bearbeiten**” erscheint.

4 Berühren Sie den Punkt, dessen Einstellung geändert werden soll.



■ Berühren Sie [**Tel-Nr.**].
Die können die registrierte Telefonnummer bearbeiten. Zum Wählen der Nummer berühren Sie .

❒ Durch Berühren von können Sie einen Ort anrufen, sofern eine Telefonnummer gespeichert ist. (Hierzu ist die Paarung mit einem Mobiltelefon erforderlich, das über Bluetooth-Drahtlostechnologie verfügt.)
➲ Einzelheiten siehe *Wählen über die Karte* auf Seite 72.

■ Berühren Sie [**Ort ändern**].
Sie können den registrierten Ort durch Verschieben der Karte ändern.

❒ Die Heimatadresseninformationen [**Name**] und [**Symbol**] können nicht bearbeitet werden.

5 Berühren Sie [OK].
Die Registrierung ist abgeschlossen.

Sortieren der Einträge in der Liste “Favoriten”

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Favoriten].

Der Bildschirm “**Adressbuch**” erscheint.

3 Berühren Sie [Sortieren].

Mit jeder Berührung von [**Sortieren**] ändert sich die Sortierreihenfolge.

❒ Die aktuelle Reihenfolge ist oben rechts auf dem Bildschirm angegeben.

- :
  Sortiert die Listeneinträge in der Reihenfolge ihrer Entfernung von der Fahrzeugposition.
- :
  Sortiert die Listeneinträge alphabetisch.
- :
  Sortiert die Listeneinträge nach Zeitpunkt ihrer Nutzung mit dem zuletzt verwendeten ganz oben.

Löschen eines Eintrags aus der Liste “Favoriten”

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Favoriten].

Der Bildschirm “**Adressbuch**” erscheint.

3 Berühren Sie [Löschen].

Der Bildschirm “**Aus Favoriten löschen**” erscheint.

4 Wählen Sie den Ort, der gelöscht werden soll.



Ein Häkchen erscheint neben dem gewählten Ort.

■ Berühren Sie [**Alle**] oder [**Keine**].

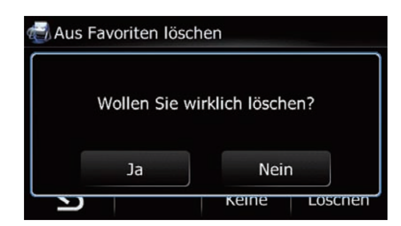
Markiert oder entmarkiert alle Einträge.

5 Berühren Sie [Löschen].



Eine eingeblendete Meldung fordert zur Bestätigung auf.

6 Berühren Sie [Ja].



Die markierten Einträge werden gelöscht.

■ Berühren Sie [**Nein**].

Hebt den Löschvorgang auf. ■

Registrieren und Bearbeiten Ihrer Heimatadresse

Durch die Registrierung Ihrer Heimatadresse können Sie wertvolle Zeit und Arbeit sparen. Die Berechnung zur Heimatadresse kann durch eine einzige Berührung der Taste "**Menü Navigation**" schnell und einfach erfolgen. Die registrierte Heimatadresse kann später bei Bedarf geändert werden.

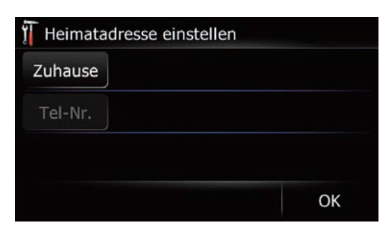
Registrieren Ihrer Heimatadresse

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm.
Der Bildschirm "**Hauptmenü**" erscheint.

2 Berühren Sie [Einstell.].
Der Bildschirm "**Menü Einstellungen**" erscheint.

3 Berühren Sie [Einst. Heim].
Der Bildschirm "**Heimatadresse einstellen**" erscheint.

4 Berühren Sie [Zuhause].



Der Bildschirm "**Suchmethode auswählen**" erscheint.

5 Suchen Sie nach einem Ort.
Zeigen Sie den Ort nach der Suche auf einer Karte an und berühren Sie dann [**OK**].
Der Ort wird registriert, wonach der Bildschirm "**Heimatadresse einstellen**" erscheint.
- ➲ Einzelheiten siehe *Suchen nach und Auswählen von Orten* auf Seite 37.

6 Berühren Sie [Tel-Nr.].
Sie können die Telefonnummer Ihrer Heimatadresse registrieren.

7 Berühren Sie [OK].
Die Registrierung ist abgeschlossen.

Bearbeiten Ihrer Heimatadresse

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].
- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

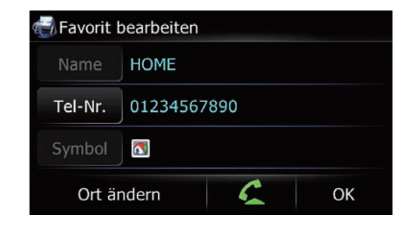
2 Berühren Sie [Favoriten].
Der Bildschirm "**Adressbuch**" erscheint.
- ❒ Die Heimatadresse wird am Anfang der Liste angezeigt.

3 Berühren Sie [icon] neben dem Heimatadressen-Eintrag.



Der Bildschirm "**Favorit bearbeiten**" erscheint.

4 Berühren Sie den Punkt, dessen Einstellung geändert werden soll.



- ■ Berühren Sie [**Tel-Nr.**].

Die können die registrierte Telefonnummer bearbeiten. Zum Wählen der Nummer berühren Sie [icon].
- ❒ Durch Berühren von [icon] können Sie einen Ort anrufen, sofern eine Telefonnummer gespeichert ist. (Hierzu ist die Paarung mit einem Mobiltelefon erforderlich, das über Bluetooth-Drahtlostechnologie verfügt.)
  - ➲ Einzelheiten siehe *Wählen über die Karte* auf Seite 72.
- ■ Berühren Sie [**Ort ändern**].

Sie können den registrierten Ort durch Verschieben der Karte ändern.
- ❒ Die Heimatadresseninformationen [**Name**] und [**Symbol**] können nicht bearbeitet werden.

5 Berühren Sie [OK].
Die Registrierung ist abgeschlossen. ■

Löschen eines Eintrags aus der Liste "Letzte Ziele"

Einträge in der Liste "**Letzte Ziele**" können gelöscht werden. Sie können alle Einträge in der Liste "**Letzte Ziele**" in einem Durchgang löschen.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].
- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Letzte Ziele].
Der Bildschirm "**Letzte Ziele**" erscheint.

3 Berühren Sie [Löschen].
Der Bildschirm "**Aus Speicher löschen**" erscheint.

4 Wählen Sie den Ort, der gelöscht werden soll.



Ein Häkchen erscheint neben dem gewählten Ort.
- ■ Berühren Sie [**Alle**] oder [**Keine**].

Markiert oder entmarkiert alle Einträge.

5 Berühren Sie [Löschen].



Eine eingeblendete Meldung fordert zur Bestätigung auf.

6 Berühren Sie [Ja].
Die markierten Einträge werden gelöscht.
- ■ Berühren Sie [**Nein**].

Hebt den Löschvorgang auf. ■

Exportieren und Importieren von "Favoriten"-Einträgen

Exportieren von Einträgen aus "Favoriten"

Sie können Daten in "**Favoriten**" auf eine SD-Speicherkarte exportieren, um sie mit dem separat erhältlichen Dienstprogramm navgate FEEDS auf Ihrem PC zu bearbeiten.
- ❒ Das Dienstprogramm navgate FEEDS ist auf unserer Website verfügbar. Einzelheiten siehe Informationen auf unserer Website.
- ❒ Bereits auf der SD-Speicherkarte enthaltene Daten werden beim aktuellen Datenexport durch die neuen Daten überschrieben und gelöscht.

1 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.
- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

2 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].
- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

3 Berühren Sie [Imp./Exp.].
Der "**Export/Import-Menü**"-Bildschirm erscheint.

4 Berühren Sie [Export] neben “Favoriten”.



Der Export der Daten beginnt.
Der erfolgreiche Datenexport wird durch eine Meldung bestätigt.



5 Berühren Sie [OK].
Der Bildschirm “**Menü Navigation**” erscheint.

Importieren der mit navgate FEEDS bearbeiteten “Favoriten”-Einträge

Sie können Orte, die Sie mit dem separat erhältlichen Dienstprogramm navgate FEEDS bearbeitet haben, in “**Favoriten**” importieren.

❒ Wenn ein Ort importiert wird, der bereits in “**Favoriten**” gespeichert ist, werden die alten Daten überschrieben.
❒ Das Dienstprogramm navgate FEEDS ist auf unserer Website verfügbar. Einzelheiten siehe Informationen auf unserer Website.

1 Speichern Sie den bzw. die Einträge mit Hilfe von navgate FEEDS auf der SD-Speicherkarte.

2 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

3 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

4 Berühren Sie [Imp./Exp.].
Der “**Export/Import-Menü**”-Bildschirm erscheint.

5 Berühren Sie [Import] neben “Favoriten”.
Die folgende Meldung erscheint.



6 Berühren Sie [Ja].
Der Import der Daten beginnt.
Nach dem Datenimport erscheint der Bildschirm “**Menü Navigation**”. ■

Sie können TMC-Verkehrsinformationen, die in Echtzeit auf dem RDS-TMC-Verkehrsfunkkanal auf UKW übertragen werden, auf dem Bildschirm einblenden. Die Verkehrsinformationen werden regelmäßig aktualisiert. Wenn das Navigationssystem aktualisierte Verkehrsinformationen empfängt, blendet es diese auf der Karte ein und zeigt ausführliche Textinformationen an, sofern verfügbar. Wenn während der Fahrt die aktuelle Fahrtroute betreffende Verkehrsinformationen vorliegen, erfasst das System diese und fragt Sie, ob Sie eine andere Route nehmen wollen oder Ihnen automatisch eine neue Fahrtroute vorgeschlagen werden soll.

- ❒ Das System erfasst Verkehrsinformationen für einen Radius von 150 km um die Fahrzeugposition. (Bei starkem Verkehrsinformationsaufkommen kann der Radius weniger als 150 km betragen).
- ❒ Das Navigationssystem bietet die folgenden auf den Informationen des RDS-TMC-Dienstes basierenden Funktionen:
  - Anzeigen einer List mit Verkehrsinformationen
  - Anzeigen von Verkehrsinformationen auf der Karte
  - Vorschlagen einer Alternativroute zur Vermeidung von Verkehrsstaus mit Verkehrsinformationen
- ❒ Der Begriff “Verkehrsstau” bezieht sich in diesem Abschnitt auf die folgenden Arten von Verkehrsbedingungen: langsamer, zähflüssiger oder stehender Verkehr. Diese Informationen werden bei der Prüfung Ihrer Fahrtroute immer berücksichtigt, und die diese Ereignisse betreffenden Informationen können nicht unterdrückt werden. Wenn Sie in “**Einstell. Verkehr** ” andere Verkehrsinformationen wählen, können die Informationen als Liste oder auf der Karte angezeigt werden.
  - ➲ Einzelheiten siehe *Auswählen der anzuzeigenden Verkehrsinformationen* auf Seite 62.

Prüfen aller Verkehrsinformationen

Alle Verkehrsinformationen werden auf dem Bildschirm in einer Liste angezeigt.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Verkehr].

Der Bildschirm “**Verkehr**” erscheint.

3 Berühren Sie [Liste Verkehr].

Der Bildschirm “**Liste Verkehrsereign.**” erscheint.

Die Liste mit den empfangenen Verkehrsinformationen wird eingeblendet.

4 Wählen Sie ein Ereignis, zu dem Sie ausführlichere Informationen lesen möchten.



Ausführliche Informationen zum gewählten Ereignis werden angezeigt.

- ❒ Durch Berühren eines Ereignisses können Sie ausführliche Informationen darüber lesen. Falls die Informationen den Rahmen einer Bildschirmseite sprengen, berühren Sie ▼ oder ▲, um den Rest der Informationen anzuzeigen.

■ Berühren Sie [**Sortieren**].

Sie können die Verkehrsinformationen sortieren. Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- :
  Sie können die Verkehrsinformationen nach Entfernung von Ihrer aktuellen Position sortieren.

In der Liste, die beim Berühren von [**Liste Verkehr**] eingeblendet wird, sind die Einträge nach der Entfernung (Luftlinie) des jeweiligen Ereignisses von der Fahrzeugposition sortiert.
In der Liste, die beim Berühren von [**Verkehr auf Route**] eingeblendet wird, sind die Einträge nach der Entfernung des jeweiligen Ereignisses von der Fahrzeugposition sortiert.

- ABC :
  Sie können die Verkehrsinformationen alphabetisch sortieren.
- :
  Sie können die Verkehrsinformationen nach Art der Vorfälle sortieren.
  Die Listeneinträge sind nach gesperrten/blockierten Straßen, Verkehrsstaus, Unfällen, Straßenarbeiten u. dgl. sortiert.

Die aktuelle Reihenfolge ist oben rechts auf dem Bildschirm angegeben.

■ Berühren Sie [**Aktualis.**].

Beim Empfang neuer Verkehrsinformationen, werden die aktuellen Informationen aktualisiert und nicht mehr aktuelle entfernt, so dass die Liste immer auf dem neuesten Stand bleibt.

■ Berühren Sie .

Durch Berühren von können Sie den Ort auf der Karte prüfen. (Verkehrsinformationen ohne Positionsdaten können nicht auf der Karte geprüft werden.)

5 Berühren Sie .
Der vorherige Bildschirm wird wieder eingeblendet. ■

Prüfen der Verkehrsinformationen

Alle Verkehrsinformationen werden auf dem Bildschirm in einer Liste angezeigt.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Verkehr].
Der Bildschirm “**Verkehr**” erscheint.

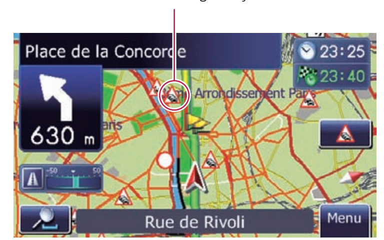
3 Berühren Sie [Verkehr auf Route].
Der Bildschirm “**Liste Verkehr/Route**” erscheint.
Die Methode zum Prüfen der am Bildschirm angezeigten Inhalte ist dieselbe wir bei *Prüfen aller Verkehrsinformationen* auf Seite 59. ■

Lesen der Verkehrsinformationen auf der Karte

Die Verkehrsereignisinformationen werden wie folgt auf der Karte angezeigt.

❒ Eine Linie wird nur angezeigt, wenn der Kartenmaßstab 5 km (2,5 Meilen) oder weniger ist.
❒ Symbole sind nur zu sehen, wenn der Kartenmaßstab 20 km (10 Meilen) oder weniger ist. Beim Verändern des Maßstabs wird die Größe der Symbole an den neuen Maßstab angepasst.

Verkehrsereignissymbol



- mit gelber Linie:
  Stop-and-Go-Verkehr
- mit roter Linie:
  Stehender Verkehr
- mit schwarzer Linie:
  Gesperrte/blockierte Straßen
- usw.:
  Unfälle, Baustellen usw. ■

Einstellen einer Alternativroute zur Vermeidung von Verkehrsstaus

Das Navigationssystem prüft regelmäßt die aktuellen Verkehrsinformationen auf Verkehrsstaus auf Ihrer Route. Wenn das Navigationssystem einen Verkehrsstau auf Ihrer Route erfasst, sucht das System im Hintergrund nach einer besseren Route.

❒ Die folgenden Arten von Verkehrsereignissen auf der Route werden überprüft: langsamer, zähfließender und stehender Verkehr, sowie gesperrte/blockierte Straßen.

Automatische Prüfung auf Verkehrsstau

Sollten Verkehrsinformationen Staus auf Ihrer aktuellen Route ankündigen, schlägt das Navigationssystem automatisch eine Alternativroute vor, sofern möglich. In solchen Fällen wird der folgende Bildschirm eingeblendet.



① Entfernungs- und Fahrtzeitunterschied zwischen der aktuellen und der neuen Route.
② Entfernung von der aktuellen Position Ihres Fahrzeugs bis zum Anschluspunkt für die neue Route.

❒ Sollten keine Verkehrsstaus auf der Route gemeldet werden, oder wenn keine Alternativroute ermittelt werden kann, unternimmt das System nichts.

1 Berühren Sie [Neu].

Die empfohlene Route wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- Berühren Sie [**Aktuelle**].

Die aktuelle Route wird auf dem Bildschirm angezeigt.

2 Berühren Sie [OK].

Die angezeigte Route ist eingestellt.

❒ Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der vorherige Bildschirm wieder eingeblendet.

Manuelles Prüfen von Verkehrsinformationen

Wenn am Bildschirm auf Ihrer Route ein Benachrichtigungssymbol angezeigt wird, können Sie dieses berühren, um die zugehörigen Verkehrsinformationen zu prüfen. Das Benachrichtigungssymbol wird nur angezeigt, wenn ein Verkehrsstau auf Ihrer Route gemeldet wird.

❒ Wenn Sie von Ihrer Route abweichen, wird kein Benachrichtigungssymbol eingeblendet.

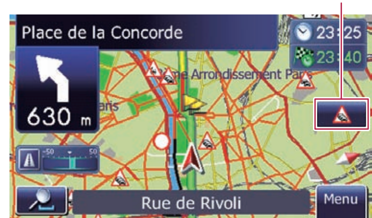
1 Setzen Sie [Verk.-Hind. zeigen] auf "Zeigen".

➲ Einzelheiten siehe *Anzeigen des Benachrichtigungssymbols für Verkehrsinformationen* auf Seite 124.

2 Rufen Sie den Kartenbildschirm auf.

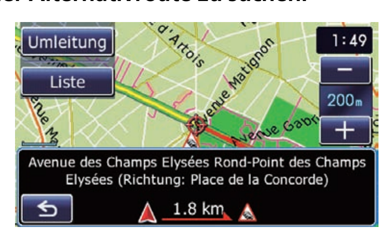
Das Symbol wird eingeblendet, wenn das System die aktuelle Route betreffende Verkehrsinformationen empfängt.

3 Berühren Sie das eingeblendete Symbol.



Die aktuelle Route betreffende Verkehrsinformationen werden auf dem Kartenbildschirm eingeblendet.

4 Berühren Sie [Umleitung], um nach einer Alternativroute zu suchen.



Nach Berühren von [**Umleitung**] wird eine neue Streckenberechnung unter Berücksichtigung aller Verkehrsstaus auf der aktuellen Fahrtroute durchgeführt.

- ❒ [**Umleitung**] wird nur angeboten, wenn das System einen Verkehrsstau erfasst hat.
- ❒ Das Benachrichtigungssymbol zeigt den nächsten Verkehrsstau auf Ihrer Route. Wenn Sie [**Umleitung**] berühren, berücksichtigt die neue Streckenberechnung jedoch nicht nur diese Informationen, sondern alle auf Ihrer Route gemeldeten Verkehrsstaus.

Für die darauf folgenden Bedienschritte siehe *Automatische Prüfung auf Verkehrsstau*.

➲ Einzelheiten siehe *Automatische Prüfung auf Verkehrsstau* auf Seite 61.

- ■ Berühren Sie [**Liste**].

Der Bildschirm “**Liste Verkehr/Route**” erscheint.

- ■ Berühren Sie ⮌.

Die Meldung verschwindet, und der Kartenbildschirm ist wieder zu sehen. ■

Auswählen der anzuzeigenden Verkehrsinformationen

Es gibt verschiedene Arten von Verkehrsinformationen, die über den RDS-TMC-Dienst empfangen werden, und Sie können auswählen, welche Verkehrsinformationen verwertet und vom Navigationssystem angezeigt werden sollen.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Verkehr].
Der Bildschirm “**Verkehr**” erscheint.

3 Berühren Sie [Einstell. Verkehr].
Der Bildschirm “**Einstellungen Verkehr** ” erscheint.

4 Berühren Sie [Angezeigte Verkehrsdaten].



Der Bildschirm “**EInstellung Verkehrsart**” erscheint.

5 Berühren Sie die die Verkehrsinformationsart, die angezeigt werden soll.

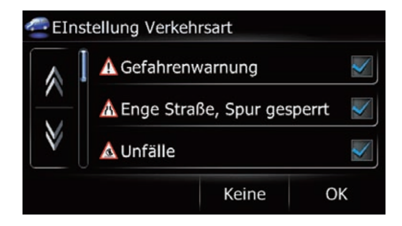


Ein Häkchen erscheint neben der gewählten Verkehrsinformation.

- ■ Berühren Sie [**Alle**] oder [**Keine**].

Markiert oder entmarkiert alle Einträge.

6 Berühren Sie [OK].



Die gewählte Verkehrsinformation wird am Bildschirm hinzugefügt.

7 Berühren Sie [OK]. ■

Manuelles Auswählen des bevorzugten RDS-TMC-Dienstleisters

Standardmäßig ist ein TMC-Dienstleister für jedes Land voreingestellt. Das Navigationssystem stellt jeweils den am besten empfangbaren Rundfunksender der bevorzugten RDS-TMC-Dienstleister ein. Sollten Sie einen anderen RDS-TMC-Dienstleister bevorzugen, können Sie diesen manuell aus der Liste der verfügbaren RDS-TMC-Dienstleister auswählen.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Verkehr].
Der Bildschirm "**Verkehr**" erscheint.

3 Berühren Sie [Ausw. TMC-Anb.].

4 Berühren Sie den gewünschten Dienstleister in der Liste.
Nachdem Sie einen Dienstleister berührt haben, stellt das System dessen RDS-TMC-Sender ein. Nach erfolgreicher Einstellung kehrt das System zur Kartenanzeige zurück. ■



VORSICHT

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie das Telefonieren während dem Autofahren weitgehend vermeiden.

Falls Ihr Mobiltelefon die Bluetooth-Technologie unterstützt, können Sie dieses Navigationssystem kabellos an Ihr Mobiltelefon anschließen. Mit der Freisprechfunktion können Sie das Navigationsmenü dazu nutzen, Telefongespräche zu tätigen oder entgegenzunehmen. Außerdem besteht die Möglichkeit, die im Telefonbuch des Mobiltelefons gespeicherten Daten auf das Navigationssystem zu übertragen. Dieser Abschnitt beschreibt die Einrichtung einer Bluetooth-Verbindung und die Bedienung des Mobiltelefons mithilfe der im Navigationsmenü integrierten Bluetooth-Technologie.

Einzelheiten zu den Verbindungsmöglichkeiten mit Geräten, die über Bluetooth-Drahtlostechnologie verfügen, finden Sie auf unserer Website.

Vorbereiten der Kommunikationsgeräte

Dieses Navigationssystem bietet eine integrierte Funktion zur Verwendung von Mobiltelefonen mit kabelloser Bluetooth-Technologie. Wenn Ihr Mobiltelefon mit kabelloser Bluetooth-Technologie angeschlossen ist, leuchtet die Statusanzeige für Bluetooth-Verbindungen.

➲ Einzelheiten siehe *Hinweise für die Verwendung der Freisprech-Telefonieren* auf Seite 78.

❒ Beim Ausschalten des Navigationssystems wird auch die Bluetooth-Verbindung getrennt. Wenn das System wieder hochgefahren wird, versucht es automatisch, die Verbindung zum vorherigen Mobiltelefon wieder aufzubauen. Auch wenn die aufgebaute Verbindung aus irgendeinem Grunde unterbrochen wurde, wird automatisch versucht, die Verbindung mit demselben Mobiltelefon wieder herzustellen (jedoch nicht, wenn die Trennung der Verbindung am Mobiltelefon bewirkt wurde). ■

Telefonmenü anzeigen

Wenn Sie das Mobiltelefon mit dem Navigationssystem verbinden, verwenden Sie das "**Telefonmenü**".

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm.

Der Bildschirm "**Hauptmenü**" erscheint.

2 Berühren Sie [Telefon].

Der Bildschirm "**Telefonmenü**" erscheint.



① Name des angeschlossenen Mobiltelefons
② Netzwerkname der Mobiltelefongesellschaft
③ Empfangsstatus des Mobiltelefons
④ Batteriestatus des Mobiltelefons ■

Registrieren Ihres Mobiltelefons

Sie müssen Ihr Mobiltelefon mit Bluetooth-Drahtlostechnologie registrieren, wenn Sie zum ersten Mal eine Verbindung aufbauen. Insgesamt können 3 Telefone registriert werden. Für die Registrierung können Sie zwischen drei Methoden wählen:
- Suche nach Telefonen in der Nähe
- Paarung über Ihr Mobiltelefon
- Suche nach einem bestimmten Telefon

❒ Der standardmäßig am Mobiltelefon angezeigte Gerätename lautet "**PIONEER NAVI**". Der PIN-Code lautet "**1111**".

Suche nach Telefonen in der Nähe

Das Navigationssystem sucht nach verfügbaren Mobiltelefonen in der Nähe, zeigt sie in einer Liste an und registriert sie für den Verbindungsaufbau.

1 Aktivieren Sie die kabellose Bluetooth-Technologie Ihres Mobiltelefons.
Bei manchen Mobiltelefonen muss die kabellose Bluetooth-Technologie nicht extra aktiviert werden. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

2 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

3 Berühren Sie [Einstell.] auf dem Bildschirm "Telefonmenü".
Der Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" erscheint.

4 Berühren Sie [Verbindungen].



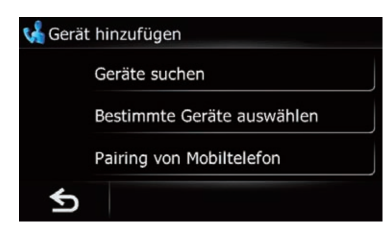
Der Bildschirm "**Verbindungen**" erscheint.

5 Berühren Sie [Hinzu].



Der Bildschirm "**Gerät hinzufügen**" erscheint.

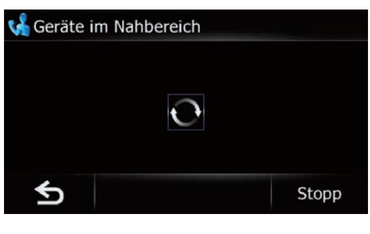
6 Berühren Sie [Geräte suchen].



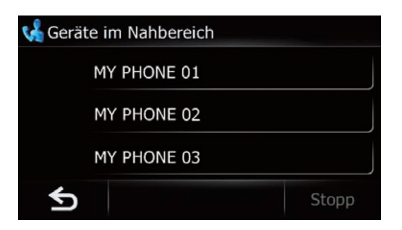
Der Bildschirm "**Geräte im Nahbereich**" erscheint.
Das Navigationssystem sucht nach Mobiltelefonen mit Bluetooth-Drahtlostechnologie, die für einen Verbindungsaufbau bereit sind, und führt sie in einer Liste auf, sofern entsprechende Geräte gefunden werden.

❒ Es werden bis zu 15 Mobiltelefone in der Reihenfolge angezeigt, in der die Geräte gefunden wurden.

7 Warten Sie, bis Ihr Mobiltelefon in der Liste erscheint.

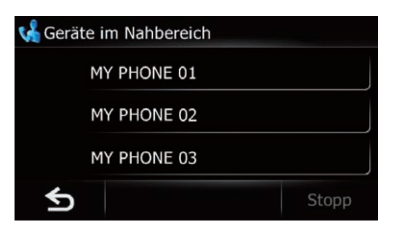






❒ Wenn das Mobiltelefon, das Sie verbinden möchten, nicht angezeigt wird, prüfen Sie, ob das Mobiltelefon für die Verbindung über die Bluetooth-Drahtlostechnologie bereit ist.

8 Berühren Sie den Namen des Mobiltelefons, das Sie registrieren möchten.



Eine angezeigte Meldung fordert zur Eingabe des PIN-Codes auf.



9 Geben Sie im Mobiltelefon den PIN-Code "1111" ein.
Wenn die Verbindung erfolgreich aufgebaut wurde, wird diese über eine Meldung bestätigt. Berühren Sie dann [**OK**], um zum Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" zurückzukehren.

Paarung über Ihr Mobiltelefon

Für die Registrierung des Mobiltelefons stellen Sie das Navigationssystem auf Standby und fordern Sie eine Verbindung mit dem Mobiltelefon an.

1 Aktivieren Sie die kabellose Bluetooth-Technologie Ihres Mobiltelefons.
Bei manchen Mobiltelefonen muss die kabellose Bluetooth-Technologie nicht extra aktiviert werden. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

2 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

3 Berühren Sie [Einstell.] auf dem Bildschirm "Telefonmenü".
Der Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" erscheint.

4 Berühren Sie [Verbindungen].
Der Bildschirm "**Verbindungen**" erscheint.

5 Berühren Sie [Hinzu].



Der Bildschirm "**Gerät hinzufügen**" erscheint.

6 Berühren Sie [Pairing von Mobiltelefon].
Das Navigationssystem wartet auf eine kabellose Bluetooth-Verbindung.



7 Registrieren Sie das Navigationssystem auf Ihrem Mobiltelefon.
Falls Sie vom Mobiltelefon aufgefordert werden, ein Kennwort einzugeben, geben Sie den PIN-Code (Kennwort) des Navigationssystems ein.
Nach erfolgreicher Registrierung wird folgende Ansicht angezeigt.



❐ Wenn die Registrierung fehlschlägt, wiederholen Sie den Vorgang von Anfang an.

8 Berühren Sie [OK].

Suche nach einem bestimmten Telefon

Sollte ein Verbindungsaufbau mit [**Geräte suchen**] und [**Pairing von Mobiltelefon**] nicht möglich sein, versuchen Sie die folgende Methode, sofern ihr Telefon in der Liste aufgeführt ist.

1 Aktivieren Sie die kabellose Bluetooth-Technologie Ihres Mobiltelefons.
Bei manchen Mobiltelefonen muss die kabellose Bluetooth-Technologie nicht extra aktiviert werden. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

2 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

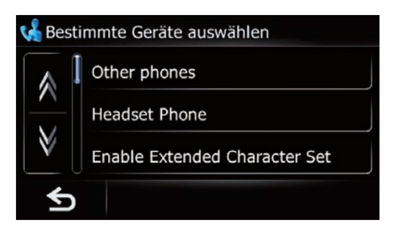
3 Berühren Sie [Einstell.] auf dem Bildschirm "Telefonmenü".
Der Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" erscheint.

4 Berühren Sie [Verbindungen].
Der Bildschirm "**Verbindungen**" erscheint.

5 Berühren Sie [Hinzu].
Der Bildschirm "**Gerät hinzufügen**" erscheint.

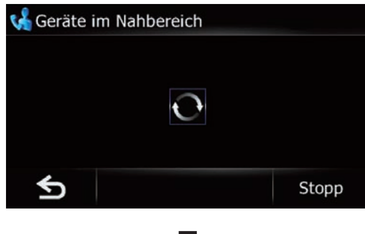
6 Berühren Sie [Bestimmte Geräte auswählen].
Der Bildschirm "**Bestimmte Geräte auswählen**" erscheint.

7 Berühren Sie den Namen des Mobiltelefons, mit dem Sie eine Verbindung herstellen wollen.



Das Navigationssystem sucht nach Mobiltelefonen mit Bluetooth-Drahtlostechnologie, die für einen Verbindungsaufbau bereit sind, und führt sie in einer Liste auf, sofern entsprechende Geräte gefunden werden.
❐ Wenn Sie den gewünschten Namen in der Liste nicht finden, berühren Sie [**Other phones**], um nach verfügbaren Telefonen in der Nähe zu suchen.

8 Warten Sie, bis Ihr Mobiltelefon in der Liste erscheint.







❒ Wenn das Mobiltelefon, das Sie verbinden möchten, nicht angezeigt wird, prüfen Sie, ob das Mobiltelefon für die Verbindung über die Bluetooth-Drahtlostechnologie bereit ist.

9 Berühren Sie den Namen des Mobiltelefons, das Sie registrieren möchten.
Eine angezeigte Meldung fordert zur Eingabe des PIN-Codes auf.

10 Geben Sie im Mobiltelefon den PIN-Code “1111” ein.
Wenn die Verbindung erfolgreich aufgebaut wurde, wird diese über eine Meldung bestätigt. Berühren Sie dann [**OK**], um zum Bildschirm “**Bluetooth-Einstellungen**” zurückzukehren.

Löschen eines registrierten Mobiltelefons

Falls Sie ein registriertes Telefon nicht länger mit dem Navigationssystem verwenden möchten, können Sie die Registrierungszuweisung löschen. Der Platz wird dann für ein anderes Telefon freigegeben.

❒ Beim Löschen eines registrierten Telefons, werden alle Telefonbucheinträge sowie die entsprechenden Anruflisten entfernt.

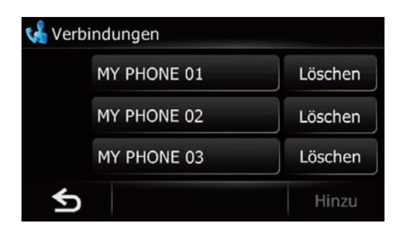
1 Rufen Sie den Bildschirm “Telefonmenü” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Einstell.].
Der Bildschirm “**Bluetooth-Einstellungen**” erscheint.

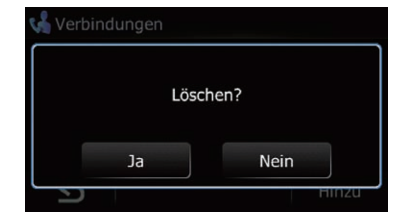
3 Berühren Sie [Verbindungen].
Der Bildschirm “**Verbindungen**” erscheint.

4 Berühren Sie die neben dem Namen des Mobiltelefons angezeigte Schaltfläche [Löschen].



Eine angezeigte Meldung fordert zum Löschen eines registrierten Geräts auf.

5 Berühren Sie [Ja].



Die Registrierung wurde gelöscht.

- Berühren Sie [**Nein**].

Hebt den Löschvorgang auf. ■

Verbinden und Trennen eines registrierten Mobiltelefons

Verbinden eines registrierten Mobiltelefons

Das Navigationssystem verbindet automatisch das ausgewählte Mobiltelefon als Zielverbindung. In folgenden Fällen jedoch ist das Mobiltelefon manuell zu verbinden:

- Es sind zwei oder mehr Mobiltelefone registriert und Sie möchten das zu verwendete Mobiltelefon manuell auswählen.
- Sie möchten die bestehende Verbindung eines Mobiltelefons trennen.

- Aus bestimmten Gründen kann die Verbindung nicht automatisch hergestellt werden.

Falls die Verbindung manuell erstellt wird, führen Sie bitte die nachfolgenden Schritte aus. Sie können das Telefon auch durch die automatische Erkennungsfunktion des Navigationssystems verbinden.

➲ Für weitere Einzelheiten siehe *Einstellen der Verbindungsautomatik* auf Seite 77.

1 Aktivieren Sie die kabellose Bluetooth-Technologie Ihres Mobiltelefons.

Bei manchen Mobiltelefonen muss die kabellose Bluetooth-Technologie nicht extra aktiviert werden. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

2 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

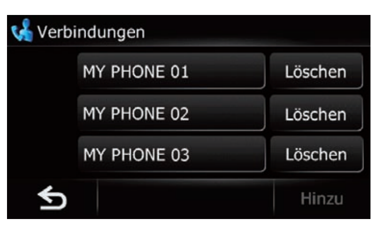
3 Berühren Sie [Einstell.].

Der Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" erscheint.

4 Berühren Sie [Verbindungen].

Der Bildschirm "**Verbindungen**" erscheint.

5 Berühren Sie den Namen des Mobiltelefons, mit dem Sie eine Verbindung herstellen wollen.



Die Verbindung wird aufgebaut.

Wenn die Verbindung erfolgreich aufgebaut wurde, wird diese über eine Meldung bestätigt. Berühren Sie dann [**OK**], um zum Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" zurückzukehren.

❒ Wenn Sie die Verbindung Ihres Mobiltelefons trennen möchten, berühren Sie [**Abbr.**].

❒ Falls der Verbindungsaufbau fehlschlägt, prüfen Sie, ob das Mobiltelefon verbindungsbereit ist, und versuchen Sie es dann erneut.

Trennen eines Mobiltelefons

1 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

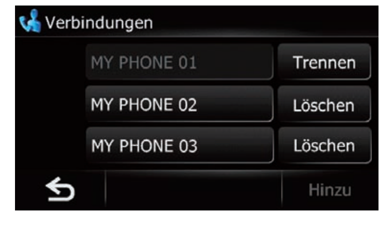
2 Berühren Sie [Einstell.].

Der Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" erscheint.

3 Berühren Sie [Verbindungen].

Der Bildschirm "**Verbindungen**" erscheint.

4 Berühren Sie die neben dem Namen des Mobiltelefons angezeigte Schaltfläche [Trennen].





Tätigen von Anrufen

Sie können einen Anruf auf viele verschiedene Weisen tätigen.

Direktwahl

1 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Wählblock].
Der Bildschirm "**Telefonnummer eingeben**" erscheint.

3 Berühren Sie die Zifferntasten, um die Telefonnummer einzugeben.



Die eingegebene Telefonnummer wird angezeigt.
Und ist aktiviert.
- Berühren Sie .

Die eingegebene Nummer wird Ziffer um Ziffer vom Ende her gelöscht. Durch anhaltendes Berühren der Taste werden alle Ziffern gelöscht.
- Berühren Sie .

Der vorherige Bildschirm wird wieder eingeblendet.

4 Berühren Sie , um einen Anruf zu tätigen.
- ❒ Wenn Sie den Anruf abbrechen möchten, nachdem die Wahl vom System gestartet wurde, berühren Sie .

5 Berühren Sie , um den Anruf zu beenden.

Einen Anruf nach Hause tätigen

Sofern die Telefonnummer registriert wurde, müssen Sie für einen Anruf nach Hause keine Telefonnummer eingeben.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.
- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Anr. Heim].
Der Wählvorgang für einen Anruf nach Hause wird gestartet.

- ❒ Wenn die Telefonnummer von zuhause nicht gespeichert ist, wird eine Meldung angezeigt. Berühren Sie [**Speichern**], um die Registrierung zu starten.
  - ➲ Einzelheiten siehe *Registrieren und Bearbeiten Ihrer Heimatadresse* auf Seite 56.

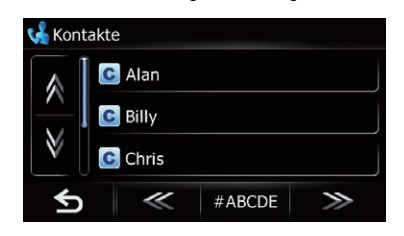
Anrufen einer Nummer in der "Kontakte"

Nachdem Sie den gesuchten Eintrag im Bildschirm "**Kontakte**" gefunden haben, können Sie die Nummer auswählen und einen Anruf tätigen.
- ❒ Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie zunächst die in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Telefonbucheinträge auf das Navigationssystem übertragen.
- ➲ Einzelheiten siehe *Übertragen des Telefonbuchs* auf Seite 73.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.
- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Kontakte].
Der Bildschirm "**Kontakte**" erscheint.

3 Wechseln Sie zur Listenseite, um den gewünschten Eintrag anzuzeigen.



- Berühren Sie oder .

Zeigt das nächste oder vorherige Alphabetfeld an.
Beim Wechseln zwischen Alphabetfeldern ändert sich die Listenanzeige entsprechend.
- Berühren Sie die Alphabetfelder.

Bewirkt Sprung zum Anfang der Seite mit den Einträgen, deren Namen mit einem der ausgewählten Buchstaben beginnen.

Bei jeder Berührung des Alphabetfelds wird die Liste nach Anfangsbuchstaben des Listeneintrags durchlaufen.
Beim Berühren von [**#ABCDE**] wird ebenfalls die Seite angezeigt, die den Eintrag enthält, dessen Namen mit den ersten Symbolen oder Ziffern beginnen.
Beim Berühren von [**Sonstige**] wird die Seite angezeigt, die Einträge enthält, die keinen anderen Feldern zugewiesen wurden.

4 Berühren Sie den gewünschten Listeneintrag, um einen Anruf zu tätigen.

5 Berühren Sie , um den Anruf zu beenden.

Wählen über die Anrufliste

Die letzten Anrufe (gewählte Nummern), eingegangene Anrufe und Anrufe in Abwesenheit werden in der Anrufliste gespeichert. Sie können die Anrufliste durchgehen und Nummern daraus anrufen.

❐ In jeder Anruf-Historieliste können pro registriertem Mobiltelefon 30 Anrufe gespeichert werden. Wenn die Höchstzahl von 30 überschritten wird, werden die jeweils ältesten Einträge gelöscht.

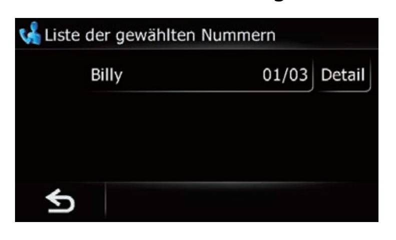
1 Rufen Sie den Bildschirm “Telefonmenü” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Eing. Anr.], [Gewählt] oder [In Abw.].

Die gewählte Anruf-Historieliste wird eingeblendet.

3 Berühren Sie einen Eintrag in der Liste.



Der Wählvorgang beginnt.

❐ Wenn Sie den Anruf abbrechen möchten, nachdem die Wahl vom System gestartet wurde, berühren Sie .

■ Berühren Sie [**Detail**].

Der Bildschirm “**Detailinformationen**” erscheint.



Sie können vor dem Tätigen eines Anrufs die Details des Gesprächsteilnehmers prüfen.

4 Berühren Sie , um den Anruf zu beenden.

Wählen der Nummer eines in der Liste “Favoriten” gespeicherten Eintrags

Sie können die Nummer eines in der Liste “**Favoriten**” gespeicherten Eintrags anrufen.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Menü Navigation” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Favoriten].

Der Bildschirm “**Adressbuch**” erscheint.

3 Berühren Sie neben dem Ort, den Sie anrufen möchten.

Der Bildschirm “**Favorit bearbeiten**” erscheint.

4 Berühren Sie , um einen Anruf zu tätigen.

Wenn Sie den Anruf abbrechen möchten, nachdem die Wahl vom System gestartet wurde, berühren Sie .

5 Berühren Sie , um den Anruf zu beenden.

Wählen der Telefonnummer einer Einrichtung

Sie können die Nummer einer mit Telefonnummer gespeicherten Einrichtung anrufen.

❒ Orte oder POIs ohne Telefonnummerdaten können nicht angerufen werden.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Navigation" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [POI].

Der Bildschirm "**POI-Suche**" erscheint.

3 Suchen Sie nach dem POI.

Der Bildschirm "**Liste der Ziele**" erscheint.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Suchen nach Orten von Interesse (POIs)* auf Seite 41.

4 Berühren Sie neben dem POI, den Sie anrufen möchten.

Der Bildschirm "**POI-Details**" erscheint.

5 Berühren Sie , um einen Anruf zu tätigen.

Wenn Sie den Anruf abbrechen möchten, nachdem die Wahl vom System gestartet wurde, berühren Sie .

6 Berühren Sie , um den Anruf zu beenden.

Wählen über die Karte

Sie können einen Anruf tätigen, indem Sie ein Symbol eines registrierten Ortes oder ein POI-Symbol auf dem Kartenbildschirm auswählen.

❒ Orte oder POIs ohne Telefonnummerdaten können nicht angerufen werden.

1 Verschieben Sie die Karte und setzen Sie den Cursor auf ein Symbol auf der Karte.

2 Berühren Sie .

Detailinformationen werden angezeigt.

3 Berühren Sie , um einen Anruf zu tätigen.

Wenn Sie den Anruf abbrechen möchten, nachdem die Wahl vom System gestartet wurde, berühren Sie .

4 Berühren Sie , um den Anruf zu beenden. ■

Empfangen von Anrufen

Mithilfe des Navigationssystems können Sie den Anruf über die Freisprechfunktion annehmen.

Annehmen eines eingehenden Anrufs

Das System macht durch Anzeige einer Meldung und Ausgabe eines Klingeltons auf einen eingehenden Anruf aufmerksam.
Wenn "**Voreinst. Autom. Annahme**" auf "**Aus**" gesetzt ist, müssen Sie den Anruf manuell annehmen. Das Annehmen von Anrufen ist in jeder beliebigen Ansicht möglich wie beispielsweise bei Anzeige des Karten- oder eines Einstellungsbildschirms.

❒ Sie können dieses Navigationssystem so einstellen, dass eingehende Anrufe automatisch angenommen werden.

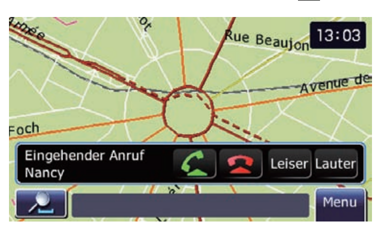
➲ Einzelheiten siehe *Automatisches Annehmen von Anrufen* auf Seite 76.

1 Wenn ein Anruf eingeht, wird das Menü zum Annehmen eines Anrufs auf dem Bildschirm eingeblendet.

❒ Wenn die Telefonnummer des Anrufenden bereits in "**Kontakte**" registriert ist, wird der registrierte Name angezeigt.

❒ Je nach Anruferkennungsdienst wird die Telefonnummer des Anrufers möglicherweise nicht angezeigt. In solchen Fällen ist "**Unbekannt**" zu sehen.

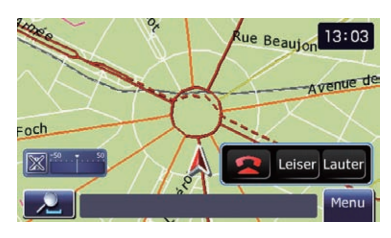
2 Wenn Sie einen eingehenden Anruf annehmen möchten, berühren Sie .



Sie können einen eingehenden Anruf durch Berühren von abweisen.

- ❒ Während des Redens kann die Lautstärke angepasst werden. Wenn Sie die Lautstärke anpassen möchten, berühren Sie während des Gesprächs auf dem Bildschirm (siehe unten) die Schaltflächen [**Leiser**] und [**Lauter**].

3 Berühren Sie , um den Anruf zu beenden.



Der Anruf wird beendet.

- ❒ Wenn die Stimme des Gesprächspartners zu leise ist, können Sie die Lautstärke des eingehenden Gesprächs anpassen.
  - ➲ Einzelheiten siehe *Einstellen der Telefonlautstärke* auf Seite 75.
- ❒ Sie können ein Geräusch hören, wenn Sie das Telefon auflegen.

Abweisen eines eingehenden Anrufs

Sie können einen eingehenden Anruf abweisen.

➲ Für weitere Einzelheiten siehe *Einstellen der automatischen Ablehnungsfunktion* auf Seite 76.

● **Wenn ein Anruf eingeht, berühren Sie .**

Der Anruf wird abgewiesen.

- ❒ Der abgewiesene Anruf wird in der Liste der entgangenen Anrufe aufgezeichnet.
- ➲ Einzelheiten siehe *Wählen über die Anrufliste* auf Seite 71. ■

Übertragen des Telefonbuchs

Sie können die in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Telefonbucheinträge in den Telefonbuchspeicher des Navigationssystems übertragen.

- ❒ Abhängig vom Mobiltelefon ist das Telefonbuch möglicherweise anders benannt, beispielsweise Kontakte, Geschäftskarten.
- ❒ Bei manchen Mobiltelefonen ist es nicht möglich, ganze Telefonbücher komplett zu übertragen. Übertragen Sie in einem solchen Fall die Adressen eine nach der anderen aus dem Telefonbuch Ihres Mobiltelefons.
- ❒ Pro Mobiltelefon können maximal 400 Einträge übertragen werden. Wenn die Anzahl Einträge 400 überschreitet, werden die zusätzlichen Einträge nicht übertragen. Falls für eine Person mehrere Nummern registriert sind, beispielsweise Arbeitsplatz und zuhause, werden diese Nummern einzeln gezählt.
- ❒ Falls dieser Eintrag mehrere Telefonnummern aufweist, werden diese Nummern als separater Eintrag gespeichert.
- ❒ Abhängig von dem mit diesem Navigationssystem per kabelloser Bluetooth Technologie verbundenen Mobiltelefon, kann dieses Navigationssystem eventuell das Telefonbuch nicht korrekt anzeigen. (Einige Zeichen können verstümmelt sein.)
- ❒ Wenn das Telefonbuch in dem Mobiltelefon Bilddaten enthält, kann das Telefonbuch eventuell nicht korrekt übertragen werden.

1 Verbinden Sie das Mobiltelefon, dass das zu übertragende Telefonbuch enthält.

➲ Einzelheiten siehe *Verbinden eines registrierten Mobiltelefons* auf Seite 68.

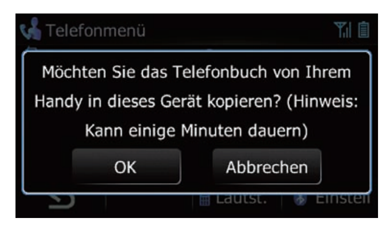
2 Rufen Sie den Bildschirm “Telefonmenü” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

3 Berühren Sie [Übertrag.] auf dem Bildschirm “Telefonmenü”.

Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

4 Berühren Sie [OK].



5 Achten Sie darauf, dass folgender Bildschirm angezeigt wird, und übertragen Sie dann die gewünschten Telefonbucheinträge.



❒ Sie können die Telefonbucheinträge wiederholt senden und dann die Schaltfläche [**OK**] berühren. Falls Ihr Mobiltelefon nur eine Übertragung von einzelnen Einträgen unterstützt, senden Sie erst alle zu übertragenden Einträge und berühren Sie erst dann die Schaltfläche [**OK**].

❒ Falls Ihr Telefon das Telefonbuch automatisch übertragen kann, wird dieser Bildschirm übersprungen und die Übertragung wird gestartet.

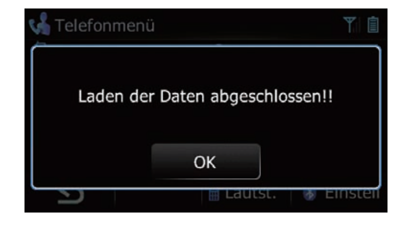
❒ Die übertragenen Daten können im Navigationssystem nicht bearbeitet werden.

6 Berühren Sie [OK].



Die Übertragung wird gestartet. Abhängig von den übertragenen Einträgen kann dieser Vorgang gewisse Zeit in Anspruch nehmen.

7 Wenn eine Meldung den Abschluss des Vorgangs bestätigt, prüfen Sie die Meldung und berühren Sie [OK].



Die Übertragung wird beendet. ■

Speicher löschen

Sie können den Speicher jedes Punktes löschen, der zu dem verbundenen Mobiltelefon gehört: Telefonbuch, Anrufliste für gewählte/ empfangene Rufnummer, Anrufe in Abwesenheit und voreingestellte Nummern.

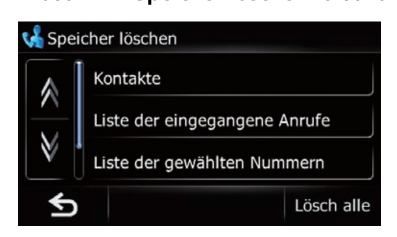
1 Rufen Sie den Bildschirm “Telefonmenü” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Einstell.].

Der Bildschirm “**Bluetooth-Einstellungen**” erscheint.

3 Berühren Sie [Speicher löschen].
Der Bildschirm "**Speicher löschen**" erscheint.



Auf diesem Bildschirm stehen die folgenden Optionen zur Auswahl:

- **Kontakte:**
  Sie können das registrierte Telefonbuch löschen.
- **Liste der eingegangene Anrufe:**
  Sie können die Anrufliste der angenommenen Anrufe löschen.
- **Liste der gewählten Nummern:**
  Sie können die Anrufliste der gewählten Nummern löschen.
- **Liste der Anrufe in Abwesenheit:**
  Sie können die Anrufliste der Anrufe in Abwesenheit löschen.

■ Berühren Sie [**Lösch alle**].
Es werden alle zum verbundenen Mobiltelefon gehörenden Daten gelöscht.

4 Berühren Sie [Ja].
Die Daten des gewählten Punktes werden aus dem Speicher des Navigationssystems gelöscht.

❒ Falls Sie den ausgewählten Speicher doch nicht löschen möchten, berühren Sie [**Nein**]. ■

Ändern der Telefoneinstellungen

Einstellen der Telefonlautstärke

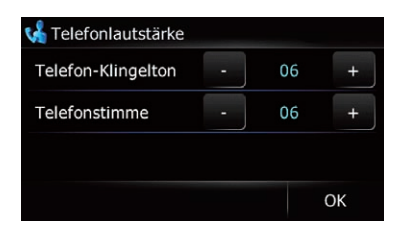
Die Lautstärke zum Freisprech-Telefonieren kann je nach Bedarf eingestellt werden.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Lautst.] auf dem Bildschirm "Telefonmenü".
Der Bildschirm "**Telefonlautstärke**" erscheint.

3 Berühren Sie [+] oder [–], um die jeweilige Lautstärke einzustellen.



- **Telefon-Klingelton**:
  Diese Einstellung bestimmt die Lautstärke des Klingeltons.
- **Telefonstimme**:
  Diese Einstellung bestimmt die Lautstärke der eingehenden Sprachnachricht.

❒ Die Telefonlautstärke ist abhängig vom Telefon des Anrufers, der Lautstärkeeinstellung sowie anderen Bedingungen.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Annehmen eines eingehenden Anrufs* auf Seite 72.

Beenden der Bluetooth-Übertragung

Die Übertragung von Funkwellen kann durch Abschalten der Bluetooth-Funktion beendet werden. Wenn Sie die Bluetooth-Drahtlostechnologie nicht nutzen, empfehlen wir die Einstellung "**Aus**".

1 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Einstell.].
Der Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" erscheint.

3 Berühren Sie [Bluetooth Ein/Aus].
Durch Berühren von [**Bluetooth Ein/Aus**] wird zwischen "**Ein**" und "**Aus**" gewechselt.

Automatisches Annehmen von Anrufen

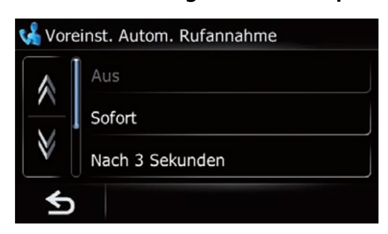
Das Navigationssystem nimmt eingehende Anrufe an das Mobiltelefon automatisch an, so dass Sie einen Anruf während der Fahrt entgegen nehmen können, ohne die Hände vom Lenkrad zu nehmen.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Einstell.].
Der Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" erscheint.

3 Berühren Sie [Voreinst. Autom. Annahme].
Der Bildschirm "**Voreinst. Autom. Rufannahme**" erscheint.

4 Berühren Sie die gewünschte Option.



Auf diesem Bildschirm stehen die folgenden Optionen zur Auswahl:
- **Aus**:
  Keine automatische Annahme. Beantworten Sie den Anruf manuell.
- **Sofort**:
  Sofortige Annahme.
- **Nach 3 Sekunden**:
  Annahme nach drei Sekunden.
- **Nach 6 Sekunden**:
  Annahme nach sechs Sekunden.
- **Nach 10 Sekunden**:
  Annahme nach zehn Sekunden.

Einstellen der automatischen Ablehnungsfunktion

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, weist das Navigationssystem automatisch alle eingehenden Anrufe ab.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Einstell.].
Der Bildschirm "**Bluetooth-Einstellungen**" erscheint.

3 Berühren Sie [Alle Anrufe ablehnen].
Durch Berühren von [**Alle Anrufe ablehnen**] wird zwischen "**Ein**" und "**Aus**" gewechselt.
- ❐ Wenn sowohl "**Alle Anrufe ablehnen**" als auch "**Voreinst. Autom. Annahme**" aktiviert sind, wird "**Alle Anrufe ablehnen**" Vorrang gegeben, und alle eingehenden Anrufe werden automatisch abgelehnt.
- ❐ Wenn "**Alle Anrufe ablehnen**" auf "**Ein**" gesetzt ist, werden abgelehnte Anrufe in die Liste der entgangenen Anrufe aufgenommen.

Echo-Vermeidung und Rauschunterdrückung

Beim Freisprech-Telefonieren im Auto kann sich ein unerwünschtes Echo bemerkbar machen. Mit der hier beschriebenen Funktion können Sie das Echo sowie auch Rauschen beim Freisprech-Telefonieren vermindern, damit der Ton besser zu hören ist.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Telefonmenü" auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Einstell.].
Der Bildschirm “**Bluetooth-Einstellungen**” erscheint.

3 Berühren Sie [Echounterdrückung].
Durch Berühren von [**Echounterdrückung**] wird zwischen “**Ein**” und “**Aus**” gewechselt.

Einstellen der Verbindungsautomatik

Bei aktivierter Verbindungsautomatik baut das Navigationssystem automatisch die Verbindung auf, sobald ein registriertes Telefon in Reichweite ist. Mit dieser Funktion können Sie sich die Bedienprozedur für den manuellen Verbindungsaufbau ersparen.
❒ Bei manchen Mobiltelefonen ist es nicht möglich, eine automatische Verbindung herzustellen.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Telefonmenü” auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Einstell.].
Der Bildschirm “**Bluetooth-Einstellungen**” erscheint.

3 Berühren Sie [Autom. verbinden].
Durch Berühren von [**Autom. verbinden**] wird zwischen “**Ein**” und “**Aus**” gewechselt.
❒ Die automatische Verbindung wird in der Reihenfolge der Registrierung hergestellt.

Bearbeiten des Gerätenamens

Der am Mobiltelefon angezeigte Gerätename kann geändert werden. (Standardmäßig lautet er “**PIONEER NAVI**”.)

1 Rufen Sie den Bildschirm “Telefonmenü” auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

2 Berühren Sie [Einstell.].
Der Bildschirm “**Bluetooth-Einstellungen**” erscheint.

3 Berühren Sie [Name bearbeiten].
Es wird eine Tastatur zum Eingeben des Namens angezeigt.

4 Geben Sie den neuen Namen über die Tastatur ein.



■ Berühren Sie [<], um den aktuellen Namen zu löschen, und geben Sie den neuen Namen über die Tastatur ein.
Löscht den eingegebenen Text Zeichen um Zeichen vom Ende her. Durch anhaltendes Berühren der Taste wird der gesamte Text gelöscht.

5 Berühren Sie [OK].
Der Name wird geändert.
❒ Es können bis zu 16 Zeichen für einen Gerätenamen eingegeben werden.

Aktualisieren der kabellosen Bluetooth-Software

Die Aktualisierung von Dateien ist in Zukunft verfügbar. Die werden dann in der Lage sein, die neueste Aktualisierung von einer dafür bereitgestellten Website auf Ihren PC herunterzuladen.
❒ Lesen Sie bitte die Anweisungen auf der Website, bevor Sie die Dateien herunterladen und die Aktualisierung installieren. Folgen Sie den Anweisungen Schritt um Schritt, bis [**Update**] aktiviert ist.

1 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

2 Rufen Sie den Bildschirm “Telefonmenü” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe **Telefonmenü** *anzeigen* auf Seite 64.

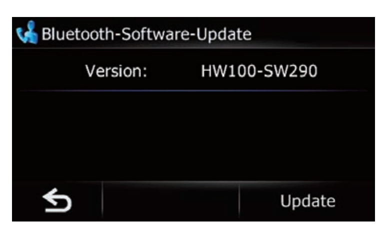
3 Berühren Sie [Einstell.].

Der Bildschirm “**Bluetooth-Einstellungen**” erscheint.

4 Berühren Sie [Bluetooth-Software-Update].

Die aktuelle Version wird angezeigt.

5 Berühren Sie [Update].



Es wird eine Meldung angezeigt, und Sie müssen bestätigen, ob die Softwareaktualisierung gestartet werden soll.
Die Aktualisierung wird gestartet.

6 Zum Beenden der Aktualisierung berühren Sie [OK].

Die Aktualisierung ist abgeschlossen. ■

Hinweise für die Verwendung der Freisprech-Telefonieren

Allgemeine Hinweise

- Eine Verbindung zu sämtlichen Mobiltelefonen mit kabelloser Bluetooth-Technologie wird nicht gewährleistet.
- Für den Empfang von Stimmen- und Datensignalen über die Bluetooth-Technologie darf sich sich das Mobiltelefon nicht mehr als 10 Meter (Sichtlinie) vom Navigationssystem entfernt befinden. Die tatsächliche Reichweite kann jedoch je nach den Umgebungsbedingungen kürzer ausfallen als der Schätzwert.
- Bei manchen Mobiltelefonen wird möglicherweise kein Klingelton über die Lautsprecher wiedergegeben.
- Wenn am Mobiltelefon der Privatmodus aktiviert ist, kann ein Freisprech-Telefonieren unmöglich sein.

Registrierung und Verbindung

- Die Bedienung des Mobiltelefons variiert je nach Typ Ihres Mobiltelefons. Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons für ausführliche Anweisungen.
- Bei Mobiltelefonen kann auch bei ordnungsgemäßer Paarung mit dem Navigationssystem die Übertragung des Telefonbuchs fehlschlagen. In diesem Fall trennen Sie die Verbindung mit dem Telefon, führen die Paarung mit dem Navigationssystem vom Telefon aus durch und führen dann die Telefonbuchübertragung aus.

Tätigen und Empfangen von Anrufen

- Sie hören in den folgenden Situationen unter Umständen ein Geräusch:
  — Wenn Sie einen Anruf über die Taste am Telefon annehmen.
  — Wenn die Person am anderen Ende der Leitung auflegt.

- Sollte die Person am anderen Ende der Telefonverbindung aufgrund eines starken Echos Ihre Stimme nicht verstehen, verringern Sie die Lautstärke für Freisprech-Telefonieren. Dies kann Abhilfe schaffen.
- Bei manchen Mobiltelefonen kann es vorkommen, dass selbst beim Drücken der Annahmetaste ein eingehender Anruf nicht im Freisprechmodus angenommen werden kann.
- Der registrierte Name erscheint, wenn die Telefonnummer des eingehenden Anrufs bereits im Telefonbuch registriert ist. Wenn eine Telefonnummer unter unterschiedlichen Namen registriert ist, wird der Name angezeigt, der in alphabetischer Reihenfolge der erste ist.
- Wenn die Telefonnummer des eingehenden Anrufs nicht im Telefonbuch registriert ist, wird die Telefonnummer des eingehenden Anrufs angezeigt.
- Bei eingehenden und getätigten Anrufen oder während eines Gesprächs sind nur die folgenden Bedienungen möglich:
  — Berühren von , , [**Lauter**] und [**Leiser**].
  — Anzeigen des Kartenbildschirms.
  — Wechseln der Audioquelle.

Liste angenommener Anrufe und Liste gewählter Rufnummern

- Mit dem Mobiltelefon getätigte Anrufe oder durchgeführte Bearbeitungen werden nicht in der Liste gewählter Rufnummern oder im Telefonbuch des Navigationssystems widergespiegelt.
- Sie können keinen Anruf an einen Benutzer tätigen, dessen Nummer in der Liste der angenommenen Anrufe nicht bekannt ist (ohne Telefonnummer).
- Falls die Anrufe über das Mobiltelefon getätigt werden, werden die Listendaten für gewählte Nummern als “**Unbekannt**” im Navigationssystem gespeichert.

Telefonbuch-Übertragungen

- Wenn im Mobiltelefon mehr als 400 Telefonbucheinträge gespeichert sind, können möglicherweise nicht alle Einträge komplett heruntergeladen werden.
- Bei manchen Mobiltelefonen ist es nicht möglich, alle Einträge in einem Durchgang in die **Kontakte** zu übertragen. Übertragen Sie in einem solchen Fall die Einträge einzeln aus Ihrem Mobiltelefon.
- Abhängig vom verbundenen Mobiltelefon kann dieses Navigationssystem möglicherweise das Telefonbuch nicht korrekt anzeigen. (Einige Zeichen können verstümmelt sein, oder Vor- und Nachname können vertauscht sein.)
- Wenn das Telefonbuch in dem Mobiltelefon Bilddaten enthält, kann das Telefonbuch eventuell nicht korrekt übertragen werden. (Im Mobiltelefon gespeicherte Bilddaten können nicht übertragen werden.)
- Abhängig vom Mobiltelefon ist die Übertragungsfunktion für das Telefonbuch möglicherweise nicht verfügbar. ■

Verwenden der Funktion “Verbrauch”

Eingeben der Kraftstoffverbrauchsinformation zur Berechnung der Kraftstoffkosten

Sie können die Kraftstoffkosten bis zum Fahrtziel als Schätzwert berechnen, indem Sie entsprechende Verbrauchsinformationen in das Navigationssystem eingeben.

➲ Einzelheiten siehe *Festlegen einer Route zu Ihrem Fahrtziel* auf Seite 47.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Verbrauch].

Der Bildschirm “**Kraftstoffverbrauch**” erscheint.

3 Geben Sie die Kraftstoffverbrauchsinformationen ein.

Geben Sie Folgendes ein:

- **Landstraße**:
  Geben Sie den Kraftstoffverbrauch beim Befahren von Landstraßen ein.
  ❒ Die Angabe des Kraftstoffverbrauchs hängt von der Einstellung von “**Kraftstoffeinheit**” ab.
  — Wenn “**Kraftstoffeinheit**” auf “**Liter**” eingestellt ist.
  Geben Sie ein, wie viel Kraftstoff auf 100 Kilometer (60 Meilen) verbraucht wird.
  — Wenn “**Kraftstoffeinheit**” auf “**Gallone**” eingestellt ist.
  Geben Sie ein, wie viele Kilometer (Meilen) pro Gallone gefahren werden können.
- **Verbr. Autob.**:
  Geben Sie den Kraftstoffverbrauch beim Befahren von Autobahnen ein.
  ❒ Die Angabe des Kraftstoffverbrauchs hängt von der Einstellung von “**Kraftstoffeinheit**” ab.
  — Wenn “**Kraftstoffeinheit**” auf “**Liter**” eingestellt ist.
  Geben Sie ein, wie viel Kraftstoff auf 100 Kilometer (60 Meilen) verbraucht wird.
  — Wenn “**Kraftstoffeinheit**” auf “**Gallone**” eingestellt ist.
  Geben Sie ein, wie viele Kilometer (Meilen) pro Gallone gefahren werden können.
- **Kraftst.-Pr./Einh.**:
  Geben Sie den Kraftstoffpreis pro Einheit ein.
- **Kraftstoffeinheit**:
  Legen Sie die Kraftstoffeinheit fest.
- **Währung**:
  Legen Sie die Währungseinheit fest.

Nach Eingabe aller Punkte sind die Kraftstoffverbrauchsinformationen vollständig.

Berechnen des Kraftstoffverbrauchs

Indem Sie Kraftstoffinformationen in das Navigationssystem eingeben und diese Daten auf eine SD-Speicherkarte exportieren, können Sie mit dem separat erhältlichen Dienstprogramm navgate FEEDS auf Ihrem PC Kraftstoffverbrauchsinformationen prüfen.

❒ Bis zu 24 Einträge (Datensätze) können gespeichert werden. Sie können die Daten auch exportieren, wie nachstehend beschrieben.
Nach Überschreiten der Höchstzahl wird beim Speichern eines neuen Eintrags der jeweils älteste überschrieben.

Diese Berechnungen basieren allein auf den von Ihnen angegebenen Informationen und nicht auf Daten vom Fahrzeug. Der angezeigte Verbrauch ist lediglich ein Bezugswert, und es kann nicht garantiert werden, dass dieser Verbrauch wirklich erzielt wird.

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

2 Berühren Sie [Verbrauch].

Der Bildschirm "**Kraftstoffverbrauch**" erscheint.

3 Berühren Sie [Kraftstoffpreis].

Der Bildschirm "**Berechnung Kraftstoffpreis**" erscheint.

4 Geben Sie die Kraftstoffverbrauchsinformationen ein.



Geben Sie Folgendes ein:

- **Fahrtstrecke**:
  Geben Sie die seit dem letzten Auftanken gefahrene Entfernung ein.
  ❒ Die Entfernung wird nur dann automatisch eingesetzt, wenn die seit dem letzten Auftanken gefahrene Entfernung aufgezeichnet ist.
- **Tankmenge**:
  Geben Sie die getankte Kraftstoffmenge an.
- **Kraftst.-Pr./Einh.**:
  Geben Sie den Kraftstoffpreis pro Einheit ein.

Nach Eingabe aller Punkte wird der Kraftstoffverbrauch neben "**Verbrauch**" angezeigt.

5 Berühren Sie [OK].



Der Bildschirm "**Kraftstoffverbrauch**" erscheint.

Exportieren der Kraftstoffkosteninformationen

Es besteht die Möglichkeit, die Kraftstoffkosteninformationen auf eine SD-Speicherkarte zu exportieren.

❒ Beim Exportieren auf eine SD-Speicherkarte werden die entsprechenden Daten im Navigationssystem gelöscht.

❒ Bereits auf der SD-Speicherkarte enthaltene Daten werden beim aktuellen Datenexport durch die neuen Daten überschrieben und gelöscht.

1 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

2 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

3 Berühren Sie [Verbrauch].

Der Bildschirm "**Kraftstoffverbrauch**" erscheint.

4 Berühren Sie [Export].



Eine Meldung fordert zur Bestätigung auf, dass die Daten exportiert werden sollen, und der Export der Daten auf die SD-Speicherkarte beginnt.
Der Bildschirm “**Kraftstoffverbrauch**” erscheint abschließend. ■

Exportieren der Daten für “Kraftstoffverbrauch” vom Bildschirm “Export/Import-Menü”

1 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

2 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

3 Berühren Sie [Imp./Exp.].
Der “**Export/Import-Menü**”-Bildschirm erscheint.

4 Berühren Sie [Export] neben “Kraftstoffverbrauch”.



Der Export der Daten beginnt.
Der erfolgreiche Datenexport wird durch eine Meldung bestätigt.



5 Berühren Sie [OK].
Der Bildschirm “**Menü Navigation**” erscheint. ■

Mit diesem Produkt können Sie Anwendungsprogramme für Navigationsfunktionen und eine Reihe von Unterhaltungsfunktionen nutzen, die über das Dienstprogramm navgate FEEDS heruntergeladen werden können.

Vorbereitungen

Bevor Sie Anwendungsprogramme mit dem Dienstprogramm navgate FEEDS herunterladen können, müssen Sie die Modellinformation auf eine SD-Speicherkarte übertragen. Danach können Sie das Anwendungsprogramm mit navgate FEEDS auf die SD-Speicherkarte herunterladen, auf der die Modellinformation gespeichert ist.

❐ Das Dienstprogramm navgate FEEDS ist auf unserer Website verfügbar. Einzelheiten siehe Informationen auf unserer Website.

Zum Speichern von Modellinformationen auf einer SD-Speicherkarte verbinden Sie Ihren PC mit der abnehmbaren Einheit, in der eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, und schalten diese auf "**PC-Modus**".

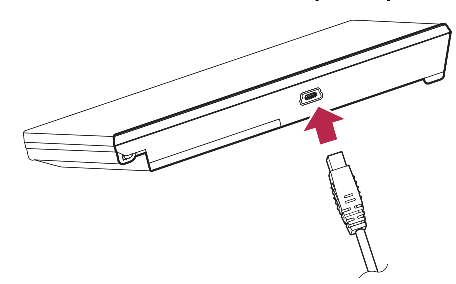
Umschalten auf "PC-Modus"

1 Nehmen Sie die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät ab.

➲ Einzelheiten siehe *Entfernen der abnehmbaren Einheit* auf Seite 19.

2 Schalten Sie die abnehmbare Einheit mit ihrem Ein/Aus-Schalter aus.

3 Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Anschluss (Mini-B) an.



4 Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den PC an.

Verbinden Sie die abnehmbare Einheit über das USB-Kabel mit dem PC.

5 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

6 Schalten Sie die abnehmbare Einheit mit ihrem Ein/Aus-Schalter ein.

7 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

8 Berühren Sie [Verb. zu PC].

Es wird eine Meldung angezeigt, und Sie müssen bestätigen, dass Sie das Navigationssystem neu starten möchten.

9 Berühren Sie [OK].

Das Navigationssystem wird neu gestartet. Das Navigationssystem schaltet in den **PC-Modus**, und die Modellinformation wird auf die SD-Speicherkarte übertragen.

Aufheben von "PC-Modus"

1 Trennen Sie die abnehmbare Einheit vom PC.

2 Berühren Sie [End].
“**PC-Modus**” wird aufgehoben, und das System startet neu. ■

Starten des Anwendungsprogramms

Sie können Anwendungsprogramme ausführen, die über das Dienstprogramm navgate FEEDS auf eine SD-Speicherkarte heruntergeladen wurden.

❒ Während ein Anwendungsprogramm ausgeführt wird, stehen keine Navigationsfunktionen zur Verfügung. Zur Nutzung von Navigationsfunktionen müssen Sie das Anwendungsprogramm beenden.
❒ Bei der Ausführung eines Anwendungsprogramms ist ein Anrufen einer Nummer über die Freisprech-Telefonfunktion nicht zulässig.
Eingehende Anrufe können angenommen werden.
❒ Das Navigationssystem kann maximal 8 Anwendungsprogramme erkennen.
❒ Das Navigationssystem kann jeweils nur ein Anwendungsprogramm ausführen.
❒ Zur Ausführung eines Anwendungsprogramms mit Tonausgabe stellen Sie die Audioquelle auf “**Off**”.
❒ Einzelheiten zu den Anwendungen siehe Dienstprogramm navgate FEEDS.

1 Verwenden Sie das Dienstprogramm navgate FEEDS, um ein Anwendungsprogramm auf eine SD-Speicherkarte herunterzuladen.

2 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

3 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm, um den Bildschirm “Hauptmenü” anzuzeigen.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

4 Berühren Sie [Anwendgn].
Der Bildschirm “**Menü Anwendungen**” erscheint.

5 Berühren Sie das Anwendungsprogramm, das Sie starten möchten.
Es wird eine Meldung angezeigt, und Sie müssen bestätigen, dass Sie das Navigationssystem neu starten möchten.

6 Berühren Sie [OK].
Das Navigationssystem wird neu gestartet, und das Anwendungsprogramm wird ausgeführt. ■

Dieses Kapitel beschreibt die Grundlagen zur Bedienung der Audioquelle.
Sie können die folgenden Quellen mit diesem Navigationssystem wiedergeben oder nutzen.

- TUNER (UKW, MW/LW)
- CD
- ROM (MP3, AAC, WAV, WMA)
- USB
- iPod
- AUX (Zusatzgerät)

Wechsel der Audioquelle

1 Drücken Sie, während die Karte der aktuellen Position angezeigt wird, die MODE-Taste.
Der Audio-Bedienbildschirm erscheint.

2 Durch wiederholtes Drücken der SRC/OFF-Taste können Sie zur jeweils nächsten der folgenden Quellen wechseln.
TUNER (Tuner) — **CD** (integrierter CD-Player) — **USB** (USB-Speichermedium) oder **iPod** (über USB verbundener iPod) — **AUX** (zusätzliches Gerät)

❒ In den folgenden Fällen kann die Tonquelle nicht verwendet werden:
- Wenn ein entsprechendes Gerät nicht als Quelle an das Navigationssystem angeschlossen ist.
- Wenn keine Disc im Navigationssystem eingelegt ist.
- Wenn “**AUX**” auf dem Bildschirm “**Anfangseinst.**” auf “**AUS**” eingestellt ist.
  - ➲ Einzelheiten siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 130. ■

Abschalten der Audioquelle



● **Drücken und halten Sie die SRC/OFF-Taste, um die Audioquelle abschaltet.**
Die Audioquelle ist abgeschaltet.

❒ Zum erneuten Aufrufen der Anzeige der jeweiligen Quelle drücken Sie die **SRC/OFF**-Taste. ■

Übersicht zum Wechseln zwischen Audio-Bildschirmen

TUNER
Funktionsmenü
BSM P.CH2
Gesp. in Band

TUNER
Audio Menu
Fader
F/R 0

③ ② ④

TUNER
Function Menu
Audio Menu

BAND ESC

BAND ESC

①
TUNER
MW P.CH2
999kHz
LOCAL
P1 P2 P3 P4 P5 P6

MODE

⑦
Place de la Porte Maillot
14:33
18:09
720 m
Avenue de la Grande Armée
Menu

SRC ⊶OFF

SRC ⊶OFF

⑤
Off

Off
Anfangseinst.
RGB Beleuchtung
Weiß

⑥

BAND ESC


Drücken Sie die Taste.


Drücken und halten Sie die Taste einige Sekunden lang.


Drücken Sie die Mitte von **MULTI-CONTROL**.


Drehen Sie **MULTI-CONTROL** zur Auswahl eines Elements.

■

Die Funktionen der einzelnen Menüs

① **Audio-Bedienbildschirm**
Bei der Wiedergabe einer Audioquelle ist dieser Bildschirm zu sehen.

② **Funktionswahlbildschirm**
Sie können entweder "**Function Menu**" oder "**Audio Menu**" auswählen.
Abhängig von der Audioquelle wird "**Function Menu**" unter Umständen nicht angeboten.

③ **Bildschirm "Function Menu"**
Sie können zusätzliche Funktionseinstellungen ändern.

④ **Bildschirm "Audio Menu"**
Sie können unterschiedliche Klangeffekte für Audioquellen einrichten.

⑤ **Bildschirm bei ausgeschalteter Quelle**

⑥ **Bildschirm "Anfangseinst."**
Sie können unterschiedliche Einstellungen für die Hardware-Funktionalität einrichten.

⑦ **Kartenbildschirm**
Drücken Sie die **MODE**-Taste, um den Navigationskartenbildschirm anzuzeigen. ■

Aufrufen des Bildschirms "Function Menu"

Erweiterte Funktionen für die einzelnen Audioquellen sind auf dem Bildschirm "**Function Menu**" zusammengefasst. Zur Nutzung dieser Funktionen rufen Sie den Bildschirm "**Function Menu**" auf.

❒ Abhängig von der Audioquelle wird "**Function Menu**" unter Umständen nicht angeboten.

1 Drücken Sie, wenn der Audiobildschirm angezeigt wird, auf die Mitte von MULTI-CONTROL.

2 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um "Function Menu" auszuwählen.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um den Bildschirm "Function Menu" aufzurufen. ■

Mit dem Navigationssystem können Sie Radio hören. In diesem Abschnitt werden die einzelnen Schritte zum Bedienen des Radios beschrieben.

Die Funktionen des RDS (Radio Data System – Radiodatensystem) sind nur in Gebieten verfügbar, in denen UKW-Sender RDS-Signale senden. Selbst wenn das Navigationssystem einen RDS-Sender empfängt, sind nicht alle entsprechenden Funktionen verfügbar.

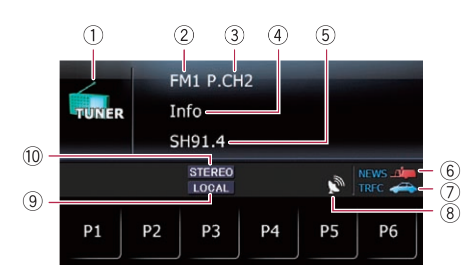
1 Drücken Sie die SRC/OFF-Taste, um den Bildschirm “TUNER” einzublenden.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Wechsel der Audioquelle* auf Seite 85.

2 Drücken Sie wiederholt die BAND/ESC-Taste, bis der gewünschte Frequenzbereich angezeigt wird.

Zum Auswählen des MW/LW-Frequenzbereichs drücken Sie die **BAND/ESC**-Taste wiederholt, bis “**MW/LW**” angezeigt wird.

Ablesen des Bildschirms



① **Quellensymbol**
Zeigt an, welche Quelle ausgewählt wurde.

② **Wellenbereich**
Zeigt an, auf welchem Frequenzbereich das Radio empfängt: **FM1**, **FM2**, **FM3** oder **MW/LW**.

③ **Senderspeichernummer (angezeigt neben “P.CH”)**
Zeigt an, welcher Festsender (Senderspeicher) ausgewählt wurde.

④ **PTY***
Zeigt den Programmtyp des aktuellen Senders (sofern verfügbar).

⑤ **Programmdienstname***
Zeigt den Programmdienstnamen (Sendername) des aktuellen Senders an. Wenn der Programmdienstname (Sendername) nicht empfangen werden kann, wird stattdessen die entsprechende Frequenz angezeigt.

⑥ **NEWS -Anzeige***
Erscheint, wenn eine Nachrichtensendung empfangen wird.

⑦ **TRFC -Anzeige***
Erscheint, wenn ein TP-Sender (Verkehrsfunkinformationen ausstrahlender Sender) eingestellt ist.

⑧ **Signalstärkeanzeige**

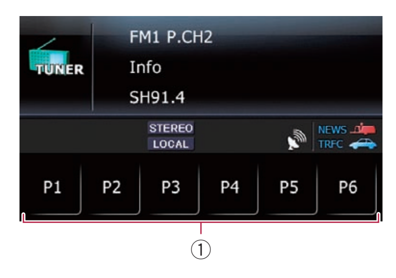
⑨ **LOCAL-Anzeige**
Erscheint, wenn die Lokal-Suchlaufabstimmung eingeschaltet ist.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Abstimmen von Sendern mit starken Sendesignalen* auf Seite 90.

⑩ **STEREO-Anzeige**
Zeigt an, dass auf der eingestellten Frequenz ein Stereo-Programm ausgestrahlt wird.

❒ (*) Diese Funktionen sind nur aktiv, wenn das Radio auf einen RDS-Sender eingestellt ist. ■

Verwenden der Sensortasten



① P1 bis P6:
Zum Abrufen von Sendern.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Speichern und Abrufen von Sendern* auf Seite 89. ■

Bedienung mit den Hardwaretasten

Drücken der BAND/ESC-Taste
Auswahl des Wellenbereichs: **FM1**, **FM2**, **FM3** oder **MW/LW**.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach oben oder unten
Erlaubt Abrufen der den Senderspeichertasten P1 bis P6 zugeordneten Sender.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach links oder rechts
Die Frequenz wird schrittweise erhöht oder vermindert.

Drücken und Halten des MULTI-CONTROL-Reglers links oder rechts
Der Tuner durchläuft den Frequenzbereich, bis er einen Sender mit akzeptablem Empfang gefunden hat.
❒ Die automatische Suchlaufabstimmung kann durch Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers nach links oder rechts abgebrochen werden.

Drücken der Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers
Der Funktionswahlbildschirm erscheint. ■

Speichern und Abrufen von Sendern

Durch Berühren einer der Senderspeichertasten P1 bis P6 können bis zu sechs Sender auf einfache Weise gespeichert und dann jederzeit durch Berührung einer Taste wieder abgerufen werden.

1 Wenn Sie eine Frequenz finden, die Sie speichern möchten, berühren Sie lange eine der Senderspeichertasten P1 bis P6, bis die betreffende Nummer (z.B. P.CH1) zu blinken aufhört.
Der ausgewählte Radiosender ist nun gespeichert.
❒ Es können bis zu 18 UKW-Sender (sechs für jeden der drei UKW-Bereiche) sowie sechs MW/LW-Sender gespeichert werden.

2 Berühren Sie die dieselbe Senderspeichertaste P1 bis P6.
Der entsprechende Sender aus dem Speicher abgerufen. ■

Verwenden des Funktionsmenüs

1 Rufen Sie den Bildschirm “Function Menu” auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Function Menu***”* auf Seite 87.

2 Drehen Sie MULTI-CONTROL zur Auswahl einer Funktion.
Durch Drehen von **MULTI-CONTROL** können Sie in der nachstehenden Reihenfolge zur jeweils nächsten Funktion weiterschalten:
- UKW:
  BSM (Bestsender-Speicher) — **Regional** (Regionalsender) — **Lokal** (Lokal-Suchlaufabstimmung) — **PTY-Suchlauf** (Programmtyp-Auswahl) — **Verkehrsdurchs.** (Verkehrsdurchsage-Bereitschaft) — **Alternativ-FREQ.** (Alternativfrequenz-Suchlauf) — **Nachrichtenunt.** (Unterbrechungsfunktion für Nachrichtensendungen)
- MW/LW:
  BSM (Bestsender-Speicher) — **Lokal** (Lokal-Suchlaufabstimmung) ■

Speichern der Sender mit den stärksten Sendesignalen

Mit der Funktion “BSM” (Bestsender-Speicher) lassen sich die sechs stärksten Sender automatisch in den Senderspeichertasten P1 bis P6 festhalten und später durch Berühren einer Taste wieder abrufen.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Function Menu” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Function Menu**” auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “BSM” anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um die Suche zu starten.
“**Suche laeuft…**” beginnt zu blinken. Während “**Suche laeuft…**” blinkt, werden die Frequenzen der sechs stärksten Sender auf den Senderspeichertasten P1 bis P6 in der Reihenfolge ihrer Signalstärke gespeichert. Sobald dieser Vorgang beendet ist, hört “**Suche laeuft…**” auf zu blinken.

❒ Um den Speichervorgang abzubrechen, drücken Sie erneut die Mitte des **MULTI-CONTROL**-Reglers.

❒ Beim Speichern von Sendefrequenzen mit BSM werden zuvor auf P1 bis P6 gespeicherte Sendefrequenzen unter Umständen durch neue ersetzt. ■

Begrenzen von Sendern auf die regionale Programmierung

Wenn AF zur automatischen Neuabstimmung von Frequenzen verwendet wird, beschränkt die Regionalfunktion die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Function Menu” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Function Menu**” auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “Regional” anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um die Einstellung auf “EIN” umzuschalten.
Bei jedem Druck auf die Mitte von **MULTI-CONTROL** wird die Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

❒ Regionale Programmierung und regionale Netzwerke sind je nach Land verschieden organisiert (d.h. sie können sich nach Uhrzeit, Land und Empfangsgebiet ändern).

❒ Die Sendernummer wird u.U. aus dem Display ausgeblendet, wenn der Tuner einen regionalen Sender abstimmt, der sich von dem ursprünglich eingestellten Sender unterscheidet.

❒ Die Regionalfunktion kann unabhängig für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden. ■

Abstimmen von Sendern mit starken Sendesignalen

Mit der lokalen Abstimmung können Sie dann Sender einstellen, die ausreichend starke Sendesignale für guten Empfang bieten.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Function Menu” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Function Menu**” auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “Lokal” anzuzeigen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers.
Bei jedem Druck auf die Mitte von **MULTI-CONTROL** wird die Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

4 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um die Empfindlichkeit einzustellen.
- UKW: **Pegel 1** — **Pegel 2** — **Pegel 3** — **Pegel 4**
- MW/LW: **Pegel 1**—**Pegel 2**

❒ Bei Auswahl der höchsten Pegeleinstellung werden nur die stärksten Sender empfangen, während niedrigere Einstellungen schwächere Sender zulassen. ■

Suchen nach RDS-Sendern über die PTY-Informationen

Es ist möglich nach allgemeinen Kategorien von Rundfunksendungen zu suchen.
➲ Einzelheiten siehe *PTY-Liste* auf Seite 94.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Function Menu” auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Function Menu***”* auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “PTY-Suchlauf” anzuzeigen.

3 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um einen Programmtyp zu wählen.
Vier Programmtypen stehen zur Auswahl:
News & Infos — **Modern** — **Klassik** — **Sonstiges**

4 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um die Suche zu starten.
Der Tuner sucht nach einem Sender, der gerade diesen Sendungstyp ausstrahlt.
❒ Zum Stoppen des Suchlaufs drücken Sie die Mitte des **MULTI-CONTROL**-Reglers.
❒ Die Programme mancher Sender weichen möglicherweise von den Angaben des übertragenen PTY ab.
❒ Wird kein Sender gefunden, der ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt, erscheint “**Nicht gefunden**” zwei Sekunden lang, und der Tuner schaltet dann zu dem ursprünglichen Sender zurück. ■

Empfang von Verkehrsdurchsagen

Mit Hilfe der Funktion TA (Verkehrsdurchsage-Bereitschaft) können Sie beim Hören einer beliebigen Quelle automatisch Verkehrsdurchsagen empfangen. TA kann sowohl für einen TP-Sender (einen Sender, der Verkehrsinformationen ausstrahlt) als auch für einen erweiterten Netzwerk-TP-Sender (der Informationen mit Querverweis auf TP-Sender übermittelt) aktiviert werden.

1 Stimmen Sie auf einen TP-Sender oder einen erweiterten Netzwerk-TP-Sender ab.
Wenn ein TP-Sender oder EON-TP-Sender eingestellt ist, leuchtet die TRFC-Anzeige.

2 Rufen Sie den Bildschirm “Function Menu” auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Function Menu***”* auf Seite 87.

3 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “Verkehrsdurchs.” anzuzeigen.

4 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um die Einstellung auf “EIN” umzuschalten.
Bei jedem Druck auf die Mitte von **MULTI-CONTROL** wird die Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.
❒ Sie können die Ansage auch durch Wechseln der Audioquelle oder Drücken von **MULTI-CONTROL** links oder rechts abbrechen.

5 Stellen Sie die TA-Lautstärke für den Beginn einer Verkehrsdurchsage mit dem MULTI-CONTROL-Regler ein.
Die neu eingestellte Lautstärke wird gespeichert und für alle nachfolgenden Verkehrsmeldungen abgerufen.

6 Drücken Sie die BAND/ESC-Taste während des Empfangs einer Verkehrsmeldung, um diese abzubrechen.
Der Tuner schaltet auf die ursprüngliche Programmquelle zurück, bleibt jedoch auf Bereitschaft, bis die Verkehrsdurchsage-Bereitschaft ausgeschaltet wird.

- ❒ Sie können stattdessen auch die **SRC/OFF**-Taste drücken.
- ❒ Am Ende einer Verkehrsmeldung schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.
- ❒ Wenn TA aktiviert ist, werden bei der automatischen Suchlauf-Abstimmung oder mit BSM nur TP-Sender oder erweitertem Netzwerk-TP-Sender eingestellt. ■

Suchen von alternativen Frequenzen

Wenn Sie eine Sendung hören, deren Empfang schwächer wird, oder andere Probleme auftreten, sucht das Navigationssystem automatisch nach einem anderen Sender mit größerer Signalstärke im gleichen Netzwerk.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Function Menu" auf.

- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Function Menu***"* auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "Alternativ-FREQ." anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um die Einstellung auf "EIN" umzuschalten.
Bei jedem Druck auf die Mitte von **MULTI-CONTROL** wird die Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

- ❒ Es werden nur RDS-Sender während der automatischen Suchlauf-Abstimmung oder mit BSM abgestimmt, wenn AF (alternative Frequenzen) aktiviert ist.
- ❒ Wenn Sie einen gespeicherten Sender abrufen, kann der Tuner diesen mit einer neuen Frequenz aus der AF-Liste des entsprechenden Senders aktualisieren. (Ist nur bei Gebrauch von Festsendern auf dem Band **FM1** oder **FM2** verfügbar.) Es erscheint keine Festsendernummer im Display, wenn die RDS-Daten für den empfangenen Sender von denen für den ursprünglich gespeicherten Sender abweichen.
- ❒ Während eines AF-Frequenzsuchlaufs kann der Ton vorübergehend durch ein anderes Programm unterbrochen werden.
- ❒ AF kann unabhängig für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden.

PI-Suchlauf

Wenn das Navigationssystem keine geeignete Alternativfrequenz finden kann, oder wenn Sie gerade eine Sendung hören, deren Empfang schwächer wird, sucht das Navigationssystem automatisch nach einem anderen Sender mit demselben Programm. Während der Suche wird "**PI Seek**" angezeigt und der Ton der Audioquelle wird stumm geschaltet. Nach Abschluss des PI-Suchlaufs, ob erfolgreich oder nicht, wird die Stummschaltung aufgehoben.

Aktivieren des Auto-PI-Suchlaufs für gespeicherte Sender

Wenn gespeicherte Sender nicht abgerufen werden können, wie z. B. bei Langstreckenfahrten, kann das Gerät auch für einen PI-Suchlauf während eines Senderabrufs eingestellt werden.

❒ Standardmäßig ist der Auto-PI-Suchlauf ausgeschaltet.

➲ Einzelheiten siehe *Gebrauch des Auto-PI-Suchlaufs für gespeicherte Sender* auf Seite 130.

Gebrauch der Unterbrechungsfunktion für Nachrichtensendungen

Wenn eine Nachrichtensendung von einem PTY-Code-Nachrichtensender ausgestrahlt wird, kann das Navigationssystem von jedem beliebigen Sender aus auf den Nachrichtensender umschalten. Bei Beendigung der Nachrichtensendung wird der Empfang des vorherigen Programms fortgesetzt.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Function Menu" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Function Menu***"* auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "Nachrichtenunt." anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um die Einstellung auf "EIN" umzuschalten.

Bei jedem Druck auf die Mitte von **MULTI-CONTROL** wird die Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

❒ Der Empfang einer Nachrichtensendung kann durch Drücken der **BAND/ESC**- oder **SRC/OFF**-Taste abgebrochen werden.

Unterbrechungssymbol-Status

Die Anzeige des Statussymbols ändert sich je nach Situation wie unten gezeigt.

NEWS-Anzeige

Anzeige	Bedeutung
NEWS	Erscheint, wenn eine Nachrichtensendung empfangen wird.
(Keine Anzeige)	Die Unterbrechungsfunktion ist deaktiviert. Die Unterbrechungsfunktion ist aktiviert, aber es werden gegenwärtig keine entsprechenden Daten empfangen.

TRFC-Anzeige

Anzeige	Bedeutung
TRFC	Erscheint, wenn ein TP-Sender (Verkehrsfunkinformationen ausstrahlender Sender) eingestellt ist.
(Keine Anzeige)	Die Unterbrechungsfunktion ist deaktiviert. Die Unterbrechungsfunktion ist aktiviert, aber es werden gegenwärtig keine entsprechenden Daten empfangen.



PTY-Liste

Allgemein	Spezifisch	Programmtyp
News & Infos	**News**	Nachrichten
	Affairs	Tagesereignisse
	Info	Allgemeine Informationen und Tipps
	Sport	Sport
	Weather	Wetterbericht/Informationen zum Wetter
	Finance	Aktienmarkt, Wirtschaft, Handel usw.
Modern	**Pop Mus**	Populäre Musik
	Rock Mus	Zeitgenössische moderne Musik
	Easy Mus	Leichte Hörmusik
	Oth Mus	Nicht kategorisierte Musik
	Jazz	Jazz
	Country	Country-Stil
	Nat Mus	Landesmusik
	Oldies	Oldies, Golden Oldies
	Folk Mus	Volksmusik
Klassik	**L. Class**	Leichte klassische Musik
	Classics	Ernste klassische Musik
Sonstiges	**Educate**	Bildungsprogramme
	Drama	Alle Rundfunkspiele und Programmserien
	Culture	Nationale oder regionale Kultur
	Science	Natur, Wissenschaft und Technologie
	Varied	Leichte Unterhaltung
	Children	Kinderprogramme
	Social	Soziales
	Religion	Religiöse Themen/Gottesdienste
	Phone In	Anrufsendungen
	Touring	Reiseprogramme (ohne Verkehrsinformationen)
	Leisure	Freizeit und Hobby
	Document	Dokumentarsendungen

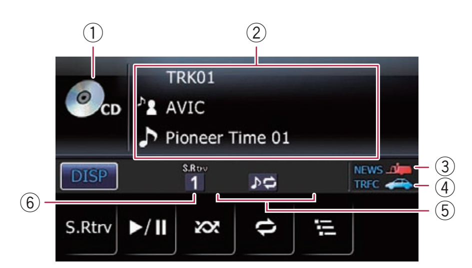
Mit dem integrierten Laufwerk des Navigationssystems können Sie normale Musik-CDs abspielen. In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Schritte erläutert.

● **Legen Sie die gewünschte Disc in den Disc-Schacht ein.**
Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten Titel auf der CD.

❒ Sollte die Disc bereits eingelegt sein, drücken Sie die **SRC/OFF**-Taste, um den Bildschirm “**CD**” einzublenden.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Wechsel der Audioquelle* auf Seite 85.

Ablesen des Bildschirms



① **Quellensymbol**
Zeigt an, welche Quelle ausgewählt wurde.

② **Textanzeigebereich**
Mit einem Sternchen (*) gekennzeichnete Informationen werden nur bei einer CD-TEXT-Disc angezeigt. Bei der Wiedergabe einer normalen Musik-CD wird keine dieser Informationen angezeigt.

- **Titelnummer (angezeigt neben “TRK”)**
  Zeigt die Nummer des aktuell wiedergegebenen Titels.
- **Spielzeit**
  Zeigt die verstrichene Spielzeit des laufenden Titels an.
- : **Interpretenname der Disc***
  Zeigt den Interpreten der spielenden Disc an (sofern verfügbar).
- : **Interpretenname des Titels***
  Zeigt den Namen des Interpreten des aktuell wiedergegebenen Titels (sofern verfügbar).
- : **Discname***
  Zeigt den Namen der spielenden Disc an (sofern verfügbar).
- : **Titelname***
  Zeigt den Namen des aktuell wiedergegebenen Titels (sofern verfügbar).

③ **NEWS-Anzeige**
Erscheint, wenn eine Nachrichtensendung empfangen wird.

④ **TRFC-Anzeige**
Erscheint, wenn ein TP-Sender (Verkehrsfunkinformationen ausstrahlender Sender) eingestellt ist.

⑤ **Wiedergabestatus-Anzeige**
Zeigt den aktuellen Wiedergabestatus an.

Zufallswiedergabe der Titel

Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Keine Zufallswiedergabe der Titel.
	Alle Titel auf der aktuellen Disc werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs

Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Die aktuelle Disc wird wiederholt abgespielt.
	Der aktuelle Titel wird wiederholt abgespielt.

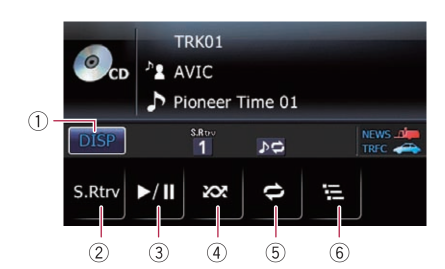
Anspielwiedergabe der Titel einer CD

Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Die Anspielwiedergabe ist deaktiviert.
	Jeder Titels im aktuellen Wiederholbereich wird etwa 10 Sekunden lang angespielt.

⑥ **Sound Retriever-Anzeige**

➲ Weitere Einzelheiten siehe ***Verwenden der Sound Retriever*** auf Seite 98. ■

Verwenden der Sensortasten



① DISP:
Bewirkt einen Wechsel der im Textanzeigebereich angezeigten Informationskombination.

② **S.Rtrv**:
Ermöglicht Einstellen der Sound Retriever-Funktion.
➲ Weitere Einzelheiten siehe ***Verwenden der Sound Retriever*** auf Seite 98.

③ ▶/II:
Wiedergabe und Pause

④ Zufall:
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge.
➲ Weitere Einzelheiten siehe *Zufallswiedergabe der Titel* auf Seite 97.

⑤ Wiederholen:
Wiederholte Wiedergabe.
➲ Weitere Einzelheiten siehe *Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs* auf Seite 97.

⑥ Liste:
Bewirkt Anspielwiedergabe der Titel einer CD.
➲ Weitere Einzelheiten siehe *Anspielwiedergabe der Titel einer CD* auf Seite 97. ■

Bedienung mit den Hardwaretasten

Drücken der BAND/ESC-Taste

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn eine Disc eingelegt ist, die sowohl CD-DA- als auch komprimierte Audiodateien enthält.
➲ Weitere Einzelheiten siehe *Drücken der* **BAND/ESC**-*Taste* auf Seite 100.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach rechts

Sprung an den Anfang des nächsten Titels.

Drücken und Halten des MULTI-CONTROL-Reglers rechts

Schnellvorlauf.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach links

Sprung an den Anfang des aktuellen Titels. Bei zweimaligem Drücken erfolgt Sprung an den Anfang des vorangehenden Titels.

Drücken und Halten des MULTI-CONTROL-Reglers links

Schnellrücklauf.
❐ Der Schnellrücklauf stoppt, sobald der Anfang des ersten Titels auf der Disc erreicht ist.

Drücken der Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers

Der Funktionswahlbildschirm erscheint.

Drücken der LIST-Taste

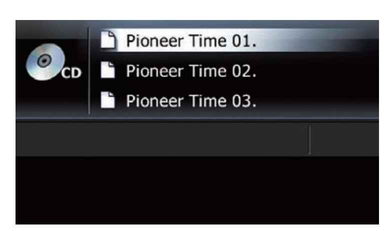
Einblendung der Liste zum Auswählen eines Titels.
❐ Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn eine CD-TEXT-Disc abgespielt wird.
➲ Weitere Einzelheiten siehe *Auswählen eines Titels aus der Liste* auf Seite 96. ■

Auswählen eines Titels aus der Liste

In der Titelliste werden die Titelnamen auf einer CD-TEXT-Disc aufgeführt, und Sie können einen Titel für die Wiedergabe auswählen.

1 Drücken Sie die LIST-Taste.
Die Titelliste wird eingeblendet.
❐ Drücken Sie die **BAND/ESC**- oder **LIST**-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

2 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um den gewünschten Titel auszuwählen.



- ❒ Sie können für diese Bedienung auch oben oder unten auf **MULTI-CONTROL** drücken.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um den gewählten Titel wiederzugeben.

- ❒ Sie können für diese Bedienung alternativ auch den **MULTI-CONTROL**-Regler nach rechts drücken. ■

Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs

Der Wiederholwiedergabebereich wird durch Berühren einer einzelnen Taste eingestellt.

● **Berühren Sie wiederholt, bis die Anzeige des gewünschten Wiederholbereichs erscheint.**

- :
  Nur Wiederholung des aktuellen Titels.
- Keine Anzeige (Disc-Wiederholung):
  Wiederholung der momentan eingelegten Disc.

- ❒ Wenn Sie einen Titel vor oder zurück springen, während der Wiederholwiedergabebereich auf eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu Disc-Wiederholung. ■

Zufallswiedergabe der Titel

Die Zufallswiedergabe aller Titel auf der Disc wird durch Berühren einer einzelnen Taste gesteuert.

● **Berühren Sie .**

Die Zufallswiedergabe beginnt.
Beim Aktivieren der Zufallswiedergabe erscheint .

- ❒ Zum Ausschalten der Zufallswiedergabe berühren Sie ein weiteres Mal.
- ❒ Wenn Sie berühren, während der Wiederholwiedergabebereich auf eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu Disc-Wiederholung, und die Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt. ■

Anspielwiedergabe der Titel einer CD

Mit der Scan-Funktion kann man jeweils die ersten 10 Sekunden jedes Titels auf einer CD anspielen lassen, um nach einem Song zu suchen.

● **Berühren Sie .**

Die Scan-Wiedergabe beginnt.
Nach dem Scannen werden die Titel wieder normal wiedergegeben.

- ❒ Zum Ausschalten der Scan-Wiedergabe berühren Sie ein weiteres Mal.
- ❒ Wenn Sie berühren, während der Wiederholwiedergabebereich auf eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu Disc-Wiederholung, und die Titel werden per Scan-Wiedergabe angespielt.
- ❒ Wenn Sie während der Scan-Wiedergabe einen Titel vor oder zurück springen, wird die Scan-Wiedergabe automatisch aufgehoben.
- ❒ Wenn Sie während der Scan-Wiedergabe berühren, wird die Scan-Wiedergabe automatisch aufgehoben, und der aktuelle Titel wird wiederholt.
- ❒ Wenn Sie während der Scan-Wiedergabe berühren, wird die Scan-Wiedergabe automatisch aufgehoben, und die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. ■

Wiedergabe und Pause

- **Berühren Sie ▶/II.**

Die Wiedergabe des aktuellen Titels wird angehalten, und “**Pause**” wird angezeigt.

❐ Zum Aufheben der Wiedergabepause berühren Sie ▶/II ein weiteres Mal.

Verwenden der Sound Retriever

Die Sound Retriever-Funktion sorgt automatisch dafür, dass komprimierte Audiodaten wieder frisch und lebendig klingen.

- **Berühren Sie [S.Rtrv] wiederholt, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**

Bei jeder Berührung von [**S.Rtrv**] ändert sich die Einstellung wie folgt:

- S.Rtrv 1:
  Sound Retriever-Funktion (Stufe 1) ist aktiviert.
- S.Rtrv 2:
  Sound Retriever-Funktion (Stufe 2) ist aktiviert.
- Keine Anzeige:
  Einstellung auf aus.

❐ Die Wirkung von **S.Rtrv2** ist stärker als bei **S.Rtrv1** und erbringt daher bei hoch komprimierten Audiodaten ein besseres Ergebnis.

Mit dem integrierten Navigationssystem können Sie Discs mit komprimierten Audiodateien abspielen. In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Schritte erläutert.

❒ Nachfolgend werden MP3-, WMA-, AAC- und WAV-Dateien kollektiv “Komprimierte Audiodateien” genannt.

● **Legen Sie die gewünschte Disc in den Disc-Schacht ein.**

Die Wiedergabe beginnt mit der ersten Datei des ROM.

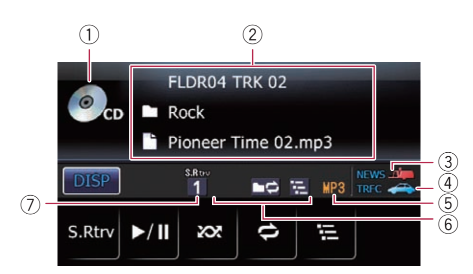
❒ Sollte die Disc bereits eingelegt sein, drücken Sie die **SRC/OFF**-Taste, um den Bildschirm “**CD**” einzublenden.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Wechsel der Audioquelle* auf Seite 85.

❒ Wenn eine Disc mit verschiedenen Mediendateitypen wiedergegeben wird, können Sie den Mediendateityp für Wiedergabe wählen.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Drücken der* **BAND/ESC***-Taste* auf Seite 100.

Ablesen des Bildschirms



① **Quellensymbol**
Zeigt an, welche Quelle ausgewählt wurde.

② **Textanzeigebereich**

- **Ordnernummer (angezeigt neben “FLDR”)**
  Zeigt die Nummer des aktuell wiedergegebenen Ordners an.
- **Titelnummer (angezeigt neben “TRK”)**
  Zeigt die Nummer des aktuell wiedergegebenen Titels an.
- **Spielzeit**
  Zeigt die verstrichene Spielzeit des laufenden Titels an.
- **Kommentar**
  Zeigt den Kommentar zur aktuell wiedergegebenen Datei (sofern verfügbar).
- **: Ordnername**
  Zeigt den Namen des aktuell wiedergegebenen Ordners an.
- **: Dateiname**
  Zeigt den Namen der spielenden Datei an.
- **: Titelname**
  Zeigt den Namen des momentan wiedergegebenen Titels an. (wenn verfügbar).
- **: Interpretenname**
  Zeigt den Interpretennamen des aktuellen Songs an (sofern verfügbar).
- **: Albumname**
  Zeigt den Albumnamen des aktuellen Songs an (sofern verfügbar).

❒ Wenn es keine entsprechenden Informationen gibt, bleibt die betreffende Anzeigeposition leer.

③ **NEWS-Anzeige**
Erscheint, wenn eine Nachrichtensendung empfangen wird.

④ **TRFC-Anzeige**
Erscheint, wenn ein TP-Sender (Verkehrsfunkinformationen ausstrahlender Sender) eingestellt ist.

⑤ **Dateitypanzeige**
Zeigt den Typ der aktuell wiedergegebenen Audiodatei an.

⑥ **Wiedergabestatus-Anzeige**
Zeigt den aktuellen Wiedergabestatus an.

Abspielen von Dateien in zufälliger Reihenfolge

Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Keine Zufallswiedergabe der Titel.
	Alle Audiodateien im aktuellen Wiederholwiedergabebereich werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs

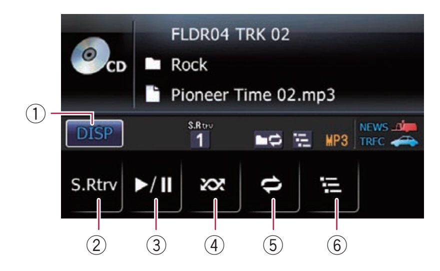
Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Alle komprimierten Audiodateien werden wiederholt.
	Nur die aktuelle Datei wird wiederholt.
	Der aktuelle Ordner wird wiederholt.

Anspielwiedergabe von Ordnern und Dateien

Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Die Anspielwiedergabe ist deaktiviert.
	Die erste Audiodatei jedes Ordners wird etwa 10 Sekunden lang angespielt, wenn der Wiederholbereich auf “alles wiederholen” gestellt ist. Jede Audiodateien im aktuellen Ordner wird etwa 10 Sekunden lang angespielt, wenn der Wiederholbereich auf gestellt ist.

⑦ **Sound Retriever-Anzeige**
- Weitere Einzelheiten siehe ***Verwenden der Sound Retriever*** auf Seite 103.

Verwenden der Sensortasten



① DISP:
Bewirkt einen Wechsel der im Textanzeigebereich angezeigten Informationskombination.

② **S.Rtrv**:
Ermöglicht Einstellen der Sound Retriever-Funktion.
- Weitere Einzelheiten siehe ***Verwenden der Sound Retriever*** auf Seite 103.

③ :
Wiedergabe und Pause

④ :
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge.
- Weitere Einzelheiten siehe *Zufallswiedergabe der Titel* auf Seite 102.

⑤ :
Wiederholte Wiedergabe.
- Weitere Einzelheiten siehe *Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs* auf Seite 102.

⑥ :
Scan-Wiedergabe von Ordnern und Titeln.
- Weitere Einzelheiten siehe *Anspielen von Ordnern und Titeln* auf Seite 102.

Bedienung mit den Hardwaretasten

Drücken der BAND/ESC-Taste

Zum Umschalten zwischen CD (Audiodaten (CD-DA)) und ROM (komprimierte Audiodateien).

- ❒ Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn eine Disc eingelegt ist, die sowohl CD-DA- als auch komprimierte Audiodateien enthält.
- ❒ Nach Umschalten wischen CD-DA und komprimierten Audiodaten setzt die Wiedergabe am ersten Titel der Disc ein.

Drücken und Halten der BAND/ESC-Taste

Wiedergabe kehrt zum Stammverzeichnis zurück.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach oben oder unten

Wählt den vorangehenden oder nächsten Ordner, wonach die Wiedergabe mit dem ersten Titel des Ordners einsetzt.

❒ Es können nur Ordner mit komprimierten Audiodateien gewählt werden.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach rechts
Sprung an den Anfang des nächsten Titels.

Drücken und Halten des MULTI-CONTROL-Reglers rechts
Schnellvorlauf.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach links
Sprung an den Anfang des aktuellen Titels. Bei zweimaligem Drücken erfolgt Sprung an den Anfang des vorangehenden Titels.

Drücken und Halten des MULTI-CONTROL-Reglers links
Schnellrücklauf.

❒ Der Schnellrücklauf stoppt, sobald der Anfang des ersten Titels auf der Disc erreicht ist.

Drücken der Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers
Der Funktionswahlbildschirm erscheint.

Drücken der LIST-Taste
Einblendung der Liste zum Auswählen eines Titels.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Auswählen eines Titels aus der Liste* auf Seite 101. ■

Auswählen eines Titels aus der Liste

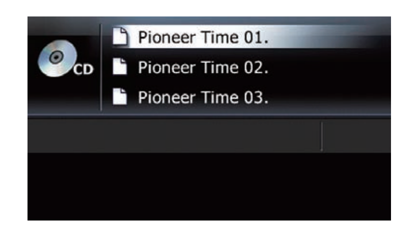
Die Liste führt die Datei- oder Ordneramen auf der Disc auf. Durch Auswählen eines Ordners in der Liste können Sie seinen Inhalt anzeigen. Berühren Sie einen gelisteten Titel, um ihn wiederzugeben.

1 Drücken Sie die LIST-Taste.
Die Liste der Titel und Ordnernamen wird angezeigt.

❒ Drücken Sie die **BAND/ESC**- oder **LIST**-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

❒ Wenn der gewählte Ordner keine abspielbaren Dateien enthält, wird keine Dateiliste angezeigt.

2 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um den gewünschten Ordner oder Titel auszuwählen.



❒ Sie können für diese Bedienung auch oben oder unten auf **MULTI-CONTROL** drücken.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um den Inhalt des Ordners anzuzeigen oder den gewählten Titel wiederzugeben.
Bei Auswahl eines Ordners wird der Inhalt des untergeordneten Ordners angezeigt.
Wenn ein Titel gewählt wurde, wird dieser wiedergegeben.

❒ Sie können für diese Bedienung alternativ auch den **MULTI-CONTROL**-Regler nach rechts drücken.

❒ Nach Auswahl eines Ordners wird der erste Titel des gewählten Ordners wiedergegeben, wenn die Mitte von **MULTI-CONTROL** gedrückt und gehalten wird.

❒ Bei Anzeige der Liste des untergeordneten Ordners kann man durch Drücken von **MULTI-CONTROL** links zur Liste des übergeordneten Ordners zurückkehren.
- Im Stammverzeichnis ist diese Bedienung nicht möglich.

❒ Der Inhalt des Stammverzeichnisses kann angezeigt werden, indem man **MULTI-CONTROL** links drückt und hält.
- Im Stammverzeichnis ist diese Bedienung nicht möglich. ■

Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs

- **Berühren Sie wiederholt, bis die Anzeige des gewünschten Wiederholbereichs erscheint.**
  - :
    Nur Wiederholung des aktuellen Titels.
  - :
    Wiederholung des aktuell wiedergegebenen Ordners.
  - Keine Anzeige (Alle):
    Alles wird wiederholt.
  - ❒ Wenn Sie zum Stammverzeichnis zurückkehren, während der Wiederholwiedergabebereich auf oder eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu Disc-Wiederholung.
  - ❒ Wenn Sie einen Titel vor oder zurück springen, während der Wiederholwiedergabebereich auf eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu .

Zufallswiedergabe der Titel

Sie können Titel im gewählten Wiederholbereich in zufälliger Reihenfolge abspielen lassen.

- **Berühren Sie .**

Die Zufallswiedergabe beginnt.
Beim Aktivieren der Zufallswiedergabe erscheint .
- ❒ Zum Ausschalten der Zufallswiedergabe berühren Sie ein weiteres Mal.
- ❒ Wenn Sie berühren, während der Wiederholwiedergabebereich auf eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu , und die Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Anspielen von Ordnern und Titeln

Scan spielt die einzelnen Titel der jeweils 10 Sekunden lang an. Die Anspielwiedergabe erfolgt im aktuellen Wiederholungsbereich.

- **Berühren Sie .**

Die Scan-Wiedergabe beginnt.
Nach dem Anspielen des Titels oder des Anspielen des Ordners beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.
- ❒ Zum Ausschalten der Scan-Wiedergabe berühren Sie ein weiteres Mal.
- ❒ Wenn Sie berühren, während der Wiederholwiedergabebereich auf eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu , und die Titel werden per Scan-Wiedergabe angespielt.
- ❒ Wenn Sie berühren, während der Wiederholbereich auf Disc eingestellt ist, wird jeweils nur der erste Titel des jeweiligen Ordners per Scan-Wiedergabe angespielt.
- ❒ Wenn Sie während der Scan-Wiedergabe einen Titel vor/zurück springen oder zum Stammverzeichnis zurückkehren, wird die Scan-Wiedergabe automatisch aufgehoben.
- ❒ Wenn Sie während der Scan-Wiedergabe berühren, wird die Scan-Wiedergabe automatisch aufgehoben, und der aktuelle Titel wird wiederholt.
- ❒ Wenn Sie während der Scan-Wiedergabe berühren, wird die Scan-Wiedergabe automatisch aufgehoben, und die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Wiedergabe und Pause

- **Berühren Sie .**

Die Wiedergabe des aktuellen Titels wird angehalten, und “**Pause**” wird angezeigt.
- ❒ Zum Aufheben der Wiedergabepause berühren Sie ein weiteres Mal.

Verwenden der Sound Retriever

Die Sound Retriever-Funktion sorgt automatisch dafür, dass komprimierte Audiodaten wieder frisch und lebendig klingen.

● **Berühren Sie [S.Rtrv] wiederholt, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**

Bei jeder Berührung von [**S.Rtrv**] ändert sich die Einstellung wie folgt:

- S.Rtrv 1:
  Sound Retriever-Funktion (Stufe 1) ist aktiviert.
- S.Rtrv 2:
  Sound Retriever-Funktion (Stufe 2) ist aktiviert.
- Keine Anzeige:
  Einstellung auf aus.

❐ Die Wirkung von **S.Rtrv2** ist stärker als bei **S.Rtrv1** und erbringt daher bei hoch komprimierten Audiodaten ein besseres Ergebnis. ■

Sie können komprimierte Audiodateien wiedergeben, die auf einem USB-Speichermedium gespeichert sind.

❒ Nachfolgend werden MP3-, WMA-, AAC- und WAV-Dateien kollektiv “Komprimierte Audiodateien” genannt.

1 Stecken Sie das USB-Speichermedium in den USB-Anschluss.

➲ Einzelheiten siehe *Einstöpseln eines USB-Speichermediums* auf Seite 14.

2 Drücken Sie die SRC/OFF-Taste, um den Bildschirm “USB” einzublenden.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Wechsel der Audioquelle* auf Seite 85.

Ablesen des Bildschirms



① **Quellensymbol**
Zeigt an, welche Quelle ausgewählt wurde.

② **Textanzeigebereich**

- **Ordnernummer (angezeigt neben “FLDR”)**
  Zeigt die Nummer des aktuell wiedergegebenen Ordners an.
- **Titelnummer (angezeigt neben “TRK”)**
  Zeigt die Nummer des aktuell wiedergegebenen Titels an.
- **Spielzeit**
  Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit der aktuellen Datei an.
- **Kommentar**
  Zeigt den Kommentar zur aktuell wiedergegebenen Datei (sofern verfügbar).
- **: Ordnername**
  Zeigt den Namen des aktuell wiedergegebenen Ordners an.
- **: Dateiname**
  Zeigt den Namen der spielenden Datei an.
- **: Titelname**
  Zeigt den Namen des momentan wiedergegebenen Titels an. (wenn verfügbar).
- **: Interpretenname**
  Zeigt den Interpreten des aktuell wiedergegebenen Titels an (sofern verfügbar).
- **: Albumname**
  Zeigt den Albumnamen des aktuell wiedergegebenen Titels (sofern verfügbar).

❒ Wenn es keine entsprechenden Informationen gibt, bleibt die betreffende Anzeigeposition leer.

③ **NEWS-Anzeige**
Erscheint, wenn eine Nachrichtensendung empfangen wird.

④ **TRFC-Anzeige**
Erscheint, wenn ein TP-Sender (Verkehrsfunkinformationen ausstrahlender Sender) eingestellt ist.

⑤ **Dateitypanzeige**
Zeigt den Typ der aktuell wiedergegebenen Audiodatei an.

⑥ **Wiedergabestatus-Anzeige**
Zeigt den aktuellen Wiedergabestatus an.

Abspielen von Dateien in zufälliger Reihenfolge

Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Keine Zufallswiedergabe der Dateien.
	Alle Audiodateien im aktuellen Wiederholwiedergabebereich werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs

Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Alle komprimierte Audiodateien auf dem gewählten externen Speichergerät (USB, SD) werden wiederholt.
	Nur die aktuelle Datei wird wiederholt.
	Der aktuelle Ordner wird wiederholt.

Anspielwiedergabe von Ordnern und Dateien

Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Die Anspielwiedergabe ist deaktiviert.
	Die erste Audiodatei jedes Ordners wird etwa 10 Sekunden lang angespielt, wenn der Wiederholbereich auf “alles wiederholen” gestellt ist. Jede Audiodateien im aktuellen Ordner wird etwa 10 Sekunden lang angespielt, wenn der Wiederholbereich auf gestellt ist.

⑦ **Sound Retriever-Anzeige**
- Weitere Einzelheiten siehe ***Verwenden der Sound Retriever*** auf Seite 108.

Verwenden der Sensortasten



① DISP:
Bewirkt einen Wechsel der im Textanzeigebereich angezeigten Informationskombination.

② **S.Rtrv**:
Ermöglicht Einstellen der Sound Retriever-Funktion.
- Weitere Einzelheiten siehe ***Verwenden der Sound Retriever*** auf Seite 108.

③ ▶/II:
Wiedergabe und Pause

④ :
Abspielen von Dateien in zufälliger Reihenfolge.
- Weitere Einzelheiten siehe *Abspielen von Dateien in zufälliger Reihenfolge* auf Seite 107.

⑤ :
Wiederholte Wiedergabe.
- Weitere Einzelheiten siehe *Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs* auf Seite 107.

⑥ :
Bewirkt Anspielwiedergabe der Ordner und Dateien.
- Weitere Einzelheiten siehe *Anspielwiedergabe von Ordnern und Dateien* auf Seite 107. ■

Bedienung mit den Hardwaretasten

Drücken und Halten der BAND/ESC-Taste
Wiedergabe kehrt zum Stammverzeichnis zurück.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach oben oder unten
Wiedergabe der ersten abspielbaren Datei im vorangehenden oder nächsten Ordner.
- ❒ Ordner ohne abspielbare Dateien werden übersprungen.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach rechts
Sprung an den Anfang der nächsten Datei.

Drücken und Halten des MULTI-CONTROL-Reglers rechts
Schnellvorlauf.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach links
Sprung an den Anfang der aktuellen Datei.
Bei zweimaligem aufeinanderfolgenden Drükken erfolgt ein Sprung an den Anfang der vorangehenden Datei.

Drücken und Halten des MULTI-CONTROL-Reglers links
Schnellrücklauf.
❒ Beim schnellen Vor-/Rücklauf gibt es keinen Ton.

Drücken der Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers
Der Funktionswahlbildschirm erscheint.

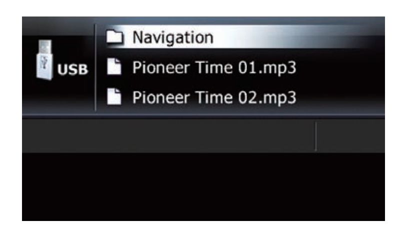
Drücken der LIST-Taste
Einblendung der Liste zum Auswählen einer Datei.
➲ Weitere Einzelheiten siehe *Auswählen einer Datei aus der Liste* auf Seite 106. ■

Auswählen einer Datei aus der Liste

Die Liste führt die Datei- oder Ordneramen auf. Wenn Sie einen Ordner in der Liste auswählen, können Sie seinen Inhalt sehen. Beim Berühren einer gelisteten Datei wird diese wiedergegeben.

1 Drücken Sie die LIST-Taste.
Die Liste der Datei- und Ordnernamen erscheint.
- ❒ Drücken Sie die **BAND/ESC**- oder **LIST**-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- ❒ Wenn der gewählte Ordner keine abspielbaren Dateien enthält, wird keine Dateiliste angezeigt.

2 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um den gewünschten Dateinamen auszuwählen.



- ❒ Sie können für diese Bedienung auch oben oder unten auf **MULTI-CONTROL** drücken.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um den Inhalt des Ordners anzuzeigen oder die gewählte Datei wiederzugeben.
Bei Auswahl eines Ordners wird der Inhalt des untergeordneten Ordners angezeigt.
Wenn eine Datei gewählt ist, wird die gewählte Datei wiedergegeben.
- ❒ Sie können für diese Bedienung alternativ auch den **MULTI-CONTROL**-Regler nach rechts drücken.
- ❒ Nach Auswahl eines Ordners wird die erste Datei des gewählten Ordners wiedergegeben, wenn die Mitte von **MULTI-CONTROL** gedrückt und gehalten wird.
- ❒ Bei Anzeige der Liste des untergeordneten Ordners kann man durch Drücken von **MULTI-CONTROL** links zur Liste des übergeordneten Ordners zurückkehren.
  - Im Stammverzeichnis ist diese Bedienung nicht möglich.
- ❒ Der Inhalt des Stammverzeichnisses kann angezeigt werden, indem man **MULTI-CONTROL** links drückt und hält.
  - Im Stammverzeichnis ist diese Bedienung nicht möglich. ■

Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs

- **Berühren Sie wiederholt, bis die Anzeige des gewünschten Wiederholbereichs erscheint.**
  - :
    Nur Wiederholung der aktuellen Datei.
  - :
    Wiederholung des aktuell wiedergegebenen Ordners.
  - Keine Anzeige (Alle):
    Alles wird wiederholt.
  - ❐ Wenn Sie zum Stammverzeichnis zurückkehren, während der Wiederholwiedergabebereich auf oder eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu Alle.

Abspielen von Dateien in zufälliger Reihenfolge

Die Dateien im gewählten Wiederholbereich werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

- **Berühren Sie .**

Die Zufallswiedergabe beginnt.
Beim Aktivieren der Zufallswiedergabe erscheint .

- ❐ Zum Ausschalten der Zufallswiedergabe berühren Sie ein weiteres Mal.
- ❐ Wenn Sie berühren, während der Wiederholwiedergabebereich auf eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu , und die Dateien werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Anspielwiedergabe von Ordnern und Dateien

Diese Funktion spielt die einzelnen Dateien der jeweils 10 Sekunden lang an. Die Anspielwiedergabe erfolgt im aktuellen Wiederholwiedergabebereich.

- **Berühren Sie .**

Die Scan-Wiedergabe beginnt.
Nach dem Scannen der Dateien bzw. Ordner werden die Dateien wieder normal wiedergegeben.

- ❐ Zum Ausschalten der Scan-Wiedergabe berühren Sie ein weiteres Mal.
- ❐ Wenn Sie berühren, während der Wiederholwiedergabebereich auf eingestellt ist, wechselt der Wiederholwiedergabebereich automatisch zu , und die Dateien werden per Scan-Wiedergabe angespielt.
- ❐ Wenn Sie berühren, während der Wiederholbereich auf Alle eingestellt ist, wird jeweils nur die erste Datei des jeweiligen Ordners per Scan-Wiedergabe angespielt.
- ❐ Wenn Sie während der Scan-Wiedergabe eine Datei vor/zurück springen oder zum Stammverzeichnis zurückkehren, wird die Scan-Wiedergabe automatisch aufgehoben.
- ❐ Wenn Sie während der Scan-Wiedergabe berühren, wird die Scan-Wiedergabe automatisch aufgehoben, und die aktuelle Datei wird wiederholt wiedergegeben.
- ❐ Wenn Sie während der Scan-Wiedergabe berühren, wird die Scan-Wiedergabe automatisch aufgehoben, und die Dateien werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Wiedergabe und Pause

- **Berühren Sie .**

Die Wiedergabe der aktuellen Datei wird angehalten, und “**Pause**” wird angezeigt.

- ❐ Zum Aufheben der Wiedergabepause berühren Sie ein weiteres Mal.

Verwenden der Sound Retriever

Die Sound Retriever-Funktion sorgt automatisch dafür, dass komprimierte Audiodaten wieder frisch und lebendig klingen.

● **Berühren Sie [S.Rtrv] wiederholt, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**
Bei jeder Berührung von [**S.Rtrv**] ändert sich die Einstellung wie folgt:

- S.Rtrv 1:
  Sound Retriever-Funktion (Stufe 1) ist aktiviert.
- S.Rtrv 2:
  Sound Retriever-Funktion (Stufe 2) ist aktiviert.
- Keine Anzeige:
  Einstellung auf aus.

❒ Die Wirkung von **S.Rtrv2** ist stärker als bei **S.Rtrv1** und erbringt daher bei hoch komprimierten Audiodaten ein besseres Ergebnis. ■

Sie können Ihr iPod über das USB-Schnittstellenkabel für iPod an das Navigationssystem anschließen.

❒ Der Anschluss erfolgt über ein USB-Schnittstellenkabel für iPod (CD-IU50) (getrennt erhältlich).

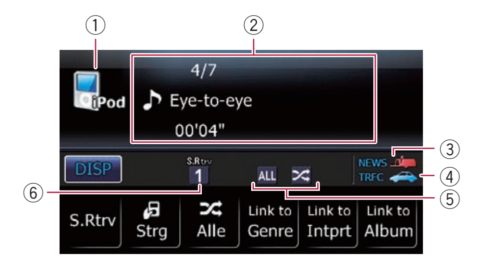
1 Schließen Sie Ihren iPod an.

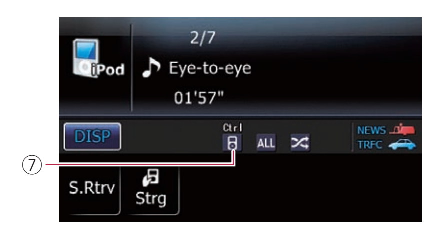
➲ Einzelheiten siehe *Anschließen Ihres iPods* auf Seite 15.

2 Drücken Sie die SRC/OFF-Taste, um den Bildschirm “iPod” einzublenden.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Wechsel der Audioquelle* auf Seite 85.

Ablesen des Bildschirms





① **Quellensymbol**
Zeigt an, welche Quelle ausgewählt wurde.

② **Textanzeigebereich**

- **Songnummer**
  Zeigt die Nummer des wiedergegebenen Songs in der ausgewählten Liste an.
- **Spielzeit**
  Zeigt die verstrichene Spielzeit des aktuellen Songs an.
- : **Songtitel (Episode)**
  Zeigt den Titel des aktuellen Songs. Bei der Podcast-Wiedergabe wird die Episode angezeigt.
- : **Interpretenname**
  Zeigt den Interpreten des aktuellen Songs an.
- : **Albumname (Podcast-Titel)**
  Zeigt den Albumnamen des aktuellen Songs an.
  Wenn ein Podcast spielt, wird der Podcast-Titel angezeigt.

③ **NEWS-Anzeige**
Erscheint, wenn eine Nachrichtensendung empfangen wird.

④ **TRFC-Anzeige**
Erscheint, wenn ein TP-Sender (Verkehrsfunkinformationen ausstrahlender Sender) eingestellt ist.

⑤ **Wiedergabestatus-Anzeige**
Zeigt den aktuellen Wiedergabestatus an.

Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs

Anzeige:	Bedeutung
ALL	Alle Songs in der gewählten Liste werden wiederholt.
ONE	Nur der aktuelle Song wird wiederholt.

Einstellung für Zufallswiedergabe von Musik

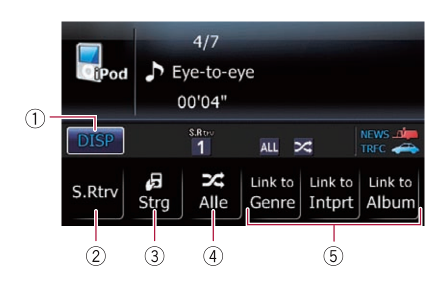
Anzeige:	Bedeutung
Keine Anzeige	Die Zufallswiedergabe ist deaktiviert.
	Die Songs in der gewählten Liste werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Alben werden in zufälliger Reihenfolge angewählt, und alle Songs im jeweils gewählten Album werden in der normalen Reihenfolge abgespielt.

⑥ **Sound Retriever-Anzeige**

➲ Weitere Einzelheiten siehe ***Verwenden der Sound Retriever*** auf Seite 113.

⑦ **Anzeige für iPod-Bedienmodus**
- ➲ Weitere Einzelheiten siehe *Bedienung der Funktionen vom iPod* auf Seite 113. ■

Verwenden der Sensortasten



① DISP:
Bewirkt einen Wechsel der im Textanzeigebereich angezeigten Informationskombination.

② **S.Rtrv**:
Zum Einstellen der Advanced-Sound-Retriever-Funktion.
- ➲ Weitere Einzelheiten siehe ***Verwenden der Sound Retriever*** auf Seite 113.

③ **Strg**:
Zum Aktivieren des iPod-Bedienmodus.
- ➲ Weitere Einzelheiten siehe *Bedienung der Funktionen vom iPod* auf Seite 113.

④ **Alle**:
Alles in zufälliger Reihenfolge abspielen.
- ➲ Weitere Einzelheiten siehe *Abspielen aller Songs in zufälliger Reihenfolge (Shuffle All)* auf Seite 112.

⑤ **Link to Genre**:
Link to Intprt:
Link to Album:
Bewirkt die Wiedergabe von Songs, die mit dem gegenwärtig spielenden artverwandt sind.
- ➲ Weitere Einzelheiten siehe *Abspielen artverwandter Songs* auf Seite 112. ■

Bedienung mit den Hardwaretasten

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach rechts
Sprung an den Anfang des nächsten Songs.

Drücken und Halten des MULTI-CONTROL-Reglers rechts
Schnellvorlauf.

Drücken des MULTI-CONTROL-Reglers nach links
Sprung an den Anfang des aktuellen Songs. Bei zweimaligem Drücken erfolgt Sprung an den Anfang des vorangehenden Songs.

Drücken und Halten des MULTI-CONTROL-Reglers links
Schnellrücklauf.

Drücken der Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers
Der Funktionswahlbildschirm erscheint.

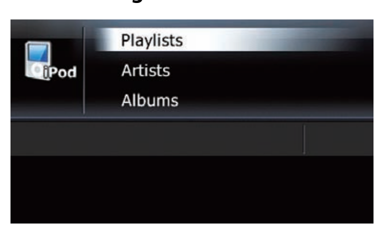
Drücken der LIST-Taste
Einblendung der Liste zum Auswählen eines Songs.
- ➲ Weitere Einzelheiten siehe *Auswählen eines Songs aus der Liste* auf Seite 110. ■

Auswählen eines Songs aus der Liste

Durch Auswählen eines Listeneintrags können Sie nach einem Song suchen und auf Ihrem iPod abspielen.

1 Drücken Sie die LIST-Taste, um das Menü der obersten Kategorie einzublenden.
- ❒ Drücken Sie die **BAND/ESC**-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

2 Drehen Sie MULTI-CONTROL zur Auswahl einer Kategorie.



- **Playlists** (Wiedergabelisten)
- **Artists** (Künstler)
- **Albums** (Alben)
- **Songs** (Songs)
- **Podcasts** (Podcasts)
- **Genres** (Genre)
- **Composers** (Komponisten)
- **Audiobooks** (Hörbücher)
- Sie können für diese Bedienung auch oben oder unten auf **MULTI-CONTROL** drücken.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um den Umfang der Kategorie einzugrenzen.

Bei Auswahl einer Kategorie wird der Inhalt der Kategorie eingegrenzt.
Wenn ein Song gewählt wurde, wird dieser wiedergegeben.

- ❒ Sie können für diese Bedienung alternativ auch den **MULTI-CONTROL**-Regler nach rechts drücken.
- ❒ Nach Auswahl einer Kategorie wird der erste Song der gewählten Kategorie wiedergegeben, wenn die Mitte von **MULTI-CONTROL** gedrückt und gehalten wird.
  - ❒ Sie können für diese Bedienung alternativ auch den **MULTI-CONTROL**-Regler nach rechts drücken.
- ❒ Bei Auflistung der Positionen der unteren Ebenen kann man durch Drücken und Halten von **MULTI-CONTROL** links zur obersten Ebene zurückkehren.
  - ❒ Bei der obersten Eintragsebene ist diese Bedienung nicht möglich.
- ❒ Durch Auswählen von “**All**” in der Liste werden alle Optionen in der aktuellen Kategorie angezeigt. Wenn Sie beispielsweise “**All**” nach “**Artists**” auswählen, erscheint ein Bildschirm, in dem alle Interpreten in der Liste ausgewählt sind.

4 Drücken Sie in der Songliste (oder Episodenliste) auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um den gewählten Song (bzw. die Episode) wiederzugeben. ■

Alphabetische Suche nach Entsprechungen

Über die Suchfunktions-Bedienelemente lässt sich die Seite mit der ersten zutreffenden Option aufrufen.

❒ Diese Funktion ist nur für die alphabetisch geordnete Liste verfügbar.

1 Drücken Sie die LIST-Taste, um das Menü der obersten Kategorie einzublenden.

- ❒ Drücken Sie die **BAND/ESC**-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

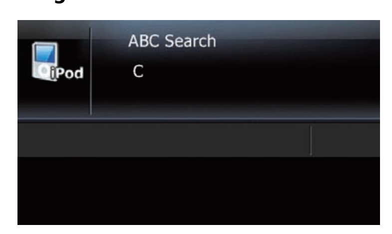
2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL, um die gewünschte Kategorie anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

Die unteren Kategorien werden angezeigt.

4 Drücken Sie die LIST-Taste, um den Suchmodus auf alphabetische Suche umzuschalten.

5 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um das gewünschte Zeichen zu wählen.



6 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um die Suche zu starten.

❒ Die nachstehend aufgeführten Artikel sowie Leerstellen vor dem Interpretennamen werden ignoriert. Für die Suche ist das nächste Zeichen ausschlaggebend.
- “A” oder “a”
- “AN”, “An” oder “an”
- “THE”, “The” oder “the”

❒ Beim Abbrechen der alphabetischen Suche wird **Not Found** angezeigt.

7 Drücken Sie in der Songliste (oder Episodenliste) auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um den gewählten Song (bzw. die Episode) wiederzugeben. ■

Abspielen artverwandter Songs

Sie können über die folgenden Listen Songs wiedergeben, die mit dem aktuellen Song artverwandt sind.
- Albumliste der aktuellen Musikrichtung
- Albumliste des aktuellen Interpreten
- Songliste des aktuellen Albums

❒ Je nach der Gesamtzahl der Dateien im iPod kann es eine Weile dauern, bis die Liste angezeigt wird.

● **Berühren Sie [Link to Genre], [Link to Intprt] oder [Link to Album], um einen Suchmodus auszuwählen.**
- **Link to Genre**:
  Wiedergabe von Alben der aktuellen Musikrichtung.
- **Link to Intprt**:
  Wiedergabe von Alben des aktuellen Interpreten.
- **Link to Album**:
  Wiedergabe von Songs des aktuellen Albums.

“**Searching**” blinkt während der Zusammenstellung der Liste, wonach die Wiedergabe der Liste beginnt.

❒ Der Link-Wiedergabemodus kann durch Drücken der **BAND/ESC**- oder **LIST**-Taste aufgehoben werden, wenn “**Searching**” blinkt.

❒ Wenn keine artverwandten Alben oder Songs gefunden werden, wird **Not Found** angezeigt. ■

Abspielen aller Songs in zufälliger Reihenfolge (Shuffle All)

● **Berühren Sie Alle, um Shuffle All zu aktivieren.**

Alle Songs im iPod werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

❒ Zum Abschalten von Shuffle All stellen Sie “**Zufallssteuerung**” auf dem Bildschirm “**Function Menu**” auf aus.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Abspielen von Songs in zufälliger Reihenfolge (Shuffle)* auf Seite 114. ■

Bedienung der Funktionen vom iPod

Sie können die Funktionen auch am iPod selbst steuern, während dieses am Navigationssystem angeschlossen ist. Der Ton wird über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben, während die Bedienung am iPod erfolgt. Während der Bedienmodus auf iPod ( ) eingestellt ist, können Sie die iPod-Funktion am angeschlossenen iPod steuern.
Diese Bedienfunktion arbeitet mit den folgenden iPod-Modellen:

- iPod nano zweite Generation
- iPod nano dritte Generation
- iPod nano vierte Generation
- iPod classic
- iPod touch erste Generation
- iPod touch zweite Generation
- iPhone
- iPhone 3G
- iPhone 3GS

❒ Während diese Funktion aktiviert ist, wird der iPod nicht über die Fahrzeugzündung ausgeschaltet. Die müssen hierzu die entsprechende Taste am iPod drücken.

1 Berühren Sie Strg, um auf den anderen Bedienmodus umzuschalten.
Bei jeder Berührung von **Strg** ändert sich die Einstellung wie folgt:

- :
  Die Bedienung der iPod-Funktion dieses Navigationssystems erfolgt vom iPod aus.
- Keine Anzeige:
  Die Bedienung der iPod-Funktion dieses Navigationssystems erfolgt am Navigationssystem.

2 Wenn Sie wählen, bedienen Sie zum Auswählen und Wiedergeben von Songs den iPod.

❒ Beim Umschalten des Bedienmodus auf wird die Songwiedergabe angehalten. Starten Sie die Wiedergabe mit der entsprechenden Bedienung am iPod.

❒ Auch im Bedienmodus stehen die folgenden Funktionen am Navigationssystem zur Verfügung.
- Anpassen der Lautstärke
- Schneller Rück- oder Vorlauf
- Sprung vor oder zurück
- Wiedergabe und Pause
- Sound Retriever ■

Verwenden der Sound Retriever

Die Sound Retriever-Funktion sorgt automatisch dafür, dass komprimierte Audiodaten wieder frisch und lebendig klingen.

● **Berühren Sie [S.Rtrv] wiederholt, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**
Bei jeder Berührung von [**S.Rtrv**] ändert sich die Einstellung wie folgt:

- :
  Sound Retriever-Funktion (Stufe 1) ist aktiviert.
- :
  Sound Retriever-Funktion (Stufe 2) ist aktiviert.
- Keine Anzeige:
  Einstellung auf aus.

❒ Die Wirkung von **S.Rtrv2** ist stärker als bei **S.Rtrv1** und erbringt daher bei hoch komprimierten Audiodaten ein besseres Ergebnis. ■

Verwenden des Funktionsmenüs

1 Rufen Sie den Bildschirm “Function Menu” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Function Menu***”* auf Seite 87.

2 Drehen Sie MULTI-CONTROL zur Auswahl einer Funktion.
Durch Drehen von **MULTI-CONTROL** können Sie in der nachstehenden Reihenfolge zur jeweils nächsten Funktion weiterschalten:
Wiedergabe (Wiedergabemodus) — **Zufallsteuerung** (Zufallswiedergabemodus) — **Pause** (Pause) — **Hörbücher** (Hörbücher)

- ❒ Nur **Pause** steht zur Verfügung, wenn der Bedienmodus auf iPod ( ) eingestellt ist.
  - ➲ Weitere Einzelheiten siehe *Bedienung der Funktionen vom iPod* auf Seite 113. ■

Einstellen eines Wiederholwiedergabebereichs

1 Rufen Sie den Bildschirm "Function Menu" auf.

- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Function Menu***"* auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "Wiedergabe" zu wählen.

3 Drücken Sie zur Einstellung die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers.
Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers ändert sich die Einstellung wie folgt:

- **Alles wiederh.**:
  Alle Songs in der gewählten Liste werden wiederholt.
- **Titelwiederh.**:
  Nur der aktuelle Song wird wiederholt.

❒ Sie folgenden Symbole dienen als Wiederholwiedergabeanzeigen.
Bei Einstellung auf "**Alles wiederh.**" erscheint ALL.
Bei Einstellung auf "**Titelwiederh.**" erscheint ONE. ■

Abspielen von Songs in zufälliger Reihenfolge (Shuffle)

Diese Funktion mischt Songs oder Alben und gibt sie in zufälliger Reihenfolge wieder.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Function Menu" auf.

- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Function Menu***"* auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "Zufallsteuerung" anzuzeigen.

3 Drücken Sie zur Einstellung die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers.
Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers ändert sich die Einstellung wie folgt:

- **Random AUS**:
  Die Songs werden in normaler Reihenfolge wiedergegeben.
- **Random Titel**:
  Die Songs in der gewählten Liste werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
- **Random Album**:
  Alben werden in zufälliger Reihenfolge angewählt, und alle Songs im jeweils gewählten Album werden in der normalen Reihenfolge abgespielt. ■

Wiedergabe und Pause

1 Rufen Sie den Bildschirm "Function Menu" auf.

- ➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Function Menu***"* auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "Pause" zu wählen.

3 Drücken Sie zur Einstellung die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers.

4 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers, um zwischen “EIN” und “AUS” umzuschalten. ■

Einstellen der Hörbuch-Wiedergabegeschwindigkeit

Wenn Sie auf Ihrem iPod ein Hörbuch abspielen, kann die Wiedergabegeschwindigkeit geändert werden.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Function Menu” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Function Menu***”* auf Seite 87.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “Hörbücher” anzuzeigen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers wiederholt, bis die gewünschte Einstellung auf dem Display erscheint.

Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers ändert sich die Einstellung wie folgt:

- **Normal**:
  Hörbücher werden mit normaler Geschwindigkeit wiedergegeben.
- **Schneller**:
  Hörbücher werden mit schnellerer als der normalen Geschwindigkeit wiedergegeben.
- **Langsamer**:
  Hörbücher werden mit langsamerer als der normalen Geschwindigkeit wiedergegeben. ■

Über ein Stereo-Ministeckerkabel können Sie ein Zusatzgeräte an das Navigationssystem anschließen. Weitere Einzelheiten siehe Gebrauchsanweisungen des Ministeckerkabels.

Ablesen des Bildschirms



① **Quellensymbol**
Zeigt an, welche Quelle ausgewählt wurde.

② **NEWS-Anzeige**
Erscheint, wenn eine Nachrichtensendung empfangen wird.

③ **TRFC-Anzeige**
Erscheint, wenn ein TP-Sender (Verkehrsfunkinformationen ausstrahlender Sender) eingestellt ist. ■

Wählen von “AUX” als Programmquelle

1 Schalten Sie die Quelle “AUX” ein.

➲ Einzelheiten siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 130.

2 Drücken Sie die SRC/OFF-Taste, um den Bildschirm “AUX” einzublenden.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Wechsel der Audioquelle* auf Seite 85. ■

Aufrufen des Bildschirms "Menü Einstellungen"

1 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm.

Der Bildschirm "**Hauptmenü**" erscheint.

2 Berühren Sie [Einstell.].

Der Bildschirm "**Menü Einstellungen**" erscheint.



3 Berühren Sie die gewünschte Option.

❐ Durch Berühren von ▶ bzw. ◀ rechts auf dem Bildschirm kann zur nächsten bzw. vorherigen Seite umgeblättert werden. ■

Einstellen der Lautstärke für das Navigationssystem

Sie können die Lautstärke für die Navigation einstellen.

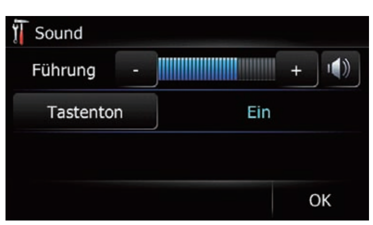
1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms* "**Menü Einstellungen**" auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Sound].

Der Bildschirm "**Sound**" erscheint.

3 Berühren Sie [+] oder [–] neben "Führung".



Regelt die Lautstärke der Navigationsführung und des Signaltons.

Bei Einstellung auf 🔊 werden gesprochene Anweisungen ausgegeben. Bei Einstellung auf 🔇 ist keine Sprachführung zu hören.

■ Berühren Sie [**Tastenton**].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Ein** (Standard):
  Ein Signalton wird erzeugt.
- **Aus**:
  Der Signalton wird stumm geschaltet. ■

Anpassen der Regionaleinstellungen

Auswählen der Sprache

Sie können die gewünschte Sprache für das Programm und die Sprachführung festlegen. Alle Sprachen können einzeln festgelegt werden.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms* "**Menü Einstellungen**" auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Region].

Der Bildschirm "**Regionale Einst.**" erscheint.

3 Berühren Sie [Progr.-Sprache].



Der Bildschirm "**Programmsprache wählen**" erscheint.

4 Berühren Sie die gewünschte Sprache.
Nach Auswahl der gewünschten Sprache wird der vorherige Bildschirm wieder eingeblendet.

5 Berühren Sie [Ansagensprache].
Der Bildschirm "**Auswahl Sprache/Stimme**" erscheint.

6 Berühren Sie die gewünschte Sprache.
Nach Auswahl der gewünschten Sprache wird der vorherige Bildschirm wieder eingeblendet.

7 Berühren Sie [OK] auf dem Bildschirm "Regionale Einst.".
Das Navigationssystem wird neu gestartet.

Einstellen des Zeitunterschieds

Zum Stellen der Systemuhr. Hier legen Sie den Zeitunterschied (**+**, **–**) gegenüber der ursprünglich in Ihrem Navigationssystem eingestellten Uhrzeit fest.

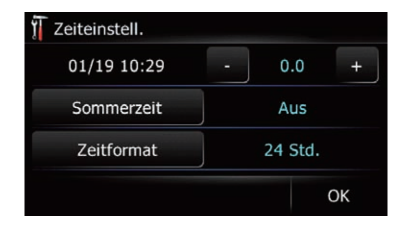
1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Region].
Der Bildschirm "**Regionale Einst.**" erscheint.

3 Berühren Sie [Uhrzeit].
Der Bildschirm "**Zeiteinstell.**" erscheint.

4 Um den Zeitunterschied einzustellen, berühren Sie [+] oder [–].



Der Zeitunterschied zwischen der ursprünglich in diesem Gerät eingestellten Zeit (Mitteleuropäische Zeit) und der Zeit für die aktuelle Position Ihres Fahrzeugs wird angezeigt. Stellen Sie ggf. den Zeitunterschied nach. Bei Berühren von [**+**] oder [**–**] ändert sich die Anzeige des Zeitunterschieds in Schritten von jeweils einer halben Stunde.
Der Zeitunterschied kann von **-4** bis zu **+9** Stunden eingestellt werden.

5 Berühren Sie [Sommerzeit].
Stellen Sie ggf. auf Sommerzeit ein.
Die Sommerzeit ist standardmäßig ausgeschaltet. Berühren Sie zum Umstellen [**Sommerzeit**], wenn momentan die Sommerzeit gilt.

6 Berühren Sie [Zeitformat].
Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **24 Std.** (Standard):
  Die Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.
- **12 Std. mit am/pm**:
  Die Uhrzeit wird im 12-Stunden-Format mit am/pm (Vormittag/Nachmittag) angezeigt.

Ändern der Einheit zwischen Kilometer und Meilen

Diese Einstellung gibt die Einheit für Entfernung und Geschwindigkeit vor, in der das Navigationssystem Werte verarbeitet und anzeigt.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

- Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Region].
Der Bildschirm "**Regionale Einst.**" erscheint.

3 Berühren Sie [km/Meile].
Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **km** (Standard):
  Entfernungen werden in Kilometern angezeigt.
- **Meilen**:
  Entfernungen werden in Meilen angezeigt.
- **Meilen&Yards**:
  Entfernungen werden in Meilen und Yards angezeigt.

Ändern der virtuellen Geschwindigkeit des Fahrzeugs

Für die Berechnung der erwarteten Ankunftszeit und der Fahrzeit bis zum Fahrtziel stellen Sie die Durchschnittsgeschwindigkeit auf der Autobahn bzw. auf Landstraßen mit [**+**] und [**–**] ein.

- Beim Ändern der Einstellung "**km/Meile**" werden eingegebene Werte gelöscht und auf die Standardeinstellung rückgesetzt.
- Einzelheiten siehe *Ändern der Einheit zwischen Kilometer und Meilen* auf Seite 118.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

- Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Region].
Der Bildschirm "**Regionale Einst.**" erscheint.

3 Berühren Sie [Tempo].
Der Bildschirm "**Einstellg. Ø-Geschw.**" erscheint.

4 Berühren Sie [+] oder [–], um die jeweilige Geschwindigkeit einzustellen.



- Die geschätzte Ankunftszeit wird nicht unbedingt auf Grundlage dieses Geschwindigkeitswertes ermittelt.

5 Berühren Sie [OK].
Die Einstellungen sind abgeschlossen.

Anpassen des Tastaturlayouts

Sie können die zur Eingabe von Zeichen verwendete Tastatur auswählen.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

- Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Region].
Der Bildschirm "**Regionale Einst.**" erscheint.

3 Berühren Sie [Tastatur].
Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- [**QWERTY**] (Standard):



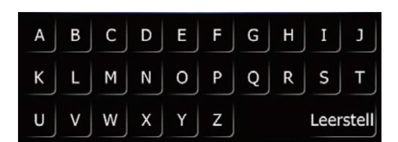
- [**QWERTZ**]:



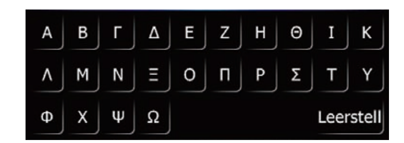
- [**AZERTY**]:



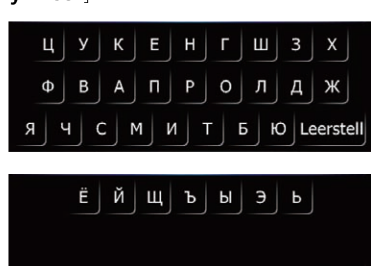
- [**ABC**]:



- [**Griechisch**]:



- [**Kyrillisch**]:



Anpassen der Einstellungen für den Kartenbildschirm

Die allgemeinen Einstellungen des Kartenbildschirm können benutzerdefiniert angepasst werden.

Anzeigen von POIs auf der Karte

Die Symbole für Einrichtungen (POIs) in der näheren Umgebung können auf der Karte angezeigt werden.

❒ Es werden keine POI-Symbole angezeigt, wenn der Kartenmaßstab 2 Kilometer (1 Meile) oder mehr ist.

❒ Sie können bis zu 10 Punkte aus den Unterkategorien oder Detailkategorien auswählen.

❒ Sie können mit Hilfe des separat erhältlichen Dienstprogramms “navgate FEEDS” auf Ihrem PC eigene POIs erstellen. (“navgate FEEDS” wird auf unserer Website verfügbar sein.) Speichern Sie die eigenen (benutzerdefinierten) POIs ordnungsgemäß auf einer SD-Speicherkarte und führen Sie diese dann in den SD-Karteneinschub ein. Nach Auswählen des POI-Symbols wird dieses vom System auf dem Kartenbildschirm angezeigt.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Menü Einstellungen” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Menü Einstellungen***”* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].

Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [POI einblenden].

Der Bildschirm “**POI einblenden**” erscheint.

4 Berühren Sie [Display], um die Einstellung auf “Ein” zu setzen.



❒ Wenn kein POI-Symbol auf der Karte zu sehen sein soll, berühren Sie [**Display**], um diese Option auf "**Aus**" zu setzen. (Auch wenn "**Display**" auf "**Aus**" gesetzt ist, bleibt die für POIs vorgenommene Auswahl erhalten.)

5 Berühren Sie [POI].

Der Bildschirm "**POI einblenden (Hauptkat.)**" erscheint.

❒ Bereits angezeigte Kategorien sind mit einem blauen Häkchen gekennzeichnet.

6 Berühren Sie die gewünschte Hauptkategorie.



Eine Liste mit Unterkategorien der gewählten Hauptkategorie erscheint.

❒ Bereits ausgewählte Kategorien sind mit einem blauen Häkchen gekennzeichnet.

7 Berühren Sie die anzuzeigende Unterkategorie.



Ein rotes Häkchen erscheint neben der gewählten Kategorie. Zum Aufheben der Auswahl berühren Sie den Eintrag erneut.

Wenn es weitere Detailkategorien innerhalb der Unterkategorien gibt, ist 🔍 aktiv. Wenn Sie eine weitere Detailkategorien enthaltende Unterkategorie auswählen, werden alle Detailkategorien innerhalb der Unterkategorie mit ausgewählt, und 🔍 wird inaktiv.

■ Berühren Sie 🔍.

Die Liste der Detailkategorien wird angezeigt. Berühren Sie den gewünschten Eintrag und berühren Sie dann [**OK**], um die Auswahl der anzuzeigenden Detailkategorien abzuschließen.

❒ Wenn nur einige der gelisteten Detailkategorien ausgewählt werden, erscheinen blaue Häkchen.

8 Berühren Sie [OK].



Der Bildschirm "**POI einblenden (Hauptkat.)**" wird wieder eingeblendet.

Wenn Sie weitere Einträge auswählen oder die Auswahl von Einträgen aufheben möchten, wiederholen Sie diese Schritte so oft wie erforderlich.

9 Zum Beenden der Auswahl berühren Sie [OK] auf dem Bildschirm "POI einblenden (Hauptkat.)".

Umschalten zwischen 2D- und 3D-Kartenansicht

❒ Sie können [2D] oder [3D] auf dem Kartenbildschirm berühren, um zwischen 2D und 3D zu wechseln.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Umschalten zwischen 2D- und 3D-Kartenansicht* auf Seite 31.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "**Menü Einstellungen**"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].
Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Anz.-Modus].
Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.
- **2D** (Standard):
  Ruft den 2D-Kartenbildschirm auf.
- **3D**:
  Ruft den 3D-Kartenbildschirm auf.

Anzeigen von Fahrmanövern

Zum Auswählen, ob Fahrmanöver auf der Karte angezeigt werden sollen oder nicht.
➲ Für weitere Einzelheiten siehe *Informationen auf dem Kartenbildschirm* auf Seite 28.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Menü Einstellungen” auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Menü Einstellungen***”* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].
Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Manöver anzeigen].
Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.
- **Zeigen** (Standard):
  Fahrmanöver werden auf der Karte angezeigt.
- **Ausbl.**:
  Fahrmanöver werden aus der Karte ausgeblendet.

Ändern der Einstellung zur Einblendung des Navigationsbildschirms an Führungspunkten

Sie können vorgeben, ob bei Annäherung an einen Führungspunkt wie beispielsweise eine Kreuzung automatisch vom Audiobildschirm zum Navigationsbildschirm gewechselt werden soll, wenn gerade kein Navigationsbildschirm angezeigt wird.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Menü Einstellungen” auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Menü Einstellungen***”* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].
Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [AV-Führ. Modus].
Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.
- **Ein** (Standard):
  Es wird vom AV-Bedienbildschirm auf den Navigationsbildschirm umgeschaltet.
- **Aus**:
  Der Bildschirm wird nicht gewechselt.

❐ Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn “**Nahansicht**” auf “**Ein**” gesetzt ist.

Einstellen der Tag-/ Nachtanzeige für die Karte

Damit die Karte abends besser ablesbar ist, können Sie einen zeitgesteuerten Wechsel für die Kombination der Kartenfarben vorgeben.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Menü Einstellungen” auf.
➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Menü Einstellungen***”* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].
Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Anz. Tag/Nacht].
Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.
- **Automat.** (Standard):
  Die Kombination der Kartenfarben wird zwischen Tag und Nacht geändert, je nachdem ob die Fahrzeugbeleuchtung an oder aus ist.
- **Tag**:
  Die Karte wird immer mit Tag-Farben angezeigt.

❒ Wenn Sie die Funktion "**Automat.**" verwenden möchten, muss das orange/weiße Kabel des Navigationssystems richtig angeschlossen sein.

Ändern der Straßenfarbe

Sie können für die Straßenfarben Blau- oder Rottöne wählen.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].

Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Str.-Farbe].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Rot** (Standard):
  Straßen werden in roten Farbtönen angezeigt.
- **Blau**:
  Straßen werden in blauen Farbtönen angezeigt.

Einstellen der Vergrößerungsautomatik

Diese Einstellung gibt vor, ob bei Annäherung an eine Kreuzung, eine Autobahnaus- oder -einfahrt oder eine Abzweigung zu einer vergrößerten Karte dieses Punkts gewechselt werden soll.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].

Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Nahansicht].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Ein** (Standard):
  Es wird eine vergrößerte Karte eingeblendet.
  Die Nahansicht wird in Form einer 2D-Karte angezeigt.
- **Aus**:
  Es wird keine vergrößerte Karte eingeblendet.

Einstellen der Symbolanzeige für "Favoriten"

Sie können auswählen, ob das Symbol für "**Favoriten**" auf der Karte angezeigt werden soll.

❒ "**Favoriten**"-Symbole werden angezeigt, wenn der Kartenmaßstab 20 Kilometer (10 Meilen) oder weniger ist.

➲ Einzelheiten siehe *Bearbeiten eines Eintrags in der Liste "***Favoriten***"* auf Seite 53.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].

Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Symbol Favorit].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Ein** (Standard):
  Das Symbol für "**Favoriten**" wird auf der Karte angezeigt.
- **Aus**:
  Das Symbol für "**Favoriten**" wird nicht auf der Karte angezeigt.

Einstellen der Anzeige für Geschwindigkeitsbegrenzung

Legt fest, ob die Geschwindigkeitsbegrenzung der aktuellen Straße angezeigt wird oder nicht.



Geschwindigkeitsbegrenzung

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms* "**Menü Einstellungen**" auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].

Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Tempolimit zeigen].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Zeigen**:
  Die Geschwindigkeitsbegrenzung wird auf der Karte angezeigt.
- **Ausbl.** (Standard):
  Die Geschwindigkeitsbegrenzung wird nicht auf der Karte angezeigt.

Anzeigen des Benachrichtigungssymbols für Verkehrsinformationen

Legt fest, ob ein Benachrichtigungssymbol auf der Karte angezeigt wird, wenn auf Ihrer Fahrtroute eine Verkehrsbehinderung erfasst wird.

➲ Einzelheiten siehe *Manuelles Prüfen von Verkehrsinformationen* auf Seite 61.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms* "**Menü Einstellungen**" auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].

Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Verk.-Hind. zeigen].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Zeigen** (Standard):
  Die Symbole werden auf der Karte angezeigt.
- **Ausbl.**:
  Die Symbole werden nicht auf der Karte angezeigt.

Einstellen der Anzeige für den Namen der aktuellen Straße

Sie können wählen, ob der Name der Straße (oder Stadt), auf (in) der sich Ihr Fahrzeug gerade bewegt, angezeigt werden soll.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms* "**Menü Einstellungen**" auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].

Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Aktuelle Straße].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Zeigen** (Standard):
  Der Name der Straße (oder Stadt) wird auf der Karte angezeigt.
- **Ausbl.**:
  Der Name der Straße (oder Stadt) wird nicht auf der Karte angezeigt.

Anzeigen der Kraftstoffverbrauchsinformation

Sie können wählen, ob das Eco-Meter mit der Kraftstoffverbrauchsinformation auf der Karte angezeigt werden soll.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Karte].

Der Karten-Einstellungsbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Eco-Messgerät].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Ein** (Standard):
  Das Eco-Meter wird auf der Karte angezeigt.
- **Aus**:
  Das Eco-Meter wird nicht auf der Karte angezeigt. ■

Einstellen der Stromsparfunktion

Sie können die Einstellungen für die Bildschirm-Hintergrundbeleuchtung zur Einsparung von Akkustrom ändern.

❒ Diese Einstellung kann nur geändert werden, wenn die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät entfernt wurde.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Timeout Bel].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Nie**:
  Deaktiviert die Stromsparfunktion der Bildschirm-Hintergrundbeleuchtung.
- **30 Sek.** (Standard):
  Dunkelt die Hintergrundbeleuchtung nach 30 Sekunden ohne Bedienung automatisch ab. ■

Prüfen der Versionsdaten

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Service Info].

Der Bildschirm "**Bildschirm Service-Info**" erscheint.

3 Prüfen Sie die Versionsdaten. ■

Registrieren und Bearbeiten Ihrer Heimatadresse

Um Ihre Heimadresse zu registrieren, berühren Sie [**Einst. Heim**].

➲ Einzelheiten siehe *Registrieren und Bearbeiten Ihrer Heimatadresse* auf Seite 56. ■

Berichtigen der aktuellen Position

Berühren Sie den Bildschirm, um die gegenwärtige Position und Richtung des Fahrzeugs auf der Karte anzupassen.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Position].

3 Verschieben Sie die Karte zu der Position, die Sie einstellen möchten, und berühren Sie dann [OK]. ■

Überprüfen der Kabelanschlüsse

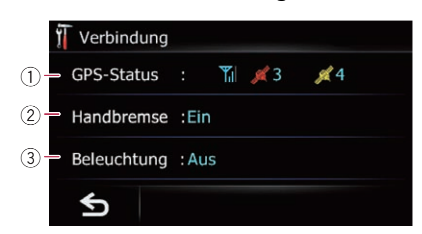
Vergewissern Sie sich, dass die Kabel korrekt zwischen dem Navigationssystem und dem Fahrzeug angeschlossen sind. Kontrollieren Sie, dass alle Kabel an den richtigen Punkten angeschlossen wurden.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

- Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Verbindung].

Der Bildschirm "**Verbindung**" erscheint.



① **GPS-Status**

Zeigt den Status der Anschlüsse der GPS-Antenne an, die Empfangsempfindlichkeit und von wie vielen Satelliten das Signal empfangen wird.

Farbe	Signalkommunikation	Wird für Positionierung verwendet
Orange	Ja	Ja
Gelb	Ja	Nein

② **Handbremse**

Bei angezogener Handbremse wird "**Ein**" angezeigt. Bei gelöster Handbremse wird "**Aus**" angezeigt.

③ **Beleuchtung**

Wenn das Fahrlicht oder Standlicht des Fahrzeugs eingeschaltet ist, wird "**Ein**" angezeigt. Wenn das Standlicht des Fahrzeugs ausgeschaltet ist, wird "**Aus**" angezeigt. (Wenn das orange/weiße Kabel nicht angeschlossen ist, wird "**Aus**" angezeigt.) ■

Anpassen der Reaktionspositionen des Sensortastenbildschirms (Sensortastenkalibrierung)

Wenn Sie bemerken, dass die Sensortasten auf dem Bildschirm von den tatsächlichen Positionen abweichen, die auf Ihre Berührung reagieren, passen Sie die Reaktionspositionen des Sensortastenbildschirms an.

- ❒ Verwenden Sie für die Einstellung den mitgelieferten Stylus und berühren Sie den Bildschirm sanft. Wenn Sie die Sensortasten mit viel Kraft drücken, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie kein spitzes Werkzeug aus Metall oder hartes Werkzeug, wie einen Kugelschreiber oder einen Druckbleistift, das den Bildschirm beschädigen kann.

Stylus (im Lieferumfang des Navigationssystems enthalten)



1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

- Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Kalibrierung].

Es wird eine Meldung angezeigt, und Sie müssen bestätigen, ob Sie die Kalibrierung starten möchten.

3 Berühren und halten Sie die Ziele, die auf die Mitte und die Ecken des LCD Bildschirms weisen.

Das rote Ziel zeigt die Reihenfolge an.

4 Berühren Sie eine beliebige Stelle des Bildschirms.

Die angepassten Positionsdaten werden gespeichert.

❐ Schalten Sie nicht den Motor aus, während die angepassten Positionsdaten gespeichert werden. ■

Anpassen der Bildschirmhelligkeit

Sie können für jede der folgenden Situationen eine Bildschirmhelligkeit vorgeben.

- Wenn die abnehmbare Einheit am Hauptgerät angebracht und die Fahrzeugbeleuchtung ausgeschaltet ist.
- Wenn die abnehmbare Einheit am Hauptgerät angebracht und die Fahrzeugbeleuchtung eingeschaltet ist.
- Wenn die abnehmbare Einheit nicht am Hauptgerät angebracht ist.

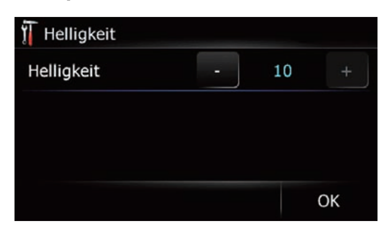
1 Rufen Sie den Bildschirm “Menü Einstellungen” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Menü Einstellungen***”* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Helligkeit].

Der “**Helligkeit**”-Bildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [+] oder [–], um die Helligkeit anzupassen.



Bei jeder Berührung der Tasten [**+**] oder [**–**] wird der Anteil erhöht oder verringert. Bei Erhöhung oder Verringerung des Anteils wird **10** bis **0** angezeigt.

4 Berühren Sie [OK].

Die Einstellung ist abgeschlossen. ■

Aufzeichnen der letzten Reiseziele

Durch Aktivieren der Routenaufzeichnung können Sie den Verlauf von Fahrten (in Form eines “Protokolls”) festhalten. Sie können sich den Verlauf später noch einmal ansehen.

❐ Wenn eine SD-Speicherkarte im SD-Karteneinschub sitzt, werden die Routenaufzeichnungen auf der SD-Speicherkarte gespeichert.

❐ Wenn die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät entfernt wurde, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

1 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

2 Rufen Sie den Bildschirm “Menü Einstellungen” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Menü Einstellungen***”* auf Seite 117.

3 Berühren Sie [Fahrtaufz.].

Der Bildschirm “**Fahrtaufz.**” erscheint.

4 Berühren Sie [Fahrtaufz.].

Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Ein**:
  Sie können die Routenaufzeichnung auf eine SD-Speicherkarte exportieren.
- **Aus** (Standard):
  Sie können die Routenaufzeichnung nicht auf eine SD-Speicherkarte exportieren.

5 Berühren Sie [Typ].
Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Privat** (Standard):
  Das Routenaufzeichnungsattribut ist auf "**Privat**" gesetzt.
- **Geschäft**:
  Das Routenaufzeichnungsattribut ist auf "**Geschäft**" gesetzt.
- **Sonstiges**:
  Das Routenaufzeichnungsattribut ist auf "**Sonstiges**" gesetzt.

❒ In der Einstellung "**Ein**" speichert das Navigationssystem die Routenaufzeichnungen auf der eingesetzten SD-Speicherkarte. ■

Verwenden des Streckenführungsdemos

Dies ist eine Demofunktion für Geschäfte. Nach Einstellen einer Fahrtroute kann durch Berühren dieser Taste eine Simulation der Routenführung gestartet werden.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Demo Modus].



Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Ein**:
  Die Demofahrt wird wiederholt.
- **Aus** (Standard):
  Demo Modus ist ausgeschaltet. ■

Einstellen des sicheren Modus

Zur erhöhten Sicherheit können Sie über diese Option die Funktionen beschränken, die während der Fahrt zur Verfügung stehen.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Menü Einstellungen***"* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Sich. Modus].
Bei jeder Berührung der Taste ändert sich die Einstellung.

- **Ein** (Standard):
  Der sichere Modus ist aktiviert.
- **Aus**:
  Der sichere Modus ist deaktiviert. ■

Wiederherstellen der Voreinstellungen

Setzt verschiedene Einstellungen des Navigationssystems zurück und stellt die Standard- oder Werkseinstellungen wieder her.

❒ Nicht alle Daten werden gelöscht. Lesen Sie unbedingt zunächst *Zurücksetzen des Navigationssystems auf die Standard- oder Werkseinstellungen*.
  ➲ Genaue Informationen zu den gelöschten Daten finden Sie unter *Zurücksetzen des Navigationssystems auf die Standard- oder Werkseinstellungen* auf Seite 137.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Menü Einstellungen” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Menü Einstellungen***”* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Werkseinst.].

Es wird eine Meldung angezeigt, und Sie müssen bestätigen, ob die Einstellungen wiederhergestellt werden sollen.

3 Berühren Sie [Ja]. ■

Abschalten des Bildschirms

Durch Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms können Sie die Bildschirmanzeige ausschalten, ohne die Sprachführung zu deaktivieren.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Menü Einstellungen” auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Menü Einstellungen***”* auf Seite 117.

2 Berühren Sie [Bildsch. Aus].

Der Bildschirm wird abgeschaltet.

❒ Berühren Sie eine beliebige Stelle des Bildschirms, um ihn wieder einzuschalten. ■

Aufrufen des Bildschirms “Anfangseinst.”

Zum Anpassen der Anfangseinstellungen rufen Sie den Bildschirm “**Anfangseinst.**” auf.

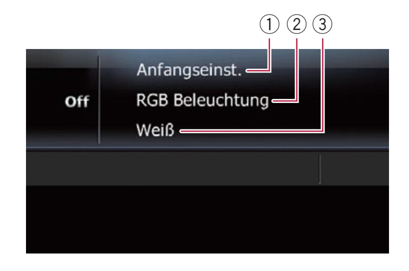
1 Drücken Sie, während die Karte der aktuellen Position angezeigt wird, die MODE-Taste.

Der Audio-Bedienbildschirm erscheint.

2 Drücken und halten Sie die SRC/OFF-Taste, um die Audioquelle abschaltet.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Wechsel der Audioquelle* auf Seite 85.

3 Drücken und halten Sie die Mitte von MULTI-CONTROL, bis der Anfangseinstellungsbildschirm erscheint.



① **Bildschirmtitel**
② **Gegenwärtig gewählte Funktion**
③ **Einstellwert**

4 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um eine der Anfangseinstellungen auszuwählen.

Durch Drehen von **MULTI-CONTROL** können Sie in der nachstehenden Reihenfolge zur jeweils nächsten Funktion weiterschalten:
RGB Beleuchtung (Beleuchtungseinstellung) — **UKW-Kanalraster** (UKW-Kanalraster) — **Auto-PI-Suchlauf** (Auto-PI-Suchlauf) — **AUX** (Zusatzeingang) — **Sub/W-Steuerung** (Subwoofer-Ansteuerung) — **Preout** (Heckausgang-Ansteuerung) — **Führung** (Ton-Stummschaltung/Dämpfung) ■

Einstellen der Beleuchtungsfarbe

Es stehen 10 verschiedene Farben für die Auswahl der Beleuchtungsfarbe zur Verfügung. Außerdem besteht die Möglichkeit, die 10 Beleuchtungsfarben der Reihe nach wechseln zu lassen.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Anfangseinst.” auf.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Anfangseinst.**” auf Seite 129.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “RGB Beleuchtung” zu wählen.

3 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um die gewünschte Farbe zu wählen.

Weiß (Weiß) — **Hellgrün** (Hellgrün) — **Grün** (Grün) — **Hellblau** (Hellblau) — **Blau** (Blau) — **Gelb** (Gelb) — **Bernsteinfarben** (Bernsteinfarben) — **Rot** (Rot) — **Scan** (Scan) — **Benutzerdef.** (Benutzerdefiniert)

- **Scan**:
  Es wird nacheinander langsam zwischen den acht Standardfarben gewechselt.
- **Benutzerdef.**:
  Es wird die von Ihnen selbst definierte und über eine SD-Speicherkarte installierte Beleuchtungsfarbe vorgegeben. ■

Einstellen des UKW-Kanalrasters

Der Sendersuchlauf verwendet normalerweise ein UKW-Kanalraster von 50 kHz. Wenn **AF** oder **TA** eingeschaltet ist, ändert sich das Kanalraster automatisch auf 100 kHz. In einigen Fällen ist es besser, das Kanalraster auf 50 kHz einzustellen, wenn **AF** eingeschaltet ist.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Anfangseinst.” auf.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Anfangseinst.**” auf Seite 129.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “UKW-Kanalraster” zu wählen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers, um zwischen “50kHz” und “100kHz” umzuschalten.

❐ Bei der manuellen Abstimmung bleibt das Kanalraster auf 50 kHz eingestellt. ■

Gebrauch des Auto-PI-Suchlaufs für gespeicherte Sender

Das Navigationssystem kann automatisch nach einem anderen Sender mit demselben Programm suchen, selbst beim Abrufen eines voreingestellten Senders.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Anfangseinst.” auf.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Anfangseinst.**” auf Seite 129.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “Auto-PI-Suchlauf” zu wählen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers, um zwischen “EIN” und “AUS” umzuschalten. ■

Umschalten der AUX-Einstellung

Es ist möglich, Zusatzgerät als Quelle für dieses Navigationssystem zu verwenden. Wenn Sie ein Zusatzgerät am Navigationssystem angeschlossen haben, müssen Sie die AUX-Einstellung aktivieren.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Anfangseinst.” auf.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Anfangseinst.**” auf Seite 129.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “AUX” zu wählen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers, um zwischen "EIN" und "AUS" umzuschalten. ■

Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung

Der Heckausgang des Navigationssystems kann für Full-Range-Lautsprecher oder einen Subwoofer verwendet werden. Wenn Sie die Einstellung **Sub/W-Steuerung** auf **Hecklspr: Sub/W** ändern, können Sie ein Hecklautsprecherkabel ohne Zusatzverstärker direkt an einen Subwoofer anschließen.
Ab Werk ist das Navigationssystem auf eine Full-Range-Lautsprecherverbindung eingestellt (**Hecklspr: Vollb.**).

❒ Diese Einstellung wirkt gleichzeitig auf den Ausgang über die Hecklautsprecherkabel und auf den RCA-Hecklautsprecherausgang. (Bei Geräten ohne RCA-Hecklautsprecherausgang betrifft die Einstellung lediglich die Hecklautsprecherkabel.)

1 Rufen Sie den Bildschirm "Anfangseinst." auf.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Anfangseinst.***"* auf Seite 129.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "Sub/W-Steuerung" zu wählen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers, um zwischen "Hecklspr: Vollb." und "Hecklspr: Sub/W" umzuschalten.

Wenn kein Subwoofer direkt an den Hecklautsprecherkabeln angeschlossen ist, wählen Sie "**Hecklspr: Vollb.**" und fahren dann mit dem nächsten Schritt fort.
Wenn ein Subwoofer direkt an den Hecklautsprecherkabeln angeschlossen ist, wählen Sie "**Hecklspr: Sub/W**" und beenden die Einstellung.

4 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "Preout" zu wählen.

5 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers, um zwischen "Subwoofer" und "Hinten" umzuschalten.

Wenn kein Subwoofer angeschlossen ist oder der Subwoofer von einem externen Verstärker angesteuert werden soll, wählen Sie "**Hinten**".
Wenn ein Subwoofer am RCA-Ausgang angeschlossen ist, wählen Sie "**Subwoofer**". ■

Umschalten der Ton-Stummschaltung/Dämpfung

Sie können eine Einstellung für die Stummschaltung bei Ansagen der Sprachführung wählen.

❒ Wenn Sie ein Mobiltelefon mit Bluetooth-Technologie verwenden (Wählen, Sprechen, eingehender Anruf), wird die Audioquelle unabhängig von dieser Einstellung immer stumm geschaltet.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Anfangseinst." auf.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms "***Anfangseinst.***"* auf Seite 129.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "Führung" zu wählen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers wiederholt, bis die gewünschte Einstellung auf dem Display erscheint.

Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers ändert sich die Einstellung wie folgt:

- **ATT**:
  Die Audioquelle wird bei einer Ansage der Streckenführung automatisch gedämpft.
- **Mute**:
  Die Audioquelle wird bei einer Ansage der Streckenführung automatisch stumm geschaltet.
- **Normal**:
  Die Lautstärke der Audioquelle ändert sich nicht.

❒ Die normale Lautstärke der AV-Quelle wird wiederhergestellt, wenn die durchgeführte Aktion beendet wird. ■

Aufrufen des Bildschirms “Audio Menu”

Zum Anpassen der Audioeinstellungen rufen Sie den Bildschirm “**Audio Menu**” auf.

1 Drücken Sie, während die Karte der aktuellen Position angezeigt wird, die MODE-Taste.

Der Audio-Bedienbildschirm erscheint.

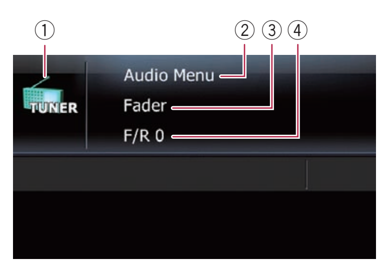
2 Drücken Sie auf die Mitte von MULTI-CONTROL, um den Funktionsauswahlbildschirm aufzurufen.

➲ Weitere Einzelheiten siehe *Wechsel der Audioquelle* auf Seite 85.

3 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “Audio Menu” zu wählen.

4 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers.

Der Bildschirm “**Audio Menu**” erscheint.



① **Quellensymbol**
Zeigt an, welche Quelle ausgewählt wurde.
② **Bildschirmtitel**
③ **Gegenwärtig gewählte Funktion**
④ **Einstellwert**

5 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um eine der Anfangseinstellungen auszuwählen.

Durch Drehen von **MULTI-CONTROL** können Sie in der nachstehenden Reihenfolge zur jeweils nächsten Funktion weiterschalten:
Fader (Balance-Einstellung) —
Preset Equalizer (Equalizer-Einstellung) —
P.EQ Setting1 (Equalizerband und Pegel des Equalizerbands) — **P.EQ Setting2** (Frequenz und Q-Faktor) — **Loudness** (Gehörrichtige Lautstärkeanhebung) — **SubWoofer1** (Phase des Subwoofer-Ausgangs) — **SubWoofer2** (Subwoofer-Einstellung) — **Bass Booster** (Bass-Verstärkung) — **HPF** (Hochpassfilter) — **SLA** (Quellenpegel-Einstellung)

❒ Wenn “**Hecklspr: Vollb.**” bei “**Sub/W-Steuerung**” gewählt ist und “**Hinten**” bei “**Preout**”, kann **SubWoofer1** nicht eingestellt werden.
❒ Wenn “**SubWoofer1**” ausgeschaltet ist, kann “**SubWoofer2**” nicht eingestellt werden. ■

Gebrauch der Balance-Einstellung

Sie können eine Überblend-/Balance-Einstellung wählen, die eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze bietet.

❒ Wenn bei “**Sub/W-Steuerung**” die Einstellung “**Hecklspr: Sub/W**” gewählt wurde, ist eine Balanceregelung zwischen den Front- und Hecklautsprechern ist nicht möglich.
  ➲ Einzelheiten siehe *Einstellen des Hekkausgangs und der Subwoofer-Steuerung* auf Seite 131.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Audio Menu” auf.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms “**Audio Menu**”* auf Seite 132.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “Fader” zu wählen.

❒ Wenn zuvor bereits eine Balanceeinstellung vorgenommen wurde, wird **Balance** angezeigt.

3 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach oben oder unten, um die Front-/Hecklautsprecherbalance einzustellen.
Jedes Mal, wenn der **MULTI-CONTROL**-Regler nach oben oder unten gedrückt wird, verlagert sich die Front-/Heck-Lautsprecherbalance nach vorne oder hinten.
Beim Verlagern der Front-/Heck-Lautsprecherbalance zwischen vorne und hinten wird “**Front 15**” bis “**Rear 15**” angezeigt.
Bei Verwendung eines Systems mit zwei Lautsprechern ist “**F/R 0**” die korrekte Einstellung.

4 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um die Rechts-/Links-Lautsprecherbalance einzustellen.
Jedes Mal, wenn der **MULTI-CONTROL**-Regler nach links oder rechts gedrückt wird, verlagert sich die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance nach links oder rechts.
Beim Verlagern der Links-/Rechts-Lautsprecherbalance wird “**Left 15**” bis “**Right 15**” angezeigt. ■

Gebrauch des Equalizers

Mit dem Equalizer können Sie den Abgleich so einstellen, dass er mit den akustischen Eigenschaften im Fahrzeuginneren übereinstimmt.

Aufrufen von Equalizerkurven

Im Gerät sind sechs Equalizerkurven gespeichert, die Sie auf einfache Weise aufrufen können. Nachstehend finden Sie eine Liste der Equalizerkurven:

Equalizerkurve
SuperBass ist eine Kurve, bei der nur Tieftöne verstärkt werden.
Powerful ist eine Kurve, bei der tiefe und hohe Töne verstärkt werden.
Natural ist eine Kurve, bei der tiefe und hohe Töne leicht verstärkt werden.
Vocal ist eine Kurve, bei der der mittlere Bereich, in dem auch die menschliche Stimme angesiedelt ist, verstärkt wird.
Custom ist eine angepasste Equalizerkurve, die Sie selbst anlegen können.
Flat ist eine flache Kurve, bei der nichts verstärkt wird.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Audio Menu” auf.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Audio Menu**” auf Seite 132.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “Preset Equalizer” zu wählen.

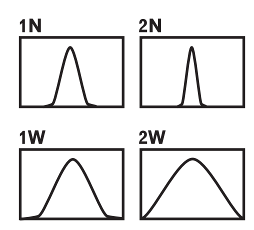
3 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um eine Equalizerkurve zu wählen.

Anpassen der Equalizerkurven

Sie können die Einstellung der gewählten Equalizerkurve nach eigenem Wunsch anpassen. Die Anpassungen können mit einem 3-Band parametrischen Equalizer erfolgen.

❒ Wenn Sie Einstellungen vornehmen, wird die **Custom**-Kurve aktualisiert.

- **Band**:
  Auswahl des Equalizerbands.
- **Frequency**:
  Zum Auswählen der Mittelfrequenz.
- **Pegel**:
  Auswahl des Dezibel(dB)-Pegels für den gewählten EQ.
- **Q**:
  Die Einzelheiten der Kurvencharakteristik können ausgewählt werden. (Folgende Abbildung zeigt das charakteristische Bild.)



1 Rufen Sie den Bildschirm "Audio Menu" auf.

- ➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* "**Audio Menu**" auf Seite 132.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "P.EQ Setting1" zu wählen.

3 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um ein Equalizerband zum Anpassen auszuwählen.

Jedes Mal, wenn **MULTI-CONTROL** links oder rechts gedrückt wird, wechselt das Equalizerband in der nachstehenden Reihenfolge:

Low — **Mid** — **High**

4 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach oben oder unten, um den Pegel des Equalizerbands anzupassen.

Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers nach oben oder unten wird der Pegel des Equalizerbandes erhöht oder verringert. Bei Erhöhung oder Verringerung des Pegels wird "**+6**" bis "**-6**" angezeigt.

5 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "P.EQ Setting2" zu wählen.

6 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um die gewünschte Frequenz zu wählen.

Drücken Sie den **MULTI-CONTROL**-Regler nach links oder rechts, bis die gewünschte Frequenz angezeigt wird.

Low: **40 Hz** — **80 Hz** — **100 Hz** — **160 Hz**
Mid: **200 Hz** — **500 Hz** — **1 kHz** — **2 kHz**
High: **3 kHz** — **8 kHz** — **10 kHz** — **12 kHz**

7 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach oben oder unten, um den gewünschten Q-Faktor auszuwählen.

Drücken Sie den **MULTI-CONTROL**-Regler nach oben oder unten, bis der gewünschte Q-Faktor angezeigt wird.

2W — **1W** — **1N** — **2N**

8 Wiederholen Sie die obigen Einstellungen.

Passen Sie je nach Bedarf weitere Equalizerbänder an. ■

Einstellen von Loudness

Die Loudness-Funktion schafft einen Ausgleich für die Schwäche des menschlichen Gehörs bei der Wahrnehmung von leisen Tönen im Tiefen- und Höhenbereich.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Audio Menu" auf.

- ➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* "**Audio Menu**" auf Seite 132.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um "Loudness" zu wählen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers, um die Loudness-Funktion einzuschalten.

Der Loudness-Pegel (z.B. **Mid**) wird auf dem Display angezeigt.

- ❐ Zum Ausschalten der Loudness-Funktion drücken Sie den **MULTI-CONTROL**-Regler ein weiteres Mal.

4 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um den gewünschten Pegel zu wählen.

Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers nach links oder rechts ändert sich der Pegel nach folgendem Schema:

Low — **Mid** — **High** ■

Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs

Das Navigationssystem ist mit einem Subwoofer-Ausgang ausgestattet, der ein- oder ausgeschaltet werden kann.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Audio Menu” auf.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Audio Menu**” auf Seite 132.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “SubWoofer1” zu wählen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers, um den Subwoofer-Ausgang einzuschalten.

❒ Zum Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs drücken Sie den **MULTI-CONTROL**-Regler ein weiteres Mal.

4 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um die Phase des Subwoofer-Ausgangs einzustellen.

Jedes Mal, wenn **MULTI-CONTROL** links oder rechts gedrückt wird, wechselt die Phase des Subwoofer-Ausgangs wie folgt:

Reverse (Umgekehrte Phase) — **Normal** (Normale Phase)

5 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “SubWoofer2” zu wählen.

6 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um die Grenzfrequenz zu wählen.

Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers nach links oder rechts ändert sich die Frequenz nach folgendem Schema:

50 Hz — **63 Hz** — **80 Hz** — **100 Hz** — **125 Hz**

7 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach oben oder unten, um den Subwoofer-Ausgangspegel einzustellen.

Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers nach oben oder unten wird der Subwoofer-Pegel erhöht oder verringert. Bei Erhöhung oder Verringerung des Pegels wird “**+ 6**” bis “**- 24**” angezeigt. ■

Bassverstärker (Bass Booster)

Mit dieser Funktion können Sie die Bässe betonen, die leicht durch Fahrgeräusche übertönt werden.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Audio Menu” auf.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Audio Menu**” auf Seite 132.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “Bass Booster” zu wählen.

3 Drücken Sie MULTI-CONTROL nach oben oder unten, um den gewünschten Pegel zu wählen.

Während die Quellenlautstärke zu- oder abnimmt, wird “**0**” bis “**+6**” angezeigt. ■

Gebrauch des Hochpassfilters

Wenn Sie niedrige Töne aus dem Frequenzbereich des Subwoofer-Ausgangs nicht über die Front- oder Hecklautsprecher wiedergegeben werden sollen, aktivieren Sie den **HPF** (Hochpassfilter). Die Front- und Hecklautsprecher geben nur Frequenzen oberhalb des gewählten Bereichs aus.

1 Rufen Sie den Bildschirm “Audio Menu” auf.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms* “**Audio Menu**” auf Seite 132.

2 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “HPF” zu wählen.

3 Drücken Sie die Mitte des MULTI-CONTROL-Reglers, um das Hochpassfilter einzuschalten.

❒ Zum Ausschalten des Hochpassfilters drükken Sie den **MULTI-CONTROL**-Regler ein weiteres Mal.

4 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach links oder rechts, um die Grenzfrequenz zu wählen.
Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers nach links oder rechts ändert sich die Frequenz nach folgendem Schema:
50 Hz — **63 Hz** — **80 Hz** — **100 Hz** — **125 Hz** ■

Einstellen der Programmquellenpegel

Über **SLA** (Programmpegeleinstellung) können Sie die Lautstärke jeder Programmquelle einstellen, um plötzliche Lautstärkeänderungen beim Umschalten zwischen den Audioquellen zu vermeiden.
❒ Die Einstellungen beruhen auf der UKW-Tuner-Lautstärke, die unverändert bleibt.

1 Vergleichen Sie die UKW-Tuner-Lautstärke mit dem Pegel der Programmquelle, die Sie einstellen möchten.

2 Rufen Sie den Bildschirm “Audio Menu” auf.

➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms “**Audio Menu**”* auf Seite 132.

3 Drehen Sie am MULTI-CONTROL-Regler, um “SLA” zu wählen.

4 Drücken Sie den MULTI-CONTROL-Regler nach oben oder unten, um die Quellenlautstärke einzustellen.
Bei jedem Drücken des **MULTI-CONTROL**-Reglers nach oben oder unten wird die Quellenlautstärke erhöht oder verringert. Bei Erhöhung oder Verringerung der Quellenlautstärke wird “**+4**” bis “**-4**” angezeigt.
❒ Die unterschiedlichen Lautstärken für die Quellen können zwischen **iPod** und **USB** eingestellt werden.
❒ Für MW/LW kann eine andere Quellenlautstärke eingestellt werden als für UKW. ■

Importieren einer Einstellungskonfiguration

Sie können eine Konfiguration von Einstellungen, die Sie mit dem separat erhältlichen Dienstprogramm navgate FEEDS erstellt haben, in das Navigationssystem importieren.

❒ Das Dienstprogramm navgate FEEDS ist auf unserer Website verfügbar. Einzelheiten siehe Informationen auf unserer Website.

1 Verwenden Sie navgate FEEDS, um die Einstellungen zu kopieren und auf einer SD-Speicherkarte festzuhalten.

2 Führen Sie die SD-Speicherkarte in den SD-Karteneinschub ein.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Einführen einer SD-Speicherkarte* auf Seite 13.

3 Berühren Sie [Menu] auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie dann [Navigation].

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Übersicht zum Wechseln zwischen Bildschirmen* auf Seite 24.

4 Berühren Sie [Einst. Konf.].

Es wird eine Meldung angezeigt, und Sie müssen bestätigen, dass die Einstellungen aktualisiert werden sollen.

5 Berühren Sie [Ja].

Die Aktualisierung wird gestartet.

Nach der Aktualisierung der Einstellungen erscheint eine Meldung, und Sie müssen bestätigen, dass Sie das Navigationssystem neu starten möchten.

6 Berühren Sie [OK].

Das Navigationssystem wird neu gestartet. ■

Zurücksetzen des Navigationssystems auf die Standard- oder Werkseinstellungen

Sie können die Einstellungen oder aufgezeichneten Inhalte auf die Standard- oder Werkseinstellungen zurücksetzen. Es gibt vier Methoden, um die Benutzerdaten zu löschen, und die Situationen und gelöschten Inhalte unterscheiden sich bei jeder Methode. Welche Inhalte mit welcher Methode gelöscht werden, entnehmen Sie bitte der an späterer Stelle angeführten Liste.

➲ Einzelheiten siehe *Einstellen der zu löschenden Objekte* auf Seite 138.

- **Methode 1: Drücken der RESET-Taste.**
  Beim Drücken der **RESET**-Taste werden beinahe alle die Audiofunktionen betreffenden Einstellungen gelöscht.
  ➲ Einzelheiten siehe *Zurücksetzen des Mikroprozessors* auf Seite 10.
- **Methode 2: Berühren von [Werkseinst.].**
  ➲ Weitere Einzelheiten siehe *Wiederherstellen der Voreinstellungen* auf Seite 129.
- **Methode 3: Berühren von [Zurücksetzen] auf dem Bildschirm “Klare Daten/Einstellung”.**
  ➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Klare Daten/Einstellung***”* auf Seite 139.
- **Methode 4: Berühren von [Nutzer-Infos löschen] auf dem Bildschirm “Klare Daten/Einstellung”.**
  ➲ Einzelheiten siehe *Aufrufen des Bildschirms “***Klare Daten/Einstellung***”* auf Seite 139.

Einstellen der zu löschenden Objekte

Die gelöschten Einstellungen sind je nach der zum Zurücksetzen verwendeten Methode unterschiedlich. Die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Parameter werden auf die Standard- oder Werkseinstellungen zurückgesetzt. Nachstehend nicht aufgeführte Parameter bleiben erhalten.
Wenn Sie jedoch die Funktion [Nutzer-Infos löschen] ausführen, werden alle die Navigationsfunktion betreffenden Einstellungen gelöscht, einschließlich der unten nicht aufgeführten Punkte.
—: Die Einstellung bleibt erhalten.
✓: Die Einstellung wird gelöscht und auf die Standard- oder Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Navigationsfunktionen		Methode 1	Methode 2	Methode 3	Methode 4
Kartenfunktion	Einstellung für Anzeigemodus und Kartenmaßstab	—	—	✓	✓
	Ausrichtung der Karte	—	—	✓	✓
	Letzte Cursorposition auf dem Kartenbildschirm	—	✓	✓	✓
Fahrtrouteneinstellung	Aktuelle Fahrtroute	—	—	—	✓
	Führungsstatus der aktuellen Fahrtroute	—	—	✓	✓
	Fahrzeugpositionsinformation	✓	—	✓	✓
	Routeninfo	—	✓	✓	✓
[**Navigation**]	In **Favoriten** registrierter Ort	—	—	—	✓
	Für [**Favoriten**] gewählte Sortierreihenfolge	—	✓	✓	✓
	[**Letzte Ziele**]	—	—	—	✓
	[**Verbrauch**]	—	✓	✓	✓
	Einstell. Verkehr im **Verkehr**	—	✓	✓	✓
	Fahrdaten von **Eco-Grafik**	—	✓	✓	✓
	Eco-Einstellungen	—	✓	✓	✓
Menü [**Einstell.**]	[**Progr.-Sprache**], [**Ansagensprache**]	—	—	✓	✓
	[**Uhrzeit**]	—	—	✓	✓
	Einst. Heim	—	—	—	✓
	[**Demo Modus**]	✓	✓	✓	✓
	Andere Einstellungen	—	✓	✓	✓
Telefonmenü (*1)	[**Kontakte**]	—	✓	✓	✓
	[**Lautst.**]	—	✓	✓	✓
	[**Einstell.**]	—	✓	✓	✓
	Anruflisten	—	✓	✓	✓

(*1) Alle für 3 Benutzer gespeicherten Daten werden gelöscht.

Audiofunktionen		Methode 1	Methode 2	Methode 3	Methode 4
Lautstärkeeinstellungen für Audioquellen, TA-Lautstärke		✓ (*2)	—	—	—
Grundeinstellungen	Alle Einstellungen	✓ (*2)	—	—	—
Audio Menu	Alle Einstellungen	✓ (*2)	—	—	—
TUNER, **iPod**	Alle Einstellungen (*3)	✓ (*2)	—	—	—
CD, **USB**	Alle Einstellungen	✓ (*2)	—	—	—

(*2) Einstellungen werden beim Drücken der **RESET**-Taste nur gelöscht, wenn die abnehmbare Einheit am Hauptgerät angebracht ist.
(*3) Alle Einstellungen, einschließlich der Einstellungen im "**Function Menu**", werden gelöscht.

Aufrufen des Bildschirms "Klare Daten/Einstellung"

❒ Lesen Sie unbedingt "*Einstellen der zu löschenden Objekte*", bevor Sie diese Funktion ausführen.

1 Rufen Sie den Bildschirm "Menü Einstellungen" auf.

➲ Einzelheiten zur Bedienung siehe *Aufrufen des Bildschirms "**Menü Einstellungen**"* auf Seite 117.

2 Berühren und halten Sie [Werkseinst.].

Der Bildschirm "**Klare Daten/Einstellung**" erscheint.

3 Berühren Sie [Nutzer-Infos löschen] oder [Zurücksetzen].



Eine Meldung fordert zur Bestätigung auf, dass die Daten gelöscht werden sollen.

4 Berühren Sie [Ja].

Die aufgezeichneten Inhalte werden gelöscht.

❒ Sie können den Bildschirm "**Klare Daten/Einstellung**" auch aufrufen, indem Sie die **MODE**-Taste drücken und halten, während der Begrüßungsbildschirm zu sehen ist. ■

Anhang

Fehlersuche

Lesen Sie in diesem Abschnitt nach, wenn beim Betrieb des Navigationssystems Probleme auftreten sollten. Die häufigsten Probleme sind nachfolgend zusammen mit wahrscheinlichen Ursachen und Abhilfemaßnahmen beschrieben. Falls sich ein Problem auf diese Weise nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an einen Fachhändler oder an die nächstgelegene Pioneer-Kundendienststelle.

Probleme mit dem Navigationsbildschirm

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Seitenverweis)
Gerät schaltet sich nicht ein. Navigationssystem funktioniert nicht.	Kabel und Stecker sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Überzeugen Sie sich erneut, dass alle Verbindungen korrekt sind.
	Die Sicherung ist durchgebrannt.	Beseitigen Sie die Ursache für das Durchbrennen der Sicherung und ersetzen Sie die Sicherung. Achten Sie darauf, dass eine vorschriftsmäßige Sicherung mit derselben Amperezahl installiert wird.
	Durch Geräusche und andere Faktoren arbeitet der eingebaute Mikroprozessor nicht korrekt.	Drücken Sie die **RESET**-Taste. (Seite 10)
Die abnehmbare Einheit lässt sich nicht einschalten.	Der Akku der abnehmbaren Einheit ist entladen.	Laden Sie den Akku.
Wenn die abnehmbare Einheit vom Hauptgerät getrennt verwendet wird, entleert sich der Akku schneller.	Möglicherweise wird ein neuer Akku benötigt.	Kontaktieren Sie bitte die nächstgelegene autorisierte Pioneer-Service-Station.
Fahrzeug kann nicht ohne großen Positionierungsfehler auf der Karte positioniert werden.	Die GPS-Antenne befindet sich an einer ungeeigneten Stelle.	Eine schlechte Empfangsqualität der GPS-Signale verursacht eine ungenaue Positionierung. Prüfen Sie den GPS-Signalempfang und, falls nötig, die Position der GPS-Antenne.
	Hindernisse blockieren den Einfall der Satellitensignale.	Eine schlechte Empfangsqualität der GPS-Signale verursacht eine ungenaue Positionierung. Prüfen Sie den GPS-Signalempfang und, falls nötig, die Position der GPS-Antenne, oder fahren Sie weiter, bis sich der Empfang verbessert. Halten Sie die Antenne frei von Schmutz bzw. Hindernissen.
	Die relative Position der Satelliten zu Ihrem Fahrzeug ist ungünstig.	Eine schlechte Empfangsqualität der GPS-Signale verursacht eine ungenaue Positionierung. Fahren Sie weiter, bis sich der Empfang verbessert.

Anhang

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Seitenverweis)
Fahrzeug kann nicht ohne großen Positionierungsfehler auf der Karte positioniert werden.	Die Signale von den GPS-Satelliten wurden zur Reduzierung ihrer Genauigkeit modifiziert. (GPS-Satelliten werden vom US-Verteidigungsministerium betrieben, und die US-Regierung behält sich das Recht vor, Positionierungsdaten aus militärischen Gründen zu beeinträchtigen. Hierdurch können größere Positionierungsfehler auftreten.)	Eine schlechte Empfangsqualität der GPS-Signale verursacht eine ungenaue Positionierung. Warten Sie, bis sich der Empfang verbessert.
	Wenn ein Fahrzeugtelefon oder ein Mobiltelefon in der Nähe der GPS-Antenne benutzt wird, kann der GPS-Empfang zeitweise unterbrochen werden.	Eine schlechte Empfangsqualität der GPS-Signale verursacht eine ungenaue Positionierung. Wenn Sie ein Mobiltelefon benutzen, halten Sie dessen Antenne von der GPS-Antenne fern.
	Die GPS-Antenne wird verdeckt.	Decken Sie die GPS-Antenne nicht mit Sprühfarbe oder Fahrzeugwachs ab, da dadurch der Empfang von GPS-Signalen blockiert wird. Auf der Antenne liegender Schnee kann ebenfalls den Signalempfang verschlechtern.
"**Eco-Grafik**" ist nicht verfügbar.	Das Navigationssystem ist nicht in der Lage, Kraftstoffverbrauchsdaten abzufragen, so dass "**Eco-Grafik**" nicht angezeigt werden kann.	Fahren Sie eine Strecke von etwa 10 km ohne Hindernisse. Parken Sie das Fahrzeug dann an einem sicheren Ort, schalten Sie das Navigationssystem aus und danach wieder ein.
Die Kartenfarbe wechselt nicht automatisch zwischen Tag- und Nacht-Darstellung.	"**Anz. Tag/Nacht**" ist auf "**Tag**" eingestellt.	Überprüfen Sie die Einstellung für "**Anz. Tag/Nacht**" und vergewissern Sie sich, dass "**Automat.**" ausgewählt ist. (Seite 122)
	Das orange/weiße Kabel ist nicht angeschlossen.	Überprüfen Sie den Anschluss.
Der Bildschirm ist zu hell.	"**Helligkeit**" ist nicht gut eingestellt.	Überprüfen Sie die Einstellungen. (Seite 127)
Das Bild ist sehr dunkel.	"**Helligkeit**" ist nicht gut eingestellt.	Überprüfen Sie die Einstellungen. (Seite 127)
Ton der Audioquelle wird nicht wiedergegeben. Lautstärke lässt sich nicht anheben.	Der Lautstärkepegel ist zu niedrig.	Passen Sie die Lautstärke an.
	Ein Lautsprecherkabel hat sich gelöst.	Überprüfen Sie den Anschluss.
Lautstärke der Navigationsführung und Signaltöne lässt sich nicht einstellen.	Die Lautstärke wird mit **MULTI-CONTROL** eingestellt.	Verändern Sie die Lautstärke mit [**Sound**] auf dem Bildschirm "**Menü Einstellungen**". (Seite 117)
Die Person am anderen Ende der Telefonverbindung kann mich aufgrund eines starken Echos nicht verstehen.	Die Stimme der Person am anderen Ende der Telefonverbindung wird über die Lautsprecher ausgegeben und dann wieder vom Mikrofon aufgenommen, was zu einem Echo führt.	Verringern Sie das Echo folgendermaßen: —Verringern Sie die Hörerlautstärke —Legen Sie und die andere Person kurze Pausen vor dem Sprechen ein
Keine Bildausgabe.	Die Hintergrundbeleuchtung der LCD-Tafel ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung ein. (Seite 129)
Die Sensortasten funktionieren bei Berührung nicht, oder eine andere Taste reagiert.	Die Sensortasten sind aus irgendeinem Grund von den tatsächlichen Positionen versetzt, die Berührung reagieren.	Führen Sie eine Sensortastenkalibrierung durch. (Seite 126)

Anhang

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Seitenverweis)
Das USB-Speichermedium kann nicht verwendet werden.	Das USB-Speichermedium wurde nach dem Anschluss sofort wieder herausgezogen.	Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort und stellen Sie den Motor ab. Drehen Sie den Zündschlüssel von OFF wieder auf ACC. Lassen Sie den Motor dann wieder an und schalten Sie das Navigationssystem wieder ein.
Das USB-Speichermedium kann nicht verwendet werden.	Das USB-Speichermedium wurde nach dem Anschluss sofort wieder herausgezogen.	Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort und stellen Sie den Motor ab. Drehen Sie den Zündschlüssel von OFF wieder auf ACC. Lassen Sie den Motor dann wieder an und schalten Sie das Navigationssystem wieder ein.

Probleme im Audio-Bedienbildschirm

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Seitenverweis)
CD-Wiedergabe ist nicht möglich.	Die Disc wurde verkehrt herum eingelegt.	Legen Sie die Disc mit der beschrifteten Seite nach oben weisend ein.
	Die Disc ist verschmutzt.	Säubern Sie die Disc.
	Die Disc weist Risse oder andere Schäden auf.	Legen Sie eine normale runde Disc ein.
	Die Dateien auf der Disc haben ein nicht reguläres Dateiformat.	Überprüfen Sie das Dateiformat.
	Das Disc-Format kann nicht wiedergegeben werden.	Wechseln Sie die Disc.
	Die eingelegte Disc ist ein von diesem Gerät nicht erkannter Typ.	Überprüfen Sie den Typ der Disc. (Für weitere Vorsichtsmaßnahmen zum Umgang mit den einzelnen Medientypen siehe Seite 152.)
Tonaussetzer.	Das Navigationssystem ist nicht richtig befestigt.	Bauen Sie das Navigationssystem fest ein.
Kein Ton. Lautstärke lässt sich nicht anheben.	Die Kabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel richtig an.
	Das System ist auf Pause geschaltet oder führt einen schnellen Vor-/Rücklauf während der Audio-Wiedergabe durch.	Beim schnellen Vor-/Rücklauf gibt es keinen Ton.
iPod kann nicht bedient werden.	Der iPod hat sich aufgehängt.	• Schließen Sie den iPod mit dem USB-Schnittstellenkabel für iPod erneut an. • Aktualisieren Sie die iPod-Softwareversion.
	Ein Fehler ist aufgetreten.	• Schließen Sie den iPod mit dem USB-Schnittstellenkabel für iPod erneut an. • Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort und ziehen Sie die Handbremse an. Schalten Sie das Navigationssystem aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben ist, drücken Sie die **RESET**-Taste am Navigationssystem. • Aktualisieren Sie die iPod-Softwareversion.

Anhang

Probleme mit dem Telefonbildschirm

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Seitenverweis)
Wählen ist nicht möglich, weil die Sensortasten für den Wählvorgang inaktiv sind.	Ihr Telefon befindet sich außerhalb der Dienstreichweite.	Versuchen Sie es noch einmal, wenn Sie wieder in Dienstreichweite sind.
	Die Verbindung zwischen Mobiltelefon und Navigationssystem kann momentan nicht aufgebaut werden.	Führen Sie die Verbindungsprozedur durch.

Wenn der Bildschirm einfriert...

Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort und ziehen Sie die Handbremse an. Drükken Sie die **RESET**-Taste am Navigationssystem.

Anhang

Meldungen und Reaktionen

Die folgenden Meldungen werden unter Umständen vom Navigationssystem angezeigt. Suchen Sie den Fehler in der nachstehenden Tabelle und führen Sie die vorgeschlagene korrigierende Handlung aus.
In bestimmten Situationen können auf dem Display Meldungen erscheinen, die hier nicht aufgeführt sind. Folgen Sie in diesem Fall den Anweisungen auf dem Display.

Meldungen bei Navigationsfunktionen

Meldung	Wann	Was ist zu tun (Seitenverweis)
Startvorgang wird vorbereitet ... bitte warten.	Wenn die Restspannung des Akkus in der abnehmbaren Einheit beim Starten des Navigationssystems gering ist, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.	• Warten Sie, bis die Meldung "**Bereit für Startvorgang.**" erscheint. Nach Anzeige dieser Meldung startet das Navigationssystem neu. • Sollte diese Meldung wiederholt angezeigt werden, wenden Sie sich bitte an den nächsten autorisierten Pioneer-Kundendienst.
Laden der Daten fehlgeschlagen.	Ihr Mobiltelefon überträgt die Daten möglicherweise in einem Format, das nicht vom Navigationssystem empfangen werden kann.	• Wählen Sie ein geeignetes Format und versuchen Sie es erneut. (Seite 79) • Stellen Sie die Verbindung mit Ihrem Mobiltelefon wieder her und versuchen Sie es erneut. (Seite 65)
Starten der Anw. fehlgeschlagen. Datei auf SD-Karte prüfen. "OK" drücken, um Anw.-Modus zu beenden.	Die Anwendung ist nicht auf der SD-Speicherkarte enthalten.	Verwenden Sie zur Lösung des Problems das Dienstprogramm navgate FEEDS.
	Das Anwendungsprogramm wurde nicht korrekt heruntergeladen.	Verwenden Sie zur Lösung des Problems das Dienstprogramm navgate FEEDS.
	Eine zum Starten der Anwendung benötigte Datei ist nicht auf der SD-Speicherkarte enthalten oder ist beschädigt.	Verwenden Sie zur Lösung des Problems das Dienstprogramm navgate FEEDS.
	Die SD-Speicherkarte ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass die SD-Speicherkarte einwandfrei arbeitet.

Meldungen bei Audiofunktionen

Wenn Probleme beim Audiobetrieb auftreten, kann eine Nachricht auf dem Bildschirm erscheinen. Suchen Sie den Fehler in der nachstehenden Tabelle und führen Sie die vorgeschlagene korrigierende Handlung aus. Sollte der Fehler dann immer noch auftreten, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächsten Pioneer-Kundendienst.

Integriertes CD-Laufwerk

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme (Seitenverweis)
Error-11, 12, 17, 30	Schmutz	Säubern Sie die Disc.
	Disc verkratzt	Wechseln Sie die Disc.
Error10, 11, 12, 15, 17, 30, A0, CHK CDCORE	Elektrische oder mechanische Störung	Schalten Sie die Zündung aus und wieder ein, oder wählen Sie eine andere Quelle und dann erneut den CD-Player.

Anhang

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme (Seitenverweis)
Error-15	Die eingelegte Disc enthält keine Daten.	Wechseln Sie die Disc.
Error-23	Das CD-Format kann nicht wiedergegeben werden.	Wechseln Sie die Disc.
Error-22	Die eingelegte Disc enthält keine abspielbaren Dateien.	Wechseln Sie die Disc.
No Audio	Die eingelegte Disc enthält keine abspielbaren Dateien.	Wechseln Sie die Disc.
TRK Skipped	Die eingelegte Disc enthält DRM-geschützte Dateien.	Wechseln Sie die Disc.
Protect	Alle Dateien auf der eingelegten Disc sind DRM-geschützt.	Wechseln Sie die Disc.
Heat	Die Temperatur des Navigationssystems liegt außerhalb des normalen Betriebsbereichs.	Warten Sie, bis die Temperatur dieses Geräts in den normalen Betriebsbereich zurückkehrt.

USB/iPod

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme (Seitenverweis)
No Audio	Das angeschlossene USB-Speichermedium enthält keine abspielbaren Dateien.	Speichern Sie abspielbare Dateien.
Protect	Alle Dateien auf dem externen Speichergerät sind DRM-geschützt.	Speichern Sie abspielbare Dateien.
TRK Skipped	Die geschützten Dateien werden übersprungen.	Speichern Sie abspielbare Dateien.
Check USB	Der USB-Anschluss oder das USB-Kabel wurde kurzgeschlossen.	Stellen Sie sicher, dass der USB-Anschluss oder das USB-Kabel nicht eingeklemmt oder beschädigt ist.
	Das angeschlossene USB-Speichermedium nimmt mehr als 500 mA (max. zulässiger Strom) auf.	Trennen Sie das USB-Speichermedium ab und verwenden Sie es nicht. Schalten Sie die Zündung aus, dann auf ACC oder ein, und schließen Sie dann ein konformes USB-Speichergerät an.
Error-A1	Das angeschlossene USB-Speichermedium nimmt mehr als 500 mA (max. zulässiger Strom) auf.	Trennen Sie das USB-Speichermedium ab und verwenden Sie es nicht. Schalten Sie die Zündung aus, dann auf ACC oder ein, und schließen Sie dann ein konformes USB-Speichergerät an.
CHK CDCORE	Elektrische oder mechanische Störung	Schalten Sie die Zündung aus und wieder ein, oder wählen Sie eine andere Quelle und dann erneut USB.

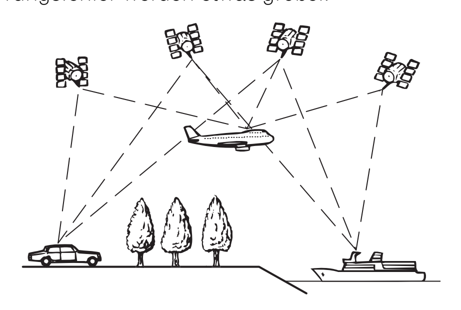
Anhang

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme (Seitenverweis)
Error-19	Kommunikationsfehler	• Trennen Sie das Kabel vom iPod. Schließen Sie es wieder an, sobald das iPod-Hauptmenü angezeigt wird. • Trennen Sie das USB-Speichermedium ab und verwenden Sie es nicht. Schalten Sie die Zündung aus, dann auf ACC oder ein, und schließen Sie dann ein konformes USB-Speichergerät an. • Wenn die Nachricht häufig auftritt, kontaktieren Sie Ihren Händler.
Error-16	Der iPod ist nicht kompatibel mit diesem Navigationssystem.	Verwenden Sie eine kompatible iPod-Version.
	Kommunikationsfehler	• Trennen Sie das Kabel vom iPod. Schließen Sie es wieder an, sobald das iPod-Hauptmenü angezeigt wird. • Trennen Sie das Kabel vom iPod. Schließen Sie es wieder an, sobald das iPod-Hauptmenü angezeigt wird. • Wenn die Nachricht häufig auftritt, kontaktieren Sie Ihren Händler.
N/A USB	Der iPod ist nicht kompatibel mit diesem Navigationssystem.	Verwenden Sie eine kompatible iPod-Version.
	Alte iPod-Version	Aktualisieren Sie die iPod-Version.
	Das angeschlossene USB-Speichermedium wird nicht von diesem Navigationssystem unterstützt.	Schließen Sie ein mit USB Mass Storage Class konformes USB-Speichermedium an.
NO SONGS	Keine Songs	Übertragen Sie Songs auf Ihren iPod.
STOP	Keine Songs in der aktuellen Liste	Wählen Sie eine Liste, die Songs enthält.

Positionierungstechnologie

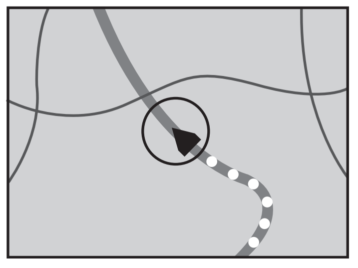
Positionierung anhand von GPS

Das Global Positioning System (GPS) verwendet ein Netzwerk von Satelliten, die die Erde umkreisen. Jeder der Satelliten, der die Erde in einer Höhe von 21 000 km umrundet, überträgt ständig Funksignale mit Zeit- und Positionsinformationen. Dadurch wird sichergestellt, dass Signale von mindestens drei Satelliten in einem offenen Gebiet auf der Erdoberfläche empfangen werden können.
Die Genauigkeit der GPS-Informationen hängt davon ab, wie gut der Empfang ist. Wenn die Signale stark sind und der Empfang gut ist, kann das GPS Länge, Breite und Höhe für eine genaue dreidimensionale Positionierung ermitteln. Wenn die Signalqualität schlecht ist, können nur zwei Dimensionen (Länge und Breite) ermittelt werden und die Positionierungsfehler werden etwas größer.

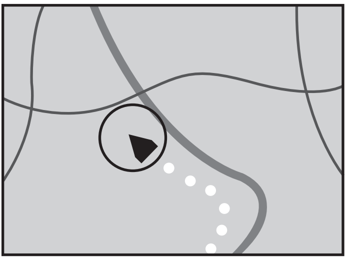


Kartenanpassung

Wie bereits erwähnt, unterliegt das Positioniersystem, das dieses Navigationssystem verwendet, bestimmten Fehlerquellen. Die Berechnungen können manchmal dazu führen, dass Ihr Fahrzeug an einer Stelle auf der Karte angezeigt wird, wo keine Straße eingetragen ist. In dieser Situation versteht das arbeitende System, dass Fahrzeuge nur auf Straßen fahren und kann Ihre Position auf eine nahegelegene Straße korrigieren. Dies wird Kartenanpassung genannt.



Mit Kartenanpassung



Ohne Kartenanpassung

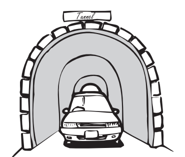
Handhabung größerer Fehler

Positionierungsfehler werden durch die Kombination von GPS und Kartenanpassung so gering wie möglich gehalten. In einigen Situationen arbeiten diese Funktionen aber evtl. nicht richtig und der Fehler wird größer.

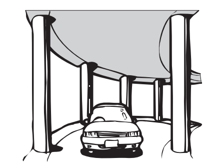
Anhang

Wenn eine Positionierung mit GPS nicht möglich ist

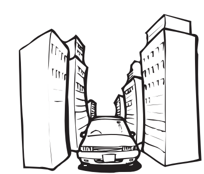
- Die GPS-Positionierung wird deaktiviert, wenn Signale nicht von mehr als zwei GPS-Satelliten empfangen werden können.
- Bei manchen Fahrbedingungen erreichen die Signale vom GPS-Satelliten nicht Ihr Fahrzeug. In diesem Fall kann das System nicht mit GPS-Positionierung arbeiten.



In Tunneln oder Parkhäusern



In Straßenunterführungen o. ä.



Beim Fahren zwischen hohen Gebäuden



Beim Fahren in einem dichten Wald oder unter hohen Bäumen

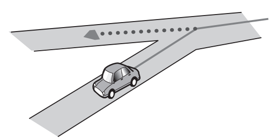
- Wenn ein Fahrzeugtelefon oder ein Mobiltelefon in der Nähe dieses Produkts benutzt wird, kann der GPS-Empfang zeitweise unterbrochen werden.
- Decken Sie dieses Produkt nicht mit Sprühfarbe oder Fahrzeugwachs ab, da dadurch der Empfang von GPS-Signalen blockiert wird.

❒ Wenn längere Zeit kein GPS-Signal empfangen werden konnte, weichen die aktuelle Fahrzeugposition und die Markierung der gegenwärtigen Position auf der Karte erheblich voneinander ab, da eine Aktualisierung nicht möglich ist. Wenn wieder GPS-Empfang vorliegt, wird die Genauigkeit wieder hergestellt.

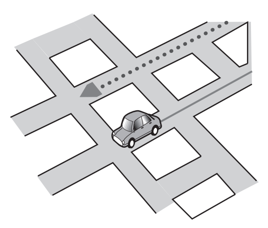
Bedingungen, unter denen deutliche Positionierungsfehler auftreten können

Gewisse Faktoren wie der Zustand der befahrenen Straße und der Empfangsstatus des GPS-Signals können eine Abweichung der auf dem Kartenbildschirm gezeigten Position von der tatsächlichen Position des Fahrzeugs bewirken.

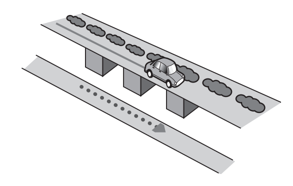
- Wenn Sie eine leichte Kurve fahren.



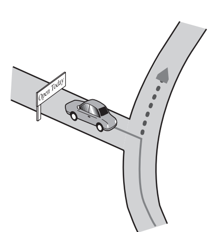
- Wenn es eine Parallelstraße gibt.



- Wenn es eine andere Straße in der Nähe gibt, wie z. B. eine erhöhte Autobahn.

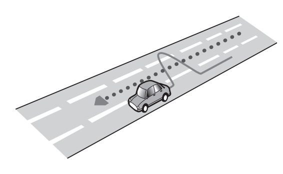


- Wenn Sie eine gerade freigegebene Straße benutzen, die es auf der Karte nicht gibt.

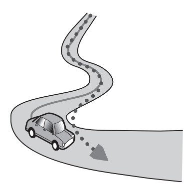


Anhang

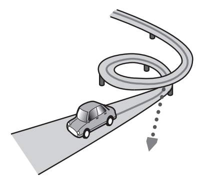
- Wenn Sie Schlangenlinien fahren.



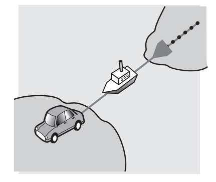
- Wenn die Straße eine Reihe von Spitzkehren aufweist.



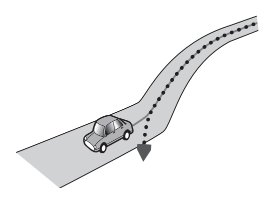
- Bei Ringstraßen oder ähnlichen Straßen.



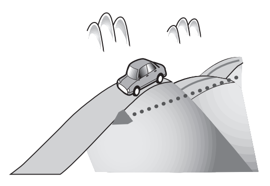
- Wenn Sie auf einer Fähre fahren.



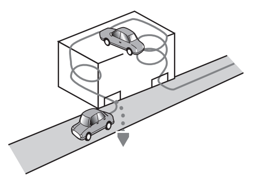
- Wenn Sie auf einer langen, geraden Straße fahren oder auf einer leicht kurvigen Straße.



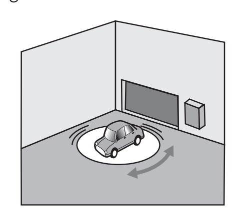
- Wenn Sie auf einer steilen Bergstraße mit vielen Höhenänderungen fahren.



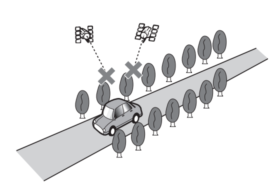
- Wenn Sie in ein mehrgeschossiges Parkhaus fahren, das evtl. sogar eine spiralförmige Auffahrt hat.



- Wenn Ihr Fahrzeug auf einer Wendeeinrichtung o. ä. gedreht wird.

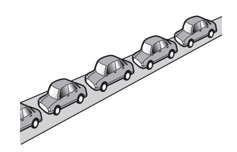


- Wenn Bäume oder andere Hindernisse die GPS-Signale für eine längere Zeit blockieren.

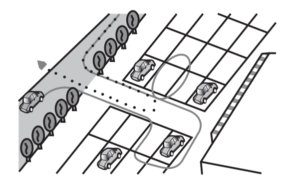


Anhang

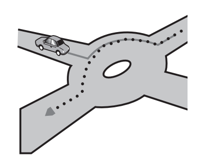
- Wenn Sie sehr langsam oder Stop und Go fahren, z. B. in einem Stau.



- Wenn Sie wieder auf die Straße fahren, nachdem Sie durch einen großen Parkplatz gefahren sind.



- Wenn Sie in einem Kreisverkehr fahren.



- Wenn Sie sofort nach dem Anlassen des Motors losfahren. ■

Informationen zur Fahrtrouteneinstellung

Fahrtrouten-Suchspezifikationen

Das Navigationssystem legt die Fahrtroute zu Ihrem Ziel durch die Verarbeitung der Kartendaten nach bestimmten vorprogrammierten Regeln fest. Dieser Abschnitt enthält nützliche Informationen über den Vorgang der Fahrtroutenbestimmung.

 **VORSICHT**

Wenn eine Fahrtroute berechnet wird, werden automatisch die Parameter für die Strecken- und Sprachführung eingerichtet. Außerdem werden hinsichtlich der von Wochentag und Uhrzeit abhängigen Verkehrsregeln nur Informationen berücksichtigt, die zum Zeitpunkt der Fahrtroutenberechnung galten. Einbahnstraßen und Straßensperrungen werden unter Umständen nicht berücksichtigt. Wenn z. B. eine Straße nur morgens befahrbar ist, und Sie später ankommen, wäre es ein Verstoß gegen die Verkehrsregeln, wenn Sie der berechneten Route folgen. Richten Sie sich daher grundsätzlich nach den entsprechenden Verkehrszeichen. Es kann auch sein, dass das System bestimmte Verkehrsregeln nicht kennt.

- Die berechnete Fahrtroute ist ein Beispiel für die Route zum Ziel, das unter Berücksichtigung von Straßen und Verkehrsregeln vom Navigationssystem zusammengestellt wird. Es handelt sich nicht in jedem Fall um die optimale Fahrtroute. (Es kann vorkommen, dass eine Straße, die Sie befahren möchten, nicht in die Route eingearbeitet wird. Wenn Sie eine bestimmte Straße nehmen möchten, müssen Sie ein Etappenziel auf dieser Straße einrichten.)
- Wenn das Fahrtziel zu weit entfernt ist, können Fälle auftreten, in denen die Fahrtroute nicht eingestellt werden kann.
- Während der Sprachführung werden Abzweigungen und Autobahnausfahrten angekündigt. Wenn Sie jedoch mehrere Ausfahrten, Abzweigungen und andere Führungspunkte in schneller Folge passieren, werden einige davon mitunter verspätet oder nicht angekündigt.
- Es ist möglich, dass Sie das Programm von einer Schnellstraße herunterführt und dann wieder darauf zurück.
- In manchen Fällen enthält die festgelegte Fahrtroute zwischendurch Streckenabschnitte, auf denen Sie in der dem Reiseziel entgegengesetzten Richtung fahren. In so einem Fall erhalten Sie die Anweisung zu wenden. Achten Sie bitte auf sicheres Wenden unter Beachtung der gültigen Verkehrsregeln.

- In manchen Fällen beginnt eine Fahrtroute, von Ihrem gegenwärtigen Standort aus gesehen, auf der gegenüberliegenden Seite einer Bahnlinie oder eines Flusses. Wenn dies passiert, fahren Sie eine Zeit lang in Richtung Ihres Fahrtziels und versuchen dann erneut die Fahrtroutenberechnung.
- Wenn vor Ihnen ein Verkehrsstau liegt, das Navigationssystem jedoch abschätzt, dass Fahren im Stau weniger Zeit in Anspruch nimmt als ein Umweg, wird möglicherweise keine Umweg vorgeschlagen.
- In manchen Fällen liegen Startpunkt, Etappenziel und Zielpunkt eventuell nicht auf der hell hervorgehobenen Fahrtroute.
- Die Anzahl der auf dem Bildschirm angezeigten Kreiselabfahrten kann sich von der tatsächlichen Anzahl von Straßen unterscheiden.

Markierung einer Fahrtroute

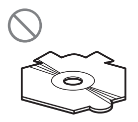
- Eine Fahrtroute wird nach der Festlegung heller Farbe auf der Karte angezeigt.
- Die nähere Umgebung Ihres Ausgangspunkts und Ziels wird mitunter nicht hervorgehoben, und das Gleiche gilt auch für Bereiche mit einem komplexen Straßennetz. Hierdurch erscheint die auf dem Display angezeigte Fahrtroute mitunter plötzlich unterbrochen; die Sprachführung wird jedoch fortgesetzt. ■

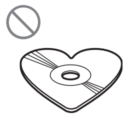
Handhabung und Pflege von Discs

Bei der Handhabung Ihrer Discs sind einige grundlegende Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

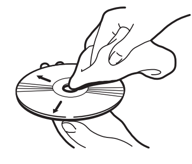
Pflege des integrierten Laufwerks

- Verwenden Sie ausschließlich herkömmliche, runde Discs. Discs einer anderen Form dürfen nicht verwendet werden.





- Verwenden Sie keine Discs mit Rissen, abgeplatzten Stellen, Wölbung oder anderweitigen Schäden, da solche Discs das integrierte Laufwerk beschädigen können.
- Berühren Sie nicht die bespielte Fläche der Discs.
- Bewahren Sie Discs, die nicht benutzt werden, in den entsprechenden Hüllen auf.
- Bewahren Sie Discs weder bei extrem hohen Temperaturen noch bei direkter Sonneneinstrahlung auf.
- Bekleben Sie Discs nicht, schreiben Sie nichts auf die Oberfläche und behandeln Sie die Oberfläche nicht mit Chemikalien.
- Säubern Sie Discs durch Abwischen mit einem weichen Tuch von der Mitte nach außen.



- Kondensation kann die Funktion des integrierten Laufwerks vorübergehend beeinträchtigen. Warten Sie bei Kondensatbildung eine Stunde, bis eine Angleichung an die wärmere Temperatur erfolgt ist. Entfernen Sie auch eventuelle Feuchtigkeit mit einem weichen Tuch von den Discs.
- Unter Umständen ist eine Disc-Wiedergabe wegen der spezifischen Eigenschaften einer Disc, dem Disc- Format, der für die Aufzeichnung verwendeten Software, der Wiedergabeumgebung, der Lagerbedingungen usw. nicht möglich.

Anhang

- Das Fahren auf sehr unebenem Untergrund kann zu Fehlern bei der Wiedergabe führen.
- Lesen Sie vor der Verwendung von Discs ihre Vorsichtshinweise.

Umgebungsbedingungen zum Abspielen einer Disc

- Bei sehr hohen Temperaturen schaltet eine Temperaturschutzschaltung dieses Gerät automatisch aus.
- Trotz des sorgfältigen Entwurfs dieses Geräts kann es wegen Verschleiß, widrigen Umgebungsbedingungen oder dem Benutzen der Disc dazu kommen, dass auf der Oberfläche kleine Kratzer auftreten, die den Betrieb nicht beeinträchtigen. Dies ist keine Fehlfunktion dieses Produktes, sondern nur normaler Verschleiß. ■

Unterstützte Disc-Formate

CDs mit den nachfolgend abgebildeten Logos können prinzipiell mit dem integrierten CD-Laufwerk abgespielt werden.





DualDisc-Wiedergabe

- DualDiscs sind zweiseitige Discs, die über eine beschreibbare CD für Audiodaten auf der einen und eine beschreibbare DVD für Videodaten auf der anderen Seite verfügen.
- Da die CD-Seite von DualDiscs physikalisch nicht mit dem allgemeinen CD-Standard übereinstimmt, kann es eventuell nicht möglich sein, die CD-Seite mit diesem Navigationssystem abzuspielen.
- Häufiges Laden und Auswerfen einer DualDisc kann Kratzer auf der Disc verursachen.
- Schwere Kratzer können zu Wiedergabeproblemen auf diesem Navigationssystem führen. In machen Fällen, kann eine DualDisc im Disc-Schacht verklemmen und kann nicht ausgeworfen werden. Um dies zu verhindern, empfehlen wir Ihnen, keine DualDiscs mit diesem Navigationssystem zu verwenden.
- Bitte fragen Sie den Hersteller nach weiteren Informationen zu DualDiscs. ■

Ausführliche Informationen zu abspielbaren Medien

Kompatibilität

Allgemeine Hinweise zur Kompatibilität

- Es wird nicht für Kompatibilität mit allen Arten von Discs garantiert.
- Die Wiedergabe von Discs kann bei direkter Einstrahlung von Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder ungünstigen Lagerbedingungen im Fahrzeug eventuell nicht funktionieren.

CD-R/CD-RW-Discs

- Nicht finalisierte Discs können nicht wiedergegeben werden.
- CD-R/CD-RW-Discs, die mit einem Musik-CD-Recorder oder einem PC erstellt wurden, können unter Umständen wegen der Eigenschaften der Disc, Kratzern oder Schmutz auf der Disc oder Schmutz, Kratzern oder Kondensation auf der Linse des integrierten Laufwerks nicht abgespielt werden.
- Die Wiedergabe von Discs, die auf einem PC gebrannt wurden, ist je nach Brenn- oder Schreibsoftware, den Brenneinstellungen und anderen Umgebungsfaktoren unter Umständen nicht möglich.

- Bitte achten Sie beim Bespielen auf das korrekte Format. (Für Einzelheiten wenden Sie sich bitte an den Hersteller des Mediums, des Recorders oder der Schreibsoftware.)
- Titel oder andere auf einer CD-R/CD-RW-Disc aufgezeichnete Textinformationen können unter Umständen nicht von diesem Produkt wiedergegeben werden (im Falle von Audiodaten (CD-DA)).
- Lesen Sie vor der Verwendung die mit den CD-R/CD-RW-Discs gelieferten Vorsichtshinweise.

Allgemeine Hinweise zu externem Speichergerät (USB, SD)

- Lassen Sie externe Speichergerät (USB, SD) nicht an Orten liegen, wo sie hohen Temperaturen ausgesetzt sind.
- Je nach der Art des verwendeten externen Speichergerätes (USB, SD) kann dieses Navigationssystem das Speichermedium oder Dateien unter Umständen nicht erkennen.

Anmerkungen zu USB-Speichermedien

- Je nach der Art des verwendeten USB-Speichermediums kann dieses Navigationssystem das Speichermedium unter Umständen nicht erkennen oder Dateien nicht einwandfrei wiedergeben.
- Die Textinformationen mancher Audiodateien werden möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Dateierweiterungen müssen zum Dateityp passen.
- Beim Abspielen von Dateien auf einem externen USB-Speichermedium mit komplexer Ordnerhierarchie setzt die Wiedergabe möglicherweise erst nach einer geringen Verzögerung ein.
- Die Bedienung kann je nach Art des USB-Speichermediums variieren.
- Unter Umständen ist eine Wiedergabe mancher Musikdateien auf einem USB-Speichermedium wegen der Dateieigenschaften, dem Dateiformat, der für die Aufzeichnung verwendeten Software, der Wiedergabeumgebung, der Lagerbedingungen usw. nicht möglich.
- Urheberrechtlich geschützte Dateien können nicht wiedergegeben werden.

Kompatibilität von USB-Speichermedien

➲ Einzelheiten zur Kompatibilität von USB-Speichermedien mit diesem Navigationssystem siehe *Technische Daten* auf Seite 165.

Protokoll: Bulk

- USB-Speichermedien können nicht über ein USB-Hub an dieses Navigationssystem angeschlossen werden.
- Partitionierte USB-Speicher sind nicht mit diesem Navigationssystem kompatibel.
- Sorgen Sie dafür, dass das USB-Speichermedium während der Fahrt gut befestigt ist. Das USB-Speichermedium darf nicht auf den Boden fallen, wo es sich unter dem Brems- oder Gaspedal verklemmen könnte.
- Es kann eine leichte Verzögerung beim Start der Wiedergabe von Audio-Dateien geben, in denen Bilddaten codiert sind.
- Manche USB-Speichergeräte können bei Anschluss an diesem Navigationssystem Rauschen beim Radioempfang generieren.
- Schließen Sie nichts anderes als ein USB-Speichermedium an.

Reihenfolge der Audio-Dateien auf einem USB-Speichermedium

Bei USB-Speicher ist die Reihenfolge anders als bei einem USB-Speichergerät.

Anmerkungen zu SD-Speicherkarten

➲ Einzelheiten zur Kompatibilität von von SD-Speicherkarten mit diesem Navigationssystem siehe *Technische Daten* auf Seite 165.

- Dieses System ist nicht mit MMC-Karten (Multi Media Card) kompatibel.

Anhang

Medienkompatibilitätsübersicht

Allgemein

Medium	CD-R/-RW	USB-Speichermedium
Dateisystem	ISO9660 Ebene 1, ISO9660 Ebene 2, Romeo und Joliet	FAT16/FAT32
Max. Anzahl Ordner	99	500
Max. Anzahl Dateien	999	15 000
Abspielbare Dateitypen	MP3, WMA, AAC, WAV	MP3, WMA, AAC, WAV

MP3-Kompatibilität

Medium	CD-R/-RW, USB-Speichermedium
Dateierweiterung	.mp3
Bitrate	8 kbps bis 320 kbps (CBR), VBR
Samplingfrequenz	16 kHz bis 48 kHz
ID3 Tag	ID3 Tag Ver. 1,0. 1,1. 2,2. 2,3. 2,4

Hinweise:
- Ver. 2.x von ID3-Tag erhält den Vorrang, wenn sowohl Ver. 1.x als auch Ver. 2.x vorhanden sind.
- Das Navigationssystem ist nicht kompatibel mit:
  MP3i (MP3-Interactive), mp3 PRO, m3u-Playlist

WMA-Kompatibilität

Medium	CD-R/-RW, USB-Speichermedium
Dateierweiterung	.wma
Bitrate	48 kbps bis 384 kbps (CBR), VBR
Samplingfrequenz	32 kHz bis 48 kHz

Hinweis:
- Das Navigationssystem ist nicht kompatibel mit:
  Windows Media™ Audio 9 Professional, Lossless, Voice

WAV-Kompatibilität

Medium	CD-R/-RW, USB-Speichermedium
Dateierweiterung	.wav
Format	Linear PCM (LPCM), MS ADPCM
Samplingfrequenz	LPCM: 16 kHz bis 48 kHz MS ADPCM: 22,05 kHz und 44,1 kHz

AAC-Kompatibilität

Medium	CD-R/-RW, USB-Speichermedium
Dateierweiterung	.m4a
Bitrate	16 kbps bis 320 kbps (CBR)
Samplingfrequenz	11,025 kHz bis 48 kHz

Hinweise:
- Das Navigationssystem gibt AAC-Dateien wieder, die von iTunes codiert wurden.
- Das Navigationssystem ist nicht kompatibel mit:
  Apple Lossless, mit VBR codierte Dateien

Allgemeine Hinweise

- Das Navigationssystem arbeitet abhängig von der zur Codierung von WMA-Dateien verwendeten Anwendung möglicherweise nicht einwandfrei.
- Je nach der zur Codierung der WMA Dateien verwendeten Windows Media™ Player Version können Albumnamen und andere Textinformationen eventuell nicht korrekt angezeigt werden.
- Es kann eine leichte Verzögerung beim Start der Wiedergabe von Audio-Dateien geben, in denen Bilddaten codiert sind.
- Das Navigationssystem ist nicht kompatibel mit Datenübertragungen im Paketverfahren.
- Dieses Navigationssystem kann bei Datei- bzw. Ordnernamen, beginnend mit dem ersten Zeichen, bis zu 64 Zeichen einschließlich der Erweiterung verarbeiten. Die Höchstzahl der darstellbaren Zeichen hängt jedoch von der Zeichenbreite und dem Anzeigebereich ab.
- Die Ordner-Auswahlfolge und andere Vorgänge kann je nach Codier- oder Brennsoftware anders ausfallen.
- Bei komprimierten Audio-Discs wird bei der Wiedergabe eine kurze Pause zwischen Songs eingefügt, die von den Leerstellen zwischen den Songs der Originalaufzeichnung unabhängig sind.

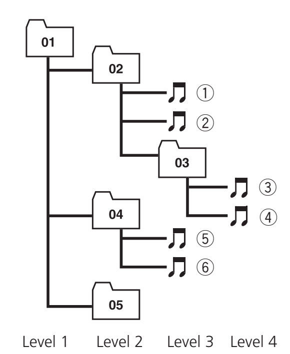
Beispiel einer Hierarchie

Die folgende Abbildung ist ein Beispiel für die Verzeichnisstruktur einer Disc. Die Zahlen in der Abbildung stehen für die Reihenfolge, in der Verzeichnisnummern (Ordner) zugewiesen und diese wiedergegeben werden.

: Ordner

Anhang

♫: Datei



Hinweise

- Dieses Produkt weist Verzeichnis- bzw. Ordnernummern zu. Der Benutzer kann keine Verzeichnisnummern zuweisen.
- Ordner, die keine abspielbaren Dateien enthalten, werden zwar in der Ordnerliste angezeigt, aber ihre Dateien sind nicht sichtbar. Diese Ordner werden ohne Anzeige ihrer Nummer übersprungen. ■

Bluetooth



Bluetooth ist eine Drahtlosfunk-Verbindungstechnologie mit kurzer Reichweite, die als Ersatz für Kabelverbindungen mit Mobiltelefonen, Palmtops und ähnlichen Geräten entwickelt wurde. Bluetooth arbeitet im Frequenzbereich von 2,4 GHz und überträgt Sprache und Daten mit Geschwindigkeiten bis zu 1 Megabit pro Sekunde. Bluetooth wurde in einer SIG (Special Interest Group) von Ericsson Inc., Intel Corp., Nokia Corp., Toshiba und IBM 1998 ins Leben gerufen und wird gegenwärtig von annähernd 2 000 Firmen weltweit weiterentwickelt.

- Die *Bluetooth*®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Jede Nutzung dieser Marken durch die Pioneer Corporation erfolgt unter entsprechender Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. ■

SD- und SDHC-Logo



Das SD-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC.



Das SDHC-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC. ■

WMA



Windows Media™ und das Windows-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern. Dieses Produkt enthält Technologie, die Eigentum der Microsoft Corporation ist und nicht ohne Lizenz von Microsoft Licensing, Inc. vertrieben werden darf. ■

AAC

AAC steht für Advanced Audio Coding und bezieht sich auf einen Audiokompressionstechnologiestandard in Verbindung mit MPEG-2 und MPEG-4. Mehrere Anwendungen können zur Codierung von AAC Dateien verwendet werden, aber die Dateiformate und -erweiterungen unterscheiden sich je nach der zur Codierung verwendeten Anwendung. Dieses Gerät gibt AAC-Dateien wieder, die von iTunes Version 7.7 kodiert wurden. ■

Ausführliche Informationen zu anschließbaren iPods

VORSICHT

- Pioneer haftet nicht für den Verlust von Daten in einem iPod, auch dann nicht, wenn der Datenverlust beim Gebrauch mit dem Navigationssystem auftritt.
- Achten Sie darauf, dass der iPod nicht längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird. Längere direkte Sonneneinstrahlung kann aufgrund der daraus resultierenden hohen Temperaturen Funktionsstörungen des iPod verursachen.
- Lassen Sie den iPod nicht an Orten liegen, wo er hohen Temperaturen ausgesetzt ist.
- Sorgen Sie dafür, dass der iPod während der Fahrt gut befestigt ist. Der iPod darf nicht auf den Boden fallen, wo er sich unter dem Brems- oder Gaspedal verklemmen könnte.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte den mit dem iPod gelieferten Anleitungen.

iPod



„Made for iPod“ bedeutet, dass ein elektronisches Zubehörteil speziell für den Anschluss an iPod entworfen wurde und dass die Erfüllung der Apple-Leistungsstandards vom Entwickler zertifiziert wurde.
Apple übernimmt keine Verantwortung für die richtige Funktion dieses Geräts oder seine Erfüllung von Sicherheits- oder anderen Vorschriften.
iPod ist ein Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

iPhone



„Works with iPhone“ bedeutet, dass ein elektronisches Zubehörteil speziell für den Anschluss an iPhone entworfen wurde und dass die Erfüllung der Apple-Leistungsstandards vom Entwickler zertifiziert wurde.

Anhang

Apple übernimmt keine Verantwortung für die richtige Funktion dieses Geräts oder seine Erfüllung von Sicherheits- oder anderen Vorschriften.
iPhone ist ein Warenzeichen der Apple Inc.

iTunes

iTunes ist ein Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. ■

Korrekter Gebrauch des LCD-Bildschirms

Handhabung des LCD-Bildschirms

- Wenn der LCD-Bildschirm für längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, wird es sehr heiß, was zu Schäden am LCD-Bildschirm führen kann. Bei Nichtgebrauch des Navigationssystems vermeiden Sie so weit wie möglich, es direktem Sonnenlicht auszusetzen.
- Der LCD-Bildschirm sollte bei den im Abschnitt *Technische Daten* angegebenen Temperaturen eingesetzt werden.
- Verwenden Sie den LCD-Bildschirm nicht bei Temperaturen außerhalb des Betriebstemperaturbereichs, da er bei extremen Temperaturen möglicherweise nicht normal arbeitet und Schaden nehmen kann.
- Der LCD-Bildschirm steht hervor, damit er im Fahrzeug gut gesehen werden kann. Drücken Sie nicht fest auf den Bildschirm, da er dadurch beschädigt werden könnte.
- Stoßen Sie den LCD-Bildschirm auch nicht an, da dadurch Kratzer entstehen können.
- Berühren Sie den LCD-Bildschirm nur mit den Fingern, wenn Sie die Touch Panel-Funktionen (Sensortasten) bedienen. Der LCD-Bildschirm kann leicht verkratzen. (Der Stylus wird nur für spezielle Kalibrierungen mitgeliefert. Verwenden Sie ihn nicht für die normale Bedienung.)

Flüssigkristallanzeige (LCD-Bildschirm)

- Wenn der LCD-Bildschirm sich in der Nähe eines Auslasses der Klimaanlage ist, stellen Sie sicher, dass die Klimaanlage nicht direkt auf den Bildschirm bläst. Heizungswärme kann den LCD-Bildschirm beschädigen und Kälte von der Klimaanlage kann dazu führen, dass sich Feuchtigkeit in der Navigationseinheit niederschlägt und zu Schäden führt.
- Kleine schwarze oder weiße (helle) Punkte können auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sein. Dies ist eine Eigenschaft von LCD-Bildschirmen und sollte nicht als Störung ausgelegt werden.
- Das Bild des LCD-Bildschirms ist bei direkt einfallendem Sonnenlicht nicht gut zu sehen.
- Wenn Sie ein Mobiltelefon benutzen, halten Sie die Antenne nicht zu nah an den LCD-Bildschirm, um Störungen des Bilds durch Punkte oder Farbstreifen zu vermeiden.

Pflege des LCD-Bildschirms

- Bevor Sie Staub vom LCD-Bildschirm abwischen oder den Bildschirm reinigen, schalten Sie zunächst das System aus und wischen ihn dann mit einem weichen und trockenen Tuch ab.
- Achten Sie beim Abwischen des LCD-Bildschirms darauf, dass keine Kratzer in der Oberfläche entstehen. Verwenden Sie keine scharfen oder abrasiven chemischen Reiniger.

LED-Hintergrundbeleuchtung (Licht emittierende Dioden)

Im Inneren des Displays befinden sich Licht emittierende Dioden, die den LCD-Bildschirm beleuchten.

Anhang

- Bei tiefen Temperaturen kann die LED-Hintergrundbeleuchtung wegen der Eigenschaften des LCD-Bildschirms seine Reaktionsfähigkeit und Bildqualität beeinträchtigen. Ein Temperaturanstieg bringt eine Verbesserung der Bildqualität mit sich.
- Die Lebensdauer der LED-Hintergrundbeleuchtung beträgt mehr als 10 000 Stunden. Ein Einsatz bei extrem hohen Temperaturen kann die Lebensdauer jedoch verkürzen.
- Wenn die LED-Hintergrundbeleuchtung das Ende ihrer Lebensdauer erreicht, dunkelt der Bildschirm ab und im Extremfall ist kein Bild mehr zu sehen. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler oder den nächsten autorisierten PIONEER-Kundendienst. ■

Anhang

Display-Informationen

Bildschirm “Menü Navigation”



	Seite
Adresse	38, 40
Nach Hause	41
POI	41
Tankstelle	41
Automat	41
Parkplatz	41
Hotel	41
Eing. Name	41
In der Nähe	42
In Zielnähe	43
Umg. Stadt	48
FEEDS	44
Favoriten	44, 53
Letzte Ziele	45, 57
Löschen	51
Koordinate	45
Verbrauch	80
Eco-Grafik	34
Verkehr	59
Routeninfo	48
Einst. Konf.	137
Imp./Exp.	57, 82
Verb. zu PC	83

Bildschirm “Menü Einstellungen”

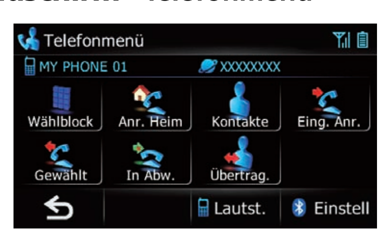


	Seite
Sound	117
Region	117
Progr.-Sprache, Ansagensprache	117
Uhrzeit	118
km/Meile	118
Tempo	119
Tastatur	119
Karte	120
POI einblenden	120
Anz.-Modus	121
Manöver anzeigen	122
AV-Führ. Modus	122
Anz. Tag/Nacht	122
Str.-Farbe	123
Nahansicht	123
Symbol Favorit	123
Tempolimit zeigen	124
Verk.-Hind. zeigen	124
Aktuelle Straße	124
Eco-Messgerät	125
Timeout Bel	125
Service Info	125
Einst. Heim	56
Position	125
Verbindung	126

Anhang

	Seite
Kalibrierung	126
Helligkeit	127
Fahrtaufz.	127
Demo Modus	128
Sich. Modus	128
Werkseinst.	129
Bildsch. Aus	129

Bildschirm “Telefonmenü”



		Seite
Wählblock		69
Anr. Heim		70
Kontakte		70
Eing. Anr.		71
Gewählt		71
In Abw.		71
Übertrag.		73
Lautst.		
	Telefon-Klingelton	75
	Telefonstimme	
Einstell.		75
	Verbindungen	68
	Bluetooth Ein/Aus	75
	Voreinst. Autom. Annahme	76
	Alle Anrufe ablehnen	76
	Echounterdrückung	76
	Autom. verbinden	77
	Name bearbeiten	77
	Speicher löschen	74
	Bluetooth-Software-Update	77

Anhang

Glossar

AAC
AAC steht für Advanced Audio Coding und bezeichnet einen Audiokompressionstechnologiestandard in Verbindung mit MPEG-2 und MPEG-4.

Bitrate
Die Bitrate drückt das Datenvolumen pro Sekunde in bps-Einheiten (Bits pro Sekunde) aus. Je höher diese Rate, desto mehr Informationen stehen pro Zeiteinheit zur Tonwiedergabe zur Verfügung. Bei Verwendung derselben Verschlüsselungsmethode (z. B. MP3) bedeutet dies: je höher die Bitrate, desto besser der Klang.

CD-DA
Diese Abkürzung bezeichnet allgemeine Musik-CDs (kommerzielle Audio-CDs). In dieser Anleitung dient dieser Ausdruck an manchen Stellen zur Unterscheidung zwischen Daten-CDs (einschließlich CDs mit komprimierten Audio-Dateien) und allgemeinen Musik-CDs.

Eingegebene Fahrtroute
Fahrtroute, die das System zu Ihrem Ziel ermittelt hat. Diese wird auf der Karte in heller Farbe hervorgehoben.

Etappenziel
Ein Ort, den Sie vor Ihrem eigentlichen Ziel besuchen wollen; eine Fahrt kann sich aus mehreren Etappenzielen und dem Ziel zusammensetzen.

Fahrtroutenbestimmung
Prozess der Routenberechnung zu einem besonderen Zielort; die Fahrtroutenbestimmung erfolgt automatisch, wenn Sie ein Ziel eingeben.

Fahrtziel
Zielort, den Sie als Endpunkt Ihrer Reise wählen.

Favoriten
Ein häufig angesteuertes Ziel (z. B. Ihr Arbeitsplatz oder die Wohnung von Verwandten), das Sie zur einfachen Zielberechnung registrieren können.

Führungsmodus
Die Betriebsart, in der beim Fahren eine Routenführung erfolgt; das System schaltet automatisch in diese Betriebsart, sobald eine Fahrtroute eingestellt wurde.

Führungspunkt
Wichtige Punkte entlang Ihrer Fahrtroute, i.d. R. Kreuzungen. Der nächste Führungspunkt entlang Ihrer Fahrtroute wird auf der Karte durch eine gelbe Flagge angezeigt.

Gegenwärtige Position
Die gegenwärtige Position Ihres Fahrzeugs. Diese Position ist auf der Karte durch ein rotes Dreieck gekennzeichnet.

GPS
Global Positioning System (weltweites Positionierungssystem). Ein Satellitennetz, das Navigationssignale für verschiedene Zwecke liefert.

Heimatadresse
Ihr registrierter Wohnort.

ID3 Tag
Dies ist eine Methode zur Einbettung spurbezogener Information in eine MP3-Datei. Diese eingebettete Information kann den Spurtitel, den Künstlernamen, den Albumnamen, die Musikrichtung, das Produktionsjahr, Kommentare und andere Daten enthalten. Der Informationsinhalt kann mit Software, die Bearbeitungsfunktionen für ID3-Tags aufweist, frei bearbeitet werden. Die Tags sind hinsichtlich der Zeichenzahl beschränkt, und die enthaltene Information wird beim Abspielen des betreffenden Titels angezeigt.

Anhang

ISO9660-Format
Dies ist der internationale Standard für die Formatlogik von Ordnern und Dateien auf einer DVD/CD-ROM. Für das ISO9660-Format bestehen Regeln für die folgenden beiden Ebenen:
Ebene 1:
Der Dateiname weist das Format 8.3 auf (der Name besteht aus max. 8 Zeichen - Halbbyte-Großbuchstaben des englischen Alphabets, Halbbyte-Zahlen und das Unterstreichungszeichen "_" - mit einer Dateierweiterung aus 3 Zeichen).
Ebene 2:
Der Dateiname kann bis zu 31 Zeichen enthalten (einschließlich des Trennzeichens "." und einer Dateierweiterung). Jeder Ordner enthält weniger als 8 Hierarchien.
Erweiterte Formate
Joliet:
Dateinamen können bis zu 64 Zeichen enthalten.
Romeo:
Dateinamen können bis zu 128 Zeichen enthalten.

MP3
MP3 ist die Abkürzung von MPEG Audio Layer 3. Es handelt sich um einen Audio-Komprimierungsstandard, der durch eine Arbeitsgruppe (MPEG) der ISO (Internationale Organisation für Normung) ins Leben gerufen wurde. Mit MP3 können Audiodaten auf etwa 1/10 des Umfangs komprimiert werden, den sie auf herkömmlichen Discs haben.

MPEG
Dies steht für Moving Pictures Experts Group und ist ein internationaler Videobild-Komprimierungsstandard.

Multi-Session
Multi-Session ist eine Aufzeichnungsmethode, bei der später zusätzliche Daten hinzugefügt werden können. Bei der Aufzeichnung von Daten auf einer CD-ROM, CD-R, CD-RW u. dgl. werden alle Daten von Anfang bis Ende als eine einzige Einheit oder Session behandelt. Mit Multi-Session können zwei oder mehr Sessions auf einer Disc aufgezeichnet werden.

Ort von Interesse (POI/OvI)
Spezielle Orte, die in den Daten gespeichert sind, z. B. Bahnhöfe, Läden, Restaurants und Vergnügungsparks.

Paket(schreib)verfahren
Dies ist ein allgemeiner Ausdruck für eine Methode, die bei Bedarf zum Aufzeichnen einzelner Dateien auf CD-R u. dgl. herangezogen wird. Die Aufzeichnung erfolgt wie bei Dateien auf Disketten oder Festplatten.

RDS-TMC
Ein Kommunikationssystem, das Fahrern aktuelle Verkehrsinformationen mit Hilfe von UKW-Multiplex-Sendungen vermittelt. Informationen wie z. B. Verkehrsstaus oder Unfälle können auf der Anzeige geprüft werden.

Routenaufzeichnung
Bei aktivierter Routenaufzeichnung hält das System die gefahrenen Strecken in Protokollform fest. Diese Funktion wird "Routenaufzeichnung" genannt. Die Routenaufzeichnung ist nützlich, wenn Sie die Route nach der Fahrt noch einmal sehen möchten oder entlang einer komplexen Fahrtroute zurückkehren.

Sprachführung
Dies ist die Routenführung anhand von Ansagen des Navigationssystems.

Telefonbuch
Adressbücher in Benutzertelefonen werden zusammenfassend "Telefonbuch" genannt. Je nach Mobiltelefontyp kann ein solches Telefonbuch anders benannt sein, beispielsweise "Kontakte", "Geschäftskarten" u. dgl.

Anhang

VBR

VBR ist die Abkürzung von Variable Bit Rate (variable Bitrate). Im Allgemeinen ist CBR (konstante Bitrate) weiter verbreitet. Die Möglichkeit zur flexiblen Anpassung der Bitrate je nach den Audio-Komprimierungsanforderungen erlaubt eine hohe Klangqualität mit Schwerpunkt auf Komprimierung.

WMA

WMA steht wird Windows Media™ Audio und bezeichnet eine Audiokompressionstechnologie, die von der Microsoft Corporation entwikkelt wurde. WMA Daten können mit dem Windows Media Player Version 7 oder höher kodiert werden. ■

Anhang

Technische Daten

Allgemein

Nennspannungsversorgung
.... 14,4 V DC (zulässiger Spannungsbereich: 10,8 V bis 15,1 V DC)
Erdungssystem .... Minus an Masse
Maximaler Stromverbrauch
.... 10,0 A
Abmessungen (B × H × T):
AVIC-F320BT
DIN
Gehäuse .... 180 mm × 100 mm × 158 mm
Frontpartie .... 188 mm × 118 mm × 16 mm
D
Gehäuse .... 178 mm × 100 mm × 165 mm
Frontpartie .... 171 mm × 97 mm × 8 mm
Abnehmbare Einheit
.... 130 mm ×79 mm ×19 mm
AVIC-F3210BT
Gehäuse .... 188 mm × 122 mm × 155 mm
Frontpartie .... 225 mm × 133 mm × 25 mm
Abnehmbare Einheit
.... 130 mm ×79 mm ×19 mm
Gewicht:
AVIC-F320BT .... 2,24 kg
AVIC-F3210BT .... 2,2 kg
NAND-Flash-Speicher .... 4 GB

Navigation

GPS-Empfänger:
System .... L1, C/Acode GPS SPS (Standard-Positionierungsservice)
Empfangssystem 20-Kanal-Mehrkanal-Empfangssystem
Empfangsfrequenz .... 1 575,42 MHz
Empfindlichkeit .... –140 dBm (typ.)
Häufigkeit der Positionsaktualisierung
.... Ca. einmal pro Sekunde
GPS-Antenne:
Antenne .... Mikrostreifen-Flachantenne/ rechtsdrehend polarisiert
Antennenkabel .... 3,55 m
Abmessungen (B × H × T)
.... 33 mm × 14,7 mm × 36 mm
Gewicht .... 96 g

Display

Bildschirmgröße/Bildseitenverhältnis
.... 4,3 Zoll breit/16:9 (effektiver Anzeigebereich: 95 mm × 53 mm)
Pixel .... 130 560 (480 × 272)
Darstellungsmethode .... TFT-Aktivmatrix-Treiber
Hintergrundbeleuchtung .... LED
Zulässiger Temperaturbereich:
Eingeschaltet .... –10 °C bis +60 °C
Ausgeschaltet .... –20 °C bis +80 °C

Audio

Maximale Ausgangsleistung
.... 50 W × 4
Dauerausgangsleistung .... 22 W × 4 (50 Hz bis 15 kHz, 5 %THD, 4 Ω LOAD, Zweikanalbetrieb)
Verbraucherimpedanz .... 4 Ω (4 Ω bis 8 Ω [2 Ω für 1 ch] zulässig)
Vorverstärker-Ausgangspegel (max)
.... 2,2 V
Vorverstärker-Ausgangsimpedanz
.... 1 kΩ
Equalizer (3-Band Parametric-Equalizer):
Low
Frequenz .... 40 Hz/80 Hz/100 Hz/160 Hz
Q-Faktor .... 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)
Verstärkungsfaktor
.... ±12 dB
Mid
Frequenz .... 200 Hz/500 Hz/1 kHz/2 kHz
Q-Faktor .... 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)
Verstärkungsfaktor
.... ±12 dB
High
Frequenz .... 3,15 kHz/8 kHz/10 kHz/ 12,5 kHz
Q-Faktor .... 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)
Verstärkungsfaktor
.... ±12 dB
Loudness-Kontur:
Low .... +3,5 dB (100 Hz), +3 dB (10 kHz)
Mid .... +10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz)
High .... +11 dB (100 Hz), +11 dB (10 kHz) (Lautstärke: –30 dB)

Anhang

HPF:
- Frequenz: 50 Hz/63 Hz/80 Hz/100 Hz/125 Hz
- Flankensteilheit: –12 dB/Oktave

Subwoofer:
- Frequenz: 50 Hz/63 Hz/80 Hz/100 Hz/125 Hz
- Flankensteilheit: –18 dB/Oktave
- Verstärkungsfaktor: –24/+6 dB
- Phase: Normal/umgekehrt

Bass-Verstärkung:
- Verstärkungsfaktor: 0 dB bis +12 dB

CD-Laufwerk

System: CD, MP3, WMA, AAC-System
Geeignete Discs: CD, MP3, WMA, AAC, WAV
Rauschabstand: 94 dB (1 kHz) (IEC-A-Netzwerk)
MP3-Decodierformat: MPEG-1 & 2 Audio Layer 3
WMA-Decodierformat: Ver.7,7.1,8,9,10 (2 ch Audio) (Windows Media Player)
AAC-Decodierformat: MPEG-4 AAC (nur iTunes-codiert)
WAV-Signalformat: Lineare PCM, MS ADPCM (nicht komprimiert)

USB

Hauptgerät
- USB-Standardspez.: USB 1.1 Full Speed
- Max. Stromversorgung: 500 mA
- Mindest-Speicherkapazität: 256 MB
- Dateisystem: FAT16, FAT32
- USB-Klasse: Massenspeicher
- Decodierformat: MP3/WMA/AAC/WAVE

Abnehmbare Einheit
- USB-Standardspez.: USB 2.0 High Speed
- Max. Stromversorgung: 500 mA
- Dateisystem: FAT16, FAT32
- USB-Klasse: Massenspeicher

SD

Kompatibles physisches Format: Version 2.00
Max. Speicherkapazität: 16 GB
Dateisystem: FAT16, FAT32

Bluetooth

Version: Bluetooth 1.2 zertifiziert
Ausgangsleistung: +4 dBm max. (Leistungsklasse 2)

UKW-Tuner

Frequenzbereich: 87,5 MHz bis 108,0 MHz
Anwendbare Empfindlichkeit: 8 dBf (0,7 µV/75 Ω, mono, S/N: 30 dB)
Rauschabstand: 75 dB (IEC-A-Netzwerk)
Verzerrung: 0,3 % (bei 65 dBf, 1 kHz, Stereo)
0,1 % (bei 65 dBf, 1 kHz, Mono)
Frequenzgang: 30 Hz bis 15 000 Hz (±3 dB)
Stereo-Separation: 45 dB (bei 65 dBf, 1 kHz)

MW-Tuner

Frequenzbereich: 531 kHz bis 1 602 kHz (9 kHz)
Anwendbare Empfindlichkeit: 18 µV (Rauschabstand: 20 dB)
Rauschabstand: 65 dB (IEC-A-Netzwerk)

LW-Tuner

Frequenzbereich: 153 kHz bis 281 kHz
Anwendbare Empfindlichkeit: 30 µV (Rauschabstand: 20 dB)
Rauschabstand: 65 dB (IEC-A-Netzwerk)

RDS-TMC-Tuner

Nennspannungsversorgung: 13,8 V DC (zulässiger Spannungsbereich: 10,0 V bis 14,5 V DC)
Erdungssystem: Minus an Masse
- Maximaler Stromverbrauch: 60 mA

Abmessungen (B × H × T): 68 mm × 49 mm × 19 mm
Gewicht: 180 g

Hinweis

Änderungen der technischen Daten und des Designs aufgrund von Verbesserungen ohne vorherige Ankündigung möglich.

http://www.pioneer.eu

Visit **www.pioneer.co.uk** (or **www.pioneer.eu**) to register your product.
Visite **www.pioneer.es** (o **www.pioneer.eu**) para registrar su producto.
Zum Registrieren Ihres Produktes besuchen Sie bitte **www.pioneer.de** (oder **www.pioneer.eu**) .
Visitez **www.pioneer.fr** (ou **www.pioneer.eu**) pour enregistrer votre appareil.
Si prega di visitare il sito **www.pioneer.it** (o **www.pioneer.eu**) per registrare il prodotto.
Bezoek **www.pioneer.nl** (of **www.pioneer.eu**) om uw product te registreren.
Посетите **www.pioneer-rus.ru** (или **www.pioneer.eu**) для регистрации приобретенного Вами изделия.

PIONEER CORPORATION
1-1, Shin-Ogura Saiwai-ku, Kawasaki-shi
Kanagawa-ken 212-0031, JAPAN

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.
P.O. Box 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A.
TEL: (800) 421-1404

PIONEER EUROPE NV
Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium/Belgique
TEL: (0) 3/570.05.11

<KMZZX> <10B00000>

<CRB3286-A> EU